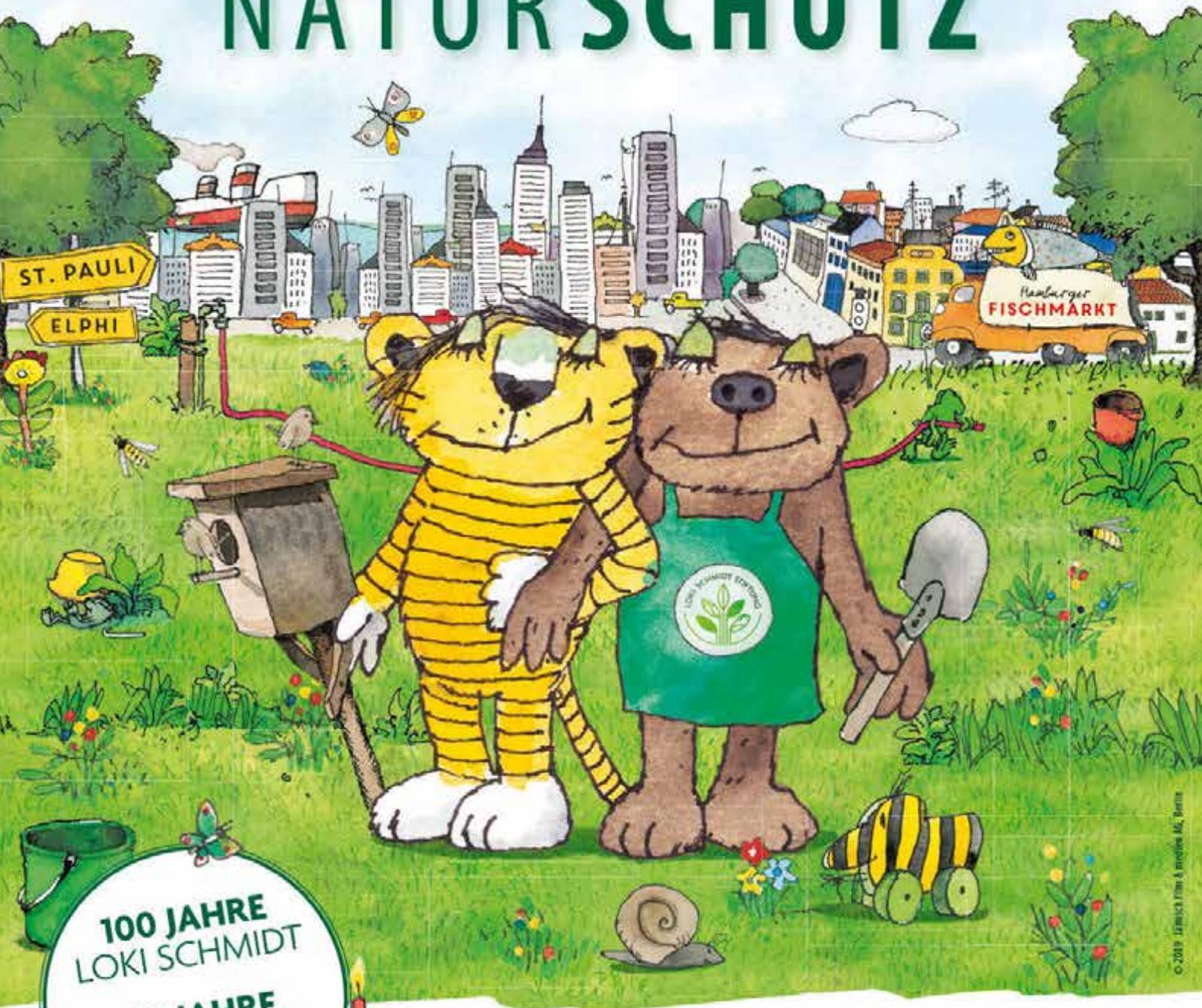




LANGER TAG DER STADTNATUR HAMBURG 15. – 16. JUNI 2019

Über 200 Veranstaltungen – StadtNatur verbindet!

SCHENK NATURSCHUTZ



100 JAHRE
LOKI SCHMIDT

40 JAHRE
LOKI SCHMIDT
STIFTUNG

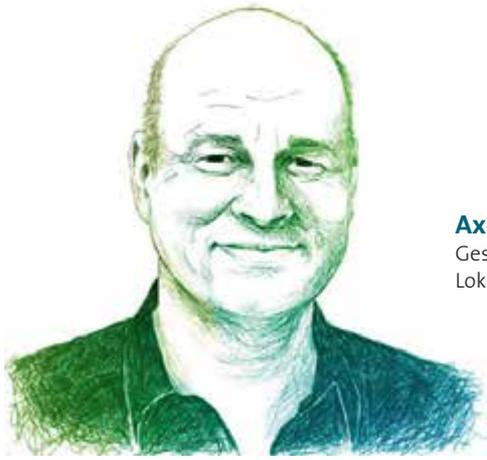


**Deine Spende – damit Kinder
auch in Zukunft Natur erfahren können.**

**LOKI
SCHMIDT
STIFTUNG**
Naturschutz mit Hand und Herz.



www.loki-schmidt-stiftung.de
Spendenkonto:
IBAN: DE37200505501280229228



Axel Jahn
Geschäftsführer der
Loki Schmidt Stiftung

Liebe Hamburgerinnen und Hamburger,

StadtNatur verbindet!

Wie komme ich vom Elbstrand am besten an die Außenalster? Früher schlug man den Stadtplan auf, heute informieren wir uns zum Beispiel über die HVV-App oder lassen uns vom GPS leiten. Für Tiere und Pflanzen ist es nicht ganz so einfach. Um in der Stadt von A nach B zu kommen, brauchen sie ein Netz aus Grünflächen. Jeder gefälltete Straßenbaum, jeder verlorene Park oder Garten reißt eine Lücke, jeder neue Bordstein kann zum unüberwindbaren Hindernis werden – ein Einschnitt in dieses komplexe System aus Wegen und Flächen, das man „Biotopverbund“ nennt.

Zum diesjährigen Langen Tag der StadtNatur haben wir zu diesem Themenschwerpunkt viele Veranstaltungen zusammengestellt. Betrachten Sie die Stadt mal aus der Perspektive von Tieren und Pflanzen – ständig auf der Suche nach Lebensraum, Nahrung oder Versteckmöglichkeiten. Über 100 Experten freuen sich darauf, mit Ihnen Hamburg und Umgebung zu erkunden. Immer auch unter dem Aspekt, wie man die Lebensqualität für die Menschen dieser Stadt weiterentwickeln kann, ohne die Lebensräume unserer Tier- und Pflanzenarten zu gefährden. Aber auch die soziale Komponente der StadtNatur – wie zum Beispiel Nachbarschaftsgärten und Parks – werden nicht zu kurz kommen. Lassen Sie sich überraschen!

Unser herzlicher Dank gilt auch in diesem Jahr allen Partnern, Spendern, Förderern und den häufig ehrenamtlich tätigen Veranstaltern. Ohne Ihre Unterstützung gäbe es keinen Langen Tag der StadtNatur.

Wir sehen uns am 15. und 16. Juni!

Ihr Axel Jahn



Die Neugestaltung des Programmhefts ist eine Gemeinschaftsarbeit mit der University of Applied Sciences Europe in Hamburg-Altona. Im Rahmen einer Projektgruppe haben Studierende dem Schwerpunktthema Biotopverbund ein Gesicht gegeben. Sie finden jetzt alle Programmpunkte nach Kategorien geordnet. Wir danken allen Mitwirkenden und Prof. Christian Meyer zu Ermgassen. Mehr Informationen hierzu finden Sie auf Seite 59.

PROGRAMM

8–11
Vor dem Langen Tag

12–19
Biotopverbund



20–25
„GEO-Tag der Natur“



26–29
StadtNatur



30–33
Kinder & Familie



34–37
Naturführung



38–40
Gärten & Parks



42–46
Auf dem Wasser



48–51
Flora & Fauna



52–53
Kunst & Kreativ



54–58
Buntes



Weitere
Informationen

3
Editorial

4–5
Grußworte

**Damit Blumen blühen –
die Loki Schmidt Stiftung**

6–7
Allgemeine Informationen

60–61
Veranstalter-Übersicht

62
Partner, Impressum

63
Gewinnspiel

Heftmitte
Einleger Kinderseiten

„Menschen begegnen sich in der Natur“

„StadtNatur verbindet!“ ist ein wunderbares Motto für den diesjährigen Langen Tag der StadtNatur Hamburg. Es bringt das Besondere von Stadt und Natur auf den Punkt: Mensch und Natur begegnen sich, und Menschen begegnen sich in der Natur.

Ich wünsche allen Besucherinnen und Besuchern interessante Naturerlebnisse und bedanke mich bei den Initiatoren und den Veranstaltern für das so wichtige Engagement.“

*Svenja Schulze,
Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit*



„Grünflächen in einem Biotopverbund vernetzen“

„Ich freue mich, dass der Lange Tag unter der Überschrift ‚StadtNatur verbindet!‘ ein wichtiges Thema aufgreift: In einer wachsenden Stadt wie Hamburg ist es dringend notwendig, das kostbare Grün in einen möglichst guten ökologischen Zustand zu versetzen. Indem wir die Grünflächen in einem Biotopverbund vernetzen, sorgen wir dafür, dass wilde Tiere und Pflanzen auch künftig in der Stadt leben und dass die Menschen sie erleben können.

Mein herzlicher Dank gilt allen Organisatoren und Mitwirkenden. Und den Menschen, die sich in unserer Stadt tagtäglich für die Natur einsetzen. Viel Spaß am 9. Langen Tag der StadtNatur Hamburg!“

*Jens Kerstan, Senator für Umwelt und Energie,
Schirmherr des Langen Tags der StadtNatur*



„Denken in größeren Zusammenhängen fördern“

„Beim diesjährigen Themenschwerpunkt ‚Biotopverbund‘ geht es um das Denken in großen Zusammenhängen in der Natur. Dieses Thema betrifft auch uns in unserer täglichen Arbeit mit Kaffee produzierenden Betrieben weltweit.

Dort bemühen wir uns, im Rahmen unserer Nachhaltigkeitsarbeit, ein Denken in größeren Zusammenhängen zu fördern. Durch unsere NKG Hanseatische Natur- und Umweltinitiative unterstützen wir gern im näheren Umfeld.

Genießen Sie den heutigen Tag!“

*David M. Neumann,
Geschäftsführender Gesellschafter der Neumann Gruppe GmbH*



Damit Blumen blühen – die Loki Schmidt Stiftung



Die Besenheide ist die 40. „Blume des Jahres“. *Calluna vulgaris* bietet unter anderem Honigbienen wertvolle Nahrung

Die Loki Schmidt Stiftung feiert in diesem Jahr ein doppeltes Jubiläum: Loki Schmidt wäre 100 Jahre alt geworden, und die Stiftung feiert ihr 40-jähriges Bestehen. Anlass für einen kurzen Rückblick.

Loki Schmidt war eine gute Botanikerin, und so fiel ihr früher als vielen anderen auf, dass Wildblumen, die sie aus ihrer Jugendzeit kannte, immer seltener wurden und manche sogar ausstarben. Als sie infolge der Kanzlerschaft ihres Mannes Gelegenheit dazu erhielt, zögerte sie deshalb nicht lange und gründete die Stiftung zum Schutz gefährdeter Pflanzen, die später mit der Stiftung Naturschutz Hamburg fusionierte und heute unter dem Namen „Loki Schmidt Stiftung“ bekannt ist.

Eine der ersten Aktivitäten der Stiftung war die Bekanntgabe der ersten „Blume des Jahres“, des Lungenenzians. Bald wurden auch erste Flächen mit Vorkommen bedrohter Pflanzen- und Tierarten gekauft. Inzwischen gehören der Stiftung eigene Gebiete in zehn Bundesländern. Je nach Spendeneingang kommen jedes Jahr neue Grundstücke hinzu.

In Hamburg eröffnete die Stiftung eigene Naturschutzzentren in der Fischbeker Heide und in der Boberger Niederung. Zahlreiche Projekte prägen heute die Arbeit der Stiftung,

von den Auenwäldern an der Elbe bis zu Hamburger Straßenbäumen, von der Biotoppflege mit Schulklassen bis hin zum Biber. Der Schutz der Stadtnatur wird dabei immer wichtiger. Viele bedrohte Wildpflanzen und Tiere überleben auf den Flächen der Loki Schmidt Stiftung in Hamburg.

SCHENK NATUR SCHUTZ!

Die Arbeit der Stiftung ist zu einem großen Teil aus Spenden finanziert. Ohne unsere Unterstützer*innen könnten viele bedrohte Arten nicht gerettet werden. Deshalb bitten wir Sie: Geben Sie der Natur eine Chance, und unterstützen Sie die Naturschutzarbeit der Loki Schmidt Stiftung! Schenken Sie Wildblumen, bedrohten Tieren und deren Lebensräumen ein Zuhause!



Besenheide – eine
Zeichnung von Jutta Ende



Unterstützen Sie die Naturschutzarbeit der Loki Schmidt Stiftung

UNSER SPENDENKONTO:

Hamburger Sparkasse

IBAN DE37 2005 0550 1280 2292 28

Die Stiftung ist unabhängig von Parteien,
Vereinen und Verbänden.

HABEN SIE FRAGEN?

WIR FREUEN UNS AUF IHREN ANRUF!

Ihre Ansprechpartnerin: Anja Lennartz,
Steintorweg 8, 20099 Hamburg

Telefon

040 2840 99 825

E-Mail und Web

anja.lennartz@loki-schmidt-stiftung.de,
www.loki-schmidt-stiftung.de

WERDEN SIE MITGLIED

IN UNSEREM FREUNDESKREIS!

Ein besonderer Freundeskreis unterstützt
die Arbeit der Loki Schmidt Stiftung.

Die Mitglieder spenden monatlich
mindestens 5 Euro und haben unter
anderem die Möglichkeit, an besonderen
Veranstaltungen teilzunehmen.

Ein Formular finden Sie auf Seite 47



So kommen Sie gut durch den Langen Tag der StadtNatur ...



Ein Blick auf die Elbe in der Haseldorfer Marsch

WIE MELDE ICH MICH AN?

BITTE ANMELDEZEITRAUM BEACHTEN

für anmeldepflichtige Veranstaltungen:

ONLINE

www.tagderstadtnaturhamburg.de

27. Mai ab 10.00 Uhr bis

13. Juni 2019 um 15.00 Uhr

HOTLINE

040 2840 99 844

27. Mai – 13. Juni 2019: 10.00 – 15.00 Uhr

TICKETS, BEZAHLUNG & STORNIERUNG

Wie erfolgt die Bezahlung für Veranstaltungen mit Anmeldung?

Die Preise entnehmen Sie bitte der jeweiligen Veranstaltung. Meistens können Sie vor Ort bezahlen. Manchmal ist allerdings nur der Online-Kauf möglich – diese Veranstaltungen sind entsprechend gekennzeichnet.

Die Anmeldung und Bezahlung erfolgt über das Veranstaltungsportal eventbrite.de. Bitte beachten Sie deren Datenschutzbedingungen. Sie erhalten in der Folge digitale Tickets, die auch ausgedruckt werden können.

Veranstaltungen, für die eine Anmeldung erforderlich ist, sind gekennzeichnet.

Wie kann ich meine Anmeldung zu einer Veranstaltung stornieren, wenn ich verhindert bin?

Sollten Sie verhindert sein, melden Sie sich bitte telefonisch (040-2840 99 844). Sollten Sie bereits per E-Mail ein Ticket (Reservierung) über Eventbrite bekommen haben, ist eine Stornierung in der Regel über Eventbrite möglich. Bei bezahlten Tickets ist eine Stornierung bis 8 Tage vor der Veranstaltung möglich.

RUND UM DIE VERANSTALTUNG UND DEN VERANSTALTUNGSTAG

Welche Verhaltensregeln sollte ich beachten?

Nehmen Sie bitte Rücksicht auf die Natur, hinterlassen Sie keinen Müll, und entnehmen Sie keine Pflanzen oder Tiere aus der Natur.

Wie informiere ich mich über kurzfristige Programmänderungen?

Etwa bei starkem Dauerregen oder bei Sturm fallen manche Veranstaltungen aus. Alle aktuellen Veranstaltungsdaten finden Sie auf unserer Homepage tagderstadtnaturhamburg.de oder unter Tel. **040-2840 99 844** (an den Veranstaltungstagen 10.00–16.00 Uhr). Bitte halten Sie die 5-stellige Veranstaltungsnummer bereit.

Dürfen Hunde mitgebracht werden?

Das Mitführen von Hunden ist nur gestattet, wenn es vom Veranstalter ausdrücklich erlaubt ist. Bitte beachten Sie das Symbol in der Veranstaltungsübersicht.

Wo ist die Karte geblieben?

In diesem Jahr geben wir Ihnen für jede Veranstaltung eine Orientierungshilfe mit:
Der innere Kreis steht für die Stadtmitte, der zweite für den Bereich bis zum Stadtrand und der dritte für das Umland. Unsere digitale Karte finden Sie wie gewohnt unter tagderstadtnaturhamburg.de/karte

NACH DER VERANSTALTUNG

Wie können Sie uns Rückmeldung zur Veranstaltung geben?

Wir freuen uns, wenn Sie Ihre Erfahrungen mit uns teilen. Berichten Sie uns, wie Ihnen die Veranstaltung gefallen hat. Nutzen Sie dazu einfach unseren Online-Fragebogen auf tagderstadtnaturhamburg.de, der Ihnen auch per E-Mail zugeschickt wird. Teilen Sie uns bei dieser Gelegenheit auch gern Ihre Ideen für weitere Veranstaltungen mit.

AUSRÜSTUNG

Denken Sie bitte an:

- geeignete Kleidung und geeignetes Schuhwerk
- Sonnencreme
- Zeckenschutz
- Fernglas
- Verpflegung und Getränke

AGB

Die Teilnahme an den Veranstaltungen erfolgt stets auf eigene Gefahr. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Akkreditierte Medien dürfen vor Ort Ton- und Bildaufnahmen machen. Eine Zustimmung der Teilnehmer ist nicht erforderlich. Veranstaltungen können wetterbedingt ausfallen. Es besteht kein Anspruch auf eine Ersatzveranstaltung.



ZEICHENERKLÄRUNG

Für Personen ab dem genannten Alter geeignet



Gelände für Sehbehinderte mit Begleitung geeignet



Gelände für Rollstuhlfahrer geeignet



Veranstaltung für Hörgeschädigte geeignet



Hunde dürfen mitgenommen werden



Essen und Trinken



WC vorhanden



In welcher Region ist die Veranstaltung?

Innerer Kreis:
ca. 3 km um die Binnenalster



Mittlerer Kreis:
Stadtgebiet Hamburg



Äußerer Kreis:
Metropolregion Hamburg



VERANSTALTUNGSTITEL

Veranstaltungen vor dem 15.06.

VERANSTALTUNGSTITEL

Veranstaltungen am Samstag, 15.06.

VERANSTALTUNGSTITEL

Veranstaltungen am Sonntag, 16.06.



VOR DEM LANGEN TAG

Grünbrücke über die A7 – endlich Reisefreiheit für Rothirsch und Co.

Grünbrücken verbinden Lebensräume, die durch Verkehrswege voneinander abgetrennt worden sind, und sollen die Folgen der fortschreitenden Landschaftszerschneidung abmildern. In Zusammenarbeit mit der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein ist vor Kurzem eine vorbildliche Brücke über die A7 bei Bad Bramstedt fertiggestellt worden.



Massiv zerschneidet die A7 die Lebensräume



BUSTOUR ZUR GRÜNBRÜCKE BEI BAD BRAMSTEDT

Das Umfeld der Grünbrücke bei Bad Bramstedt ist einer der wenigen Bereiche in Schleswig-Holstein, wo Moore, Heiden und Magerrasen, aber auch Gewässer, Grünland und Wälder in einer kleinräumig besonders verzahnten Vielfalt und Qualität vorkommen.

Da diese Stelle sogar bundesweit Bedeutung für die Vernetzung von Lebensräumen hat, ist hier mit dem Ausbau der A7 eine Grünbrücke für die Artenvielfalt errichtet worden. Ganz aktuell ist sie nun fertiggestellt und für die Tiere freigegeben worden.

Für gewöhnlich ist die Grünbrücke für Menschen gesperrt, doch im Zuge einer Ausnahmeregelung darf sie bei dieser Wanderung von der Gruppe angesehen werden und wird bei dieser Gelegenheit fachkundig erläutert.



Die Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein hat mit ihren Partnern vom Straßenbau und vor Ort viele weitere Maßnahmen zur Vernetzung umgesetzt. Erst damit funktioniert diese Brücke für die gesamte Artenvielfalt so richtig – denn jede Art braucht letztlich ihren eigenen Wanderweg...

Die Führung unter fachkundiger Leitung der Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein wird rund drei Stunden dauern.

Bitte bedenken Sie: Es wird auch mal abseits des Wegs gegangen – festes Schuhwerk ist also erforderlich. Und bringen Sie bitte Essen und Getränke für unterwegs mit.



LS2F05

Freitag, 24. Mai, 10.00–16.00 Uhr

TREFFPUNKT Busspur, HH-Hauptbahnhof/ Kirchenallee

ANFAHRT „Hamburg Hauptbahnhof“

VERANSTALTER Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein, Metropolregion Hamburg und Loki Schmidt Stiftung

LEITUNG Björn Schulz

KOSTEN Erwachsene € 20, Kinder € 15

Anmeldung erforderlich

Bezahlung nur online möglich

Grünbrücken brauchen gewisse Abmessungen, um ihre Funktion erfüllen zu können. Die Akzeptanz wird mit Wildtierkameras überprüft. Hier ist ein noch unschlüssiger Rothirsch zu sehen





JUGENDFILMCAMP – ENTDECKE DEINE STADTNATUR

Ein Filmprojekt für Kinder und Jugendliche

An zwei Mai-Wochenenden wurde die StadtNatur in Szene gesetzt. Kinder im Alter von 7 bis 18 Jahren haben ihr Bild der StadtNatur filmisch eingefangen.

Die Besetzung des Jugendfilmcamps erfolgte über Werbung in den Medien. Seien Sie gespannt auf das Ergebnis auf dem Langen Tag der StadtNatur (siehe rechts Eröffnungsveranstaltung in den Zeise Kinos) oder auf dem Deutschen Natur-



filmfestival Anfang Oktober auf dem Darß.

Diese Veranstaltung wird ermöglicht durch:

Kultur macht stark – Bündnisse für Bildung. Eine Initiative des Bundesministeriums für Bildung und Forschung

Projektpartner für diese Veranstaltung:

Ehlerding Stiftung, Centrum für Naturkunde, Deutsche NaturfilmStiftung gGmbH und Loki Schmidt Stiftung

Die filmische Betreuung erfolgt durch das Filmbüro MV – Filmförderung Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Selbstbestimmt entwickeln die Kinder das Thema Ihrer Kurzfilme



GEMEINWOHL-ÖKONOMIE UND GREENPEACE

Klimakrise, globaler Ressourcen-Raubbau, weltweites Artensterben – unsere Wirtschaftsweise ist nicht „enkeltauglich“! Wir brauchen neue, zukunftsfähige Ideen und Lösungen – die Gemeinwohl-Ökonomie ist ein alternatives, ethisches Wirtschaftsmodell. Unser heutiges Wirtschaftssystem wird mit der Gemeinwohl-Ökonomie vom

Kopf auf die Füße gestellt. „Das Geld ist zum Selbstzweck geworden, statt ein Mittel zu sein für das, was wirklich zählt: ein gutes Leben für alle“, so Christian Felber, Autor des Buchs „Gemeinwohl-Ökonomie“ und Mitinitiator der weltweit wachsenden Gemeinwohl-Ökonomie-Bewegung.

GE2F05
Sonntag, 2. Juni,
15.00–16.30 Uhr

TREFFPUNKT
Hongkongstr. 10
(Eingang über die Elbarkaden),
20457 Hamburg
ANFAHRT U4 oder Bus 111
bis „Überseequartier“

VERANSTALTER
Gemeinwohl-Ökonomie
LEITUNG Diego Weiland
KOSTEN kostenlos,
Spende erbeten
Anmeldung nicht erforderlich



SCHAALSEE, BOIZE UND ELBE – EXKURSION INS „GRÜNE BAND“

Beim Thema „Vernetzung von Lebensräumen“ kommt man in Deutschland an dem Thema „Grünes Band“ nicht vorbei. Auf dieser Exkursion mit dem Bus erkunden wir Projekte an der ehemaligen innerdeutschen Grenze, die für den Biotopverbund relevant sind.

10.00 – 12.00 UHR
ZARRENTIN, SCHAALSEE
**Ein Ruheplatz für Reisevögel –
das UNESCO-Biosphärenreservat
Schaalsee**

- Besuch des Informationszentrums PAHLHUUS
 - Mit Ranger Paul Neumann auf Fischotterspuren-Suche
 - Biotopverbundprojekt Boize
- Danach geht's mit dem Bus weiter zum Hofcafé „Gelber

Richard“ in Konau, wo ein Buffet auf die mittlerweile sicherlich hungrigen Teilnehmer wartet.

14.30 – 16.00 UHR
**MARSCHHUFENDÖRFER
KONAU UND POPELAU,
AMT NEUHAUS**
**Heißer Sand, grünes Band,
buntes Land – Natur und Kultur
im Biosphärenreservat
Niedersächsische Elbtalau**

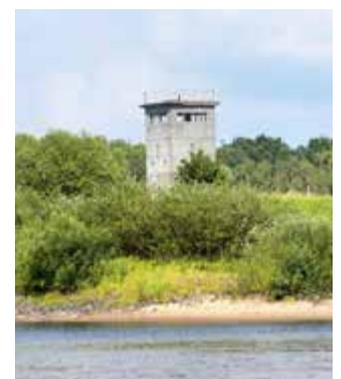
Die Landschaft um die Marschhufendörfer Konau und Popelau ist ungemein vielfältig. Neben den Spuren der Siedlungs- und Grenzgeschichte trifft man entlang des „Grünen Bands“ auf ein reiches Mosaik an Lebensräumen und Arten.

Ist auf ein durchgängiges Netz von Wasserlebensräumen angewiesen: der Fischotter

LS2F04
Samstag, 8. Juni,
9.00–ca. 18.00 Uhr

TREFFPUNKT Busspur, HH-
Hauptbahnhof / Kirchenallee
ANFAHRT „Hamburg Hbf“
VERANSTALTER

Loki Schmidt Stiftung
LEITUNG Biosphärenreservats-
amt Schaalsee-Elbe (Teil 1)
Biosphärenreservatsverwaltung
Niedersächsische Elbtalau,
Landkreis Lüneburg (Teil 2)
KOSTEN Erwachsene € 20,
Kinder € 15 für die Busfahrt. Mit-
tagessen und Getränke werden
vor Ort bezahlt. Bitte denken
Sie an geeignete Kleidung (auch
für Regenwetter) und an
Verpflegung und Getränke
für die Fahrt.
**Anmeldung erforderlich,
Bezahlung Busfahrt nur online
möglich**



An der ehemaligen innerdeutschen Grenze konnte sich ein fast durchgehendes Band von naturnahen Flächen entwickeln



DER BIBER UND DIE STADTNATUR ERÖFFNUNGSVERANSTALTUNG IM ZEISE KINO

Biber sind schlau und erfinderisch. Ob und wie die nachtaktiven Nager mit ihren Jungen die Gezeiten meistern, wollten die Biberschützer von der Loki Schmidt Stiftung mit Videofallen beobachten. Wenn sich ihre „Tidebiber“, wie sie sie nun nennen, mit den Schwankungen des Wasserpegels von über drei Metern arrangieren, wäre das eine kleine biologische Sensation. Dann wäre es auch denkbar, dass sie durch den Hamburger Hafen schwimmen und noch weiter Richtung Elbmündung vordringen.

Erfahren Sie mehr über das Leben des größten Nagetiers Europas in Holger Vogts Film „Ein Dammbauer zwischen Ebbe und Flut“ aus der NDR-Reihe „NaturNah“. Mit den beiden Biber-Experten Paula Höpfner und Frederik Landwehr gibt Holger Vogt Einblick in seine Arbeit.

Vorab präsentieren wir die beiden Kurzfilme des Jugendnaturfilmcamps, die an zwei Mai-Wochenenden (siehe linke Seite) entstanden sind.

2 Kurzfilme des Jugendfilmcamps, zusammen 15 Minuten
„Ein Dammbauer zwischen Ebbe und Flut“, Holger Vogt, 28 Minuten
Es gibt ausreichend Zeit für Fragen an die Filmemacher und Experten.



Filmvorführung in den Zeise Kinos

LS5F01
Freitag, 14. Juni, 18.00–20.00 Uhr

VERANSTALTER

Loki Schmidt Stiftung

TREFFPUNKT

Zeise Kinos,
 Friedensallee 7–9,
 22765 Hamburg

KOSTEN € 6,50–€ 9

Karten ab Anfang Mai unter zeise.de

Millionen-Jackpots* und Superchancen in der TV-Show.

*Chance 1 : 1.299.780

Ziehung jeden Sonntag ab 17 Uhr live im NDR Fernsehen.



Ab
3,70 €
 spielen!

Lose überall
 bei LOTTO.



Der Natur verbunden

Teilnahme ab 18 · Spielen kann süchtig machen · Hilfe unter 0800 – 137 27 00

LOTTO-HH.de

LOTTO® Guter Tipp.
 Hamburg

BIOTOP- VERBUND



Biotopverbund – was ist das?

Die Wälder, Wiesen, Flüsse, Heiden und Moore in der Metropolregion Hamburg sichern nicht nur Tieren und Pflanzen ein Überleben. Sie sind auch Frischluftschneisen, CO₂-Speicher, Regenspeicher, Trinkwasserlieferanten und Erholungsräume.



Knicks, wie zum Beispiel in ländlichen Regionen Schleswig-Holsteins, können eine wichtige Verbundstruktur für naturnahe Lebensräume innerhalb der Agrarlandschaft sein

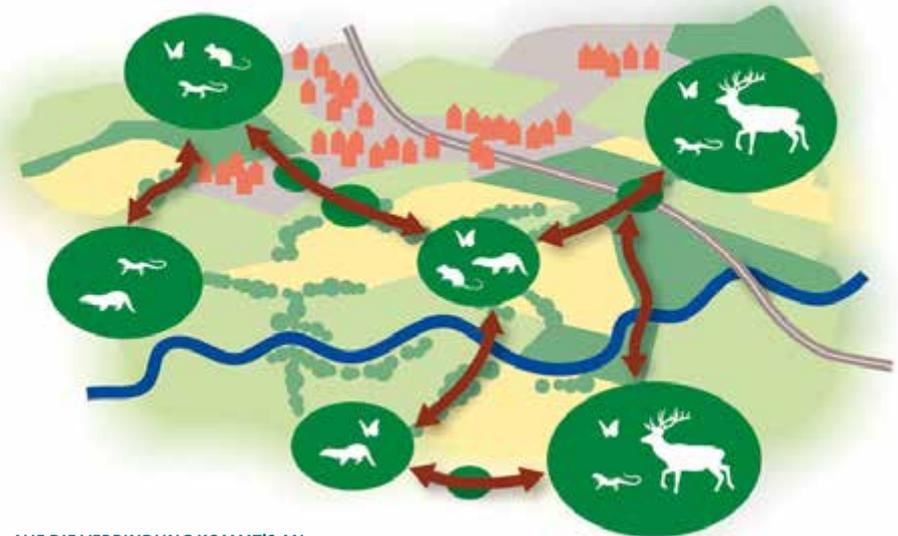
Als attraktive und ökologisch hochwertige Freiräume leisten die stadtnahen Wälder, Wiesen, Flüsse, Heiden und Moore einen wesentlichen Beitrag zur Lebensqualität und regionalen Identität der Menschen. Damit sind sie zugleich ein wichtiger wirtschaftlicher Standortfaktor.

Um diese attraktiven Lebensräume zu erhalten, bedarf es einer entsprechenden Planung und Sicherung. Denn nur im Flächenverbund kann die biologische Vielfalt erhalten bleiben. Ein Biotopverbund verbindet isoliert liegende, noch intakte Lebensräume miteinander – über Äcker, Siedlungen und Straßen hinweg. Innerhalb der überwiegend intensiv genutzten Kulturlandschaft entsteht so ein großräumiges Netzwerk aus artenreichen und störungsarmen Flächen, das die biologische Vielfalt in Zeiten von Landschafts- und Klimawandel nachhaltig sichern soll.

Zentrale Elemente eines Biotopverbunds sind großräumige Kernflächen, die oftmals von bestehenden Schutzgebieten gebildet werden. Sie sind von hoher Bedeutung für den Artenschutz und die Biodiversität, da sie Tier- und Pflanzenarten eine langfristige Überlebenschance bieten. Kernflächen sind als Lebensraum für den Erhalt stabiler Populationen zu sichern und in den Biotopverbund einzubinden.

Eine besondere Herausforderung für einen durchgängigen Biotopverbund sind große Infrastrukturen wie Autobahnen oder Bahntrassen. Sie werden für zahlreiche Tierarten zu unüberbrückbaren Barrieren. Und können nur punktuell mithilfe von

Tunneln, Unterführungen oder Grünbrücken überwunden werden, die dem Biotopverbund als „grüne Infrastruktur“ dienen. Es ist daher wichtig, dass diese Querungen an das Biotopverbundnetz angebunden werden.



AUF DIE VERBINDUNG KOMMT'S AN

Über „Trittsteinbiotop“ und „Biotopverbundkorridore“ werden die **Kernflächen** miteinander verbunden: **Trittsteine** sind kleine „Inseln“ in der Landschaft – zum Beispiel Teiche, Steinhäufen oder eine Baumgruppe –, die zwischen den Kernflächen liegen. **Biotopverbundkorridore** wiederum sind linienhafte Strukturen, die Kernflächen und Trittsteinbiotop miteinander verbinden. Dies können beispielsweise Knicks (Heckenstreifen) zwischen zwei „Wald-Inseln“ oder Flüsse sein. Trittsteine und Korridore dienen, als besiedelte Zwischenstationen und Wanderwege, dem Austausch zwischen den Tierpopulationen der Kernflächen. So kann der Biotopverbund bewirken, dass sich gefährdete Arten wieder vermehren und ausbreiten und die ehemals verinselten Populationen in Kontakt zueinander stehen.

Biotopverbund in der Metropolregion

Bereits in den 1920er-Jahren legte der hamburgische Oberbaudirektor Fritz Schumacher den Grundstein für die Schaffung eines Biotopverbunds in der Metropolregion: Als Leitbild für die Entwicklung Hamburgs und seines Umlands führte er ein System aus strahlenförmigen Siedlungsachsen und grünen Achsenzwischenräumen ein, das in der Stadt- und Regionalentwicklung noch heute Anwendung findet.

Die Landschaftsachsen sind zusammenhängende Grün- und Freiflächen, die sich zwischen den Siedlungsräumen entlang den bestehenden naturräumlichen Strukturen vom Umland bis in den Stadtkern erstrecken. Ziel war und ist es, diese Flächen zu erhalten und Lücken zu schließen. Heute liegt für die Stadt Hamburg ein Fachkonzept speziell zum Biotopverbund vor.

Auch in den an Hamburg angrenzenden Bundesländern Schleswig-Holstein, Mecklenburg-Vorpommern und Niedersachsen wurden seit den 1990er-Jahren Biotopverbundplanungen erarbeitet und in den Fachplänen verankert. Handlungsbedarf besteht jedoch nach wie vor in Form einer stärkeren länder- und gemeindeübergreifenden Abstimmung und bei der Umsetzung der Planung. Beiden Aspekten hat sich das Leitprojekt der Metropolregion Hamburg zum Biotopverbund gewidmet, das zwischen 2016 und 2019 umgesetzt wurde.

Erstmalig wurden im Rahmen des Leitprojekts alle vorliegenden Biotopverbundplanungen im Geoportal der Metropolregion Hamburg zusammengeführt. Darüber hinaus ist eine generalisierte Karte entstanden, die eine Gesamtübersicht über die Flächen gibt, die für den Biotopverbund entscheidend sind. Sie dient in erster Linie dazu, den Fachdialog anzustoßen und die weitere grenzüberschreitende Kooperation zu unterstützen. Alle Ergebnisse und Handlungsempfehlungen des Leitprojekts sind in einer Ergebnisbroschüre zusammengefasst worden, die unter metropolregion.hamburg.de/biotopverbund/ heruntergeladen oder als Print-Version bestellt werden kann.

Unter dem Motto „Biotopverbund machen!“ wurden außerdem in vier regionalen Teilprojekten beispielhaft Maßnahmen zum Biotopverbund umgesetzt und gleichzeitig neue Möglichkeiten für Naturerlebnisse geschaffen. Der Lange Tag der StadtNatur bietet Ihnen nun die Gelegenheit, sich einen persönlichen Eindruck von diesen Projekten zu verschaffen!



metropolregion hamburg



VERANSTALTUNGSTIPP: FO721; S. 16

AUF DER SUCHE NACH DEM ALSTER-OTTER

Das „Blaue Metropolnetz“ – Gewässerkorridore als Erlebnis- und Lebensräume

AUSGANGSSITUATION

Gewässer sind natürliche Wander- und Verbindungsrouten für viele Lebewesen. Der technische Ausbau hat vielfach dazu geführt, dass für Pflanzen und Tiere lebensnotwendige Strukturen verloren gegangen sind.

ZIEL

Die Stärkung und Ausweitung des „Blauen Metropolnetzes“ mit seinen Wander- und Ausbreitungskorridoren für den Fischotter als Zielart auf die gesamte (erweiterte) Metropolregion Hamburg.

ERGEBNIS

Die „Aktion Fischotterschutz“ hat zusammen mit Akteuren aus Tourismus und Freizeit Maßnahmen in und an Gewässern sowie Umweltbildungsangebote umgesetzt.

Projekträger und weitere Informationen:

Aktion Fischotterschutz e. V.

www.aktion-fischotterschutz.de

VERANSTALTUNGSTIPP: RWG01; S. 17

BIOTOPE VERBINDEN UND ERLEBEN IM REGIONALPARK WEDELER AU

Regionalpark Wedeler Au – Biotop verbinden und erleben

AUSGANGSSITUATION

Im Übergangsbereich von Hamburg zu den Nachbargemeinden konkurriert der Naturschutz stark mit den Anforderungen der Erholungsnutzung sowie der Gewerbe- und Wohnflächenentwicklung.

ZIEL

Die grenzübergreifende Grünplanung, um den Biotopverbund gemeinde- und länderübergreifend umzusetzen.

ERGEBNIS

Die Mitgliedsgemeinden des Regionalparks Wedeler Au erarbeiteten gemeinsam mit Akteuren der Region einen informellen „Grünen Masterplan“ und realisieren konkrete Biotopverbundmaßnahmen.

Projekträger und weitere Informationen:

Regionalpark Wedeler Au e. V.

www.regionalpark-wedeler-au.de

Hamburg

VERANSTALTUNGSTIPP: LS2Fo5; S. 9

BUSTOUR ZUR GRÜNBRÜCKE BEI BAD BRAMSTEDT

Das „Grüne Metropolnetz“ – auch Tiere brauchen Wanderwege

AUSGANGSSITUATION

Damit Tiere und Pflanzen ihren Weg zu den Grünbrücken über die Autobahnen finden, muss das Hinterland den Ansprüchen der verschiedenen wandernden Arten genügen.

ZIEL

Die Schaffung von „Grüner Infrastruktur“ in der Umgebung der Grünbrücken im Nordosten von Hamburg.

ERGEBNIS

Mit Hilfe umfangreicher Mittel aus Förderprogrammen konnten auf Stiftungsflächen oder zusammen mit privaten Flächeneigentümern verschiedene Maßnahmen des Biotopverbunds an Schlüsselstellen umgesetzt werden.

Projekträger und weitere Informationen:
Stiftung Naturschutz Schleswig-Holstein
www.stiftungsland.de

VERANSTALTUNGSTIPP: LS2Fo4; S. 10

SCHAALSEE, BOIZE UND ELBE – EXKURSION INS „GRÜNE BAND“

Das „Grüne Band“ in der Metropolregion Hamburg entwickeln

AUSGANGSSITUATION

Das „Grüne Band“ entlang der ehemaligen innerdeutschen Grenze in Mecklenburg-Vorpommern bietet die Möglichkeit, das Thema Biotopverbund gemeinsam mit den Themen Erholung und kulturelles Erbe in die Bevölkerung zu transportieren.

ZIEL

Weiterentwicklung des „Grünen Bands“.

ERGEBNIS

Ein länderübergreifender Dialogprozess diente dem fachlichen Austausch und der Abstimmung zwischen naturschutzfachlichen Belangen und den Zielen der regionalen und touristischen Entwicklung. Konkrete Maßnahmen zur Entwicklung des Biotopverbunds setzten die Projektbeteiligten an den Grenzflüssen Delvenau und Rognitz um.

Projekträger und weitere Informationen:
Landkreis Ludwigslust-Parchim
www.stun-mv.de/projekte/aktuelle-projekte/biotopverbund-metropolregion-hamburg-renaturierung-der-delvenau-und



Kinder entdecken die teilweise renaturierte Wandse. Mit dem Boot lässt sich testen, wie durchgängig dieser Lebensraum ist – ein erster Hinweis auf die Eignung für bestimmte Tierarten

Naturschutzgroßprojekt „Natürlich Hamburg!“

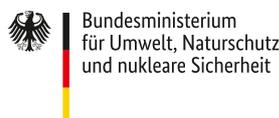
Ein neues Projekt – das Naturschutzgroßprojekt „Natürlich Hamburg!“ – widmet sich dem Biotopverbund in Hamburg.

Im Rahmen des Projekts sollen Naturschutzgebiete und Grünanlagen artenreicher werden und mehr Naturerlebnisse bieten. Dabei spielt auch die Vernetzung der Gebiete eine wichtige Rolle. Das Bundesumweltministerium und das Bundesamt für Naturschutz fördern das Projekt im Rahmen des Programms „chance.natur“.

Zur Förderung des Biotopverbunds werden Maßnahmen für drei Landschaftsräume entwickelt. Im Westen von Altona gilt es, die offenen Sandlebensräume der Binnendünen zu erweitern und zu verknüpfen. Im Osten von Bergedorf – den Vier- und Marschlanden – sollen Feuchtwiesen und artenreiche Gräben die Schutzgebiete besser vernetzen. Und im Norden bietet die Entwicklung der Auen entlang des Alsterlaufs viel Potenzial für den Biotopverbund. Mehr zu „Natürlich Hamburg!“ erfahren Sie am Langen Tag der StadtNatur auf Führungen durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Behörde für Umwelt und Energie (BUE).

www.hamburg.de/natuerlich-hamburg/

chance.natur
BUNDESFÖRDERUNG NATURSCHUTZ



	<h3>DIE ELBE VERBINDET</h3> <p>Sa, 8.45–19.30 </p> <p> </p>	<p>Tagestour mit dem Schiff von Cuxhaven zur Insel Neuwerk, Besuch des Nationalparkhauses, Mittagsimbis, vogelkundliche Inselerkundung und Wattwanderung über den Meeresgrund zurück nach Cuxhaven-Sahlenburg. Folgende Themen werden intensiv behandelt: Ökologie und Nutzungskonflikte zwischen dem Süßwasser-Lebensraum Fluss und dem Salzwasser-Lebensraum Wattenmeer sowie die Bedeutung Neuwerks für die Vogelwelt. Bezahlung nur online möglich.</p> <p>TREFFPUNKT Anleger „Alte Liebe“, 27472 Cuxhaven ANFAHRT ab 5:28 „Hamburg Hbf“ bis „Stade“; Ankunft „Cuxhaven“ um 7:35 Uhr. 1200 m Fußweg zum Anleger „Alte Liebe“; Bitte aktuelle Fahrplanänderungen beachten. VERANSTALTER Wattenmeer-Besucherzentrum Cuxhaven und Nationalpark-Haus Neuwerk LEITUNG Bernhard Rauhut, Imme Flegel KOSTEN Erwachsene € 50, Kinder € 35 Anmeldung erforderlich</p>
	<h3>DAS WITTMOOR</h3> <p>Sa, 10.00–12.00 </p>	<p>Sie kennen das wunderschöne Wittmoor im Norden von Hamburg noch nicht? Dann wird's höchste Zeit, diesen seltenen Naturschatz aufzusuchen! Eine beeindruckende Moorlandschaft und auch die „Blume des Jahres 2019“ – die Besenheide – erwarten Sie!</p> <p>TREFFPUNKT Ende der Straße Fiersberg, Eingang NSG, von Bushaltestelle „Fiersberg“ zum Treffpunkt ca. 2 km Fußweg, 22397 Hamburg Lemsahl-Mellingstedt ANFAHRT Bus 176 oder 276 bis „Fiersberg“ – zum Treffpunkt ca. 2 km zu Fuß VERANSTALTER Loki Schmidt Naturführerin LEITUNG Angela Dreyer, Christel Budewitz KOSTEN Erwachsene € 4, Kinder bis 18 Jahre frei, Spende erbeten Anmeldung nicht erforderlich</p>
	<h3>„RALLYE FÜR DIE SINNE“ IM NATURPARK LÜNEBURGER HEIDE</h3> <p>Sa, 10.00–16.00 </p> <p> </p>	<p>Der Naturpark Lüneburger Heide lädt auf den Sülwiesen zu einer „Rallye für die Sinne“ ein: Erkunden Sie Heide, Moor, Wälder und Gewässer des Naturparks im Süden der Metropolregion. Auf Groß und Klein warten Schnucke, Wolf und Wollgrasblüte!</p> <p>TREFFPUNKT Naturpark Info-Pavillon auf den Sülwiesen, 21339 Lüneburg ANFAHRT Bus 5013 bis „Vor dem neuen Tore“ VERANSTALTER Naturpark Lüneburger Heide LEITUNG N.N. KOSTEN kostenlos Anmeldung nicht erforderlich</p>
	<h3>AUF DER SUCHE NACH DEM ALSTER-OTTER</h3> <p>Sa, 11.00–13.00 </p> <p></p>	<p>Bei einer Fahrradtour durch das Rodenbeker Quellental wollen wir uns auf Spurensuche begeben und erfahren, woran man erkennen kann, ob sich der Fischotter auch hier tummelt.</p> <p>TREFFPUNKT Alsterbrücke, Trillup, 22397 Hamburg ANFAHRT Bus 474 oder 574 bis „Sarenweg“ VERANSTALTER Aktion Fischotterschutz e.V. LEITUNG Victor Reinhold KOSTEN kostenlos, Spende erbeten Anmeldung nicht erforderlich</p>
	<h3>OASE HOLZHAFEN</h3> <p>Sa, 11.00–14.00 </p> <p></p>	<p>Der Holzhafen ist nach dem Mühlenberger Loch das zweitwichtigste Rastgebiet für Wasservogel in Hamburg. Der Gezeiteneinfluss formte in der Stadt ein Süßwasserwatt, das zu den seltensten Lebensräumen Europas gehört.</p> <p>TREFFPUNKT Elbinsel Kaltehofe Wasserkunst, Kaltehofe Hauptdeich 6–7, Hamburg ANFAHRT S21 bis „Tiefstack“, Bus 120, 124, 130 oder 3 bis „Thiedingreihe“ VERANSTALTER Behörde für Umwelt und Energie LEITUNG Monika Kipper und Sven Baumung KOSTEN kostenlos Anmeldung nicht erforderlich</p>
	<h3>BESICHTIGUNG DER FISCH-AUFSTIEGSANLAGE GEESTHACHT</h3> <p>Sa, 13.00–14.30 </p> <p> </p>	<p>Diese längste Fischaufstiegsanlage Europas – mit technischen Feinheiten speziell für diesen Standort entwickelt – ermöglicht nun wieder allen wandernden Fischarten der Elbe, ihre Laichgebiete zu erreichen.</p> <p>TREFFPUNKT Parkplatz, Nordufer Staustufe Geesthacht, Navi-Adresse: Haus am Wehr, 21502 Geesthacht ANFAHRT ab Geesthacht-ZOB: Bus 439 oder 539 bis „Geesthacht Schleuse“ – dann ca. 15 Min. zu Fuß VERANSTALTER Vattenfall, Heizkraftwerk Moorburg GmbH LEITUNG Gudrun Bode KOSTEN kostenlos Anmeldung erforderlich</p>
	<h3>WUNDERWELT DER SCHMETTERLINGE</h3> <p>Sa, 13.00–15.00 </p> <p> </p>	<p>Diese spielerische Entdeckungsreise in die schillernd-bunte und flatterhafte Welt der Schmetterlinge ist ein Spaß für die ganze Familie. Mit lustigen Spielen, kleinen Experimenten und spannenden Geschichten über deren Lebensweise und ihren Schutz.</p> <p>TREFFPUNKT Ökologiezentrum im Radbrucher Forst e.V., Radbrucher Weg 13, 21444 Vierhöfen ANFAHRT Metronom Haltestelle „Radbruch“, dann ca. 6 km zu Fuß oder mit Fahrrad VERANSTALTER Ökologiezentrum im Radbrucher Forst LEITUNG Nicola Mahnke, Dipl.-Umweltwissenschaftlerin, Naturführerin KOSTEN Erwachsene € 8, Kinder € 5, Spende erbeten Anmeldung erforderlich</p>
	<h3>KLEINER LURCH MIT ÜBERRASCHUNGSEFFEKT</h3> <p>Sa, 13.30–16.30 </p>	<p>Die naturkundliche Exkursion führt in das Gebiet „Großer und Kleiner See“ in der Gemeinde Amt Neuhaus. Im Rahmen eines EU-LIFE-Projekts wurden dort Flachgewässer zum Schutz der Rotbauchunke angelegt.</p> <p>TREFFPUNKT Parkplatz am Fähranleger Neu Darchau, Am Hafen, 29490 Neu Darchau ANFAHRT Pkw, Fahrrad (ÖPNV bietet von Lüneburg aus nur Hinfahrtmöglichkeit) VERANSTALTER Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsische Elbtalaua LEITUNG Rebecca Heiligtag KOSTEN kostenlos Anmeldung erforderlich</p>
	<h3>AUTOBAHNEN: VOM VERBINDEN UND TEILEN (BOTANISCHER RUNDGANG) #1</h3> <p>Sa, 14.00–16.00 </p>	<p>Auf der Wanderung durchs südliche Wilhelmsburg wollen wir auf die Auswirkung von Verkehrswegen auf die Pflanzenwelt sehen. Was bedeuten Autoreifen für die Pflanzenausbreitung? Wieso gibt es Salzwiesen an Autobahnen?</p> <p>TREFFPUNKT Haltestelle „Kirchdorf Süd“, Karl-Arnold-Ring, 21109 Hamburg ANFAHRT Bus 13 bis „Kirchdorf Süd“ VERANSTALTER Botanischer Verein zu Hamburg e.V. LEITUNG Andromeda v. Prondzinski, Kolja O. Dudas KOSTEN kostenlos, Spende erbeten Anmeldung nicht erforderlich</p>

BIOTOPVERBUND IN DER ELBTALAU

Sa, 14.00–16.00

LLFo2

Anmeldung erforderlich

VOM HOF EGGERS ENTLANG DES GEPLANTEN BIOTOPVERBUNDS

Sa, 14.00–16.30

EG303

Anmeldung erforderlich

GRENZENLOS VON DER ALSTER IN DIE ELBE

Sa, 14.00–17.00

SF265

Anmeldung erforderlich

BIOTOPE VERBINDEN UND ERLEBEN IM REGIONALPARK WEDELER AU

Sa, 14.00–18.00

RWG01

Anmeldung nicht erforderlich

WANDSE – WO BIST DU?

Sa, 16.00–19.00

HU141

Anmeldung nicht erforderlich

WILDWECHSEL UND WANDERROUTEN

Sa, 18.00–22.30

EE146

Anmeldung nicht erforderlich

JÄGER DER NACHT: NACHTMAHL MIT FLEDERMÄUSEN

Sa, 19.00–23.00

UWF07

Anmeldung erforderlich

ABENDSPAZIERGANG DURCH DIE WITTENBERGENER HEIDE

Sa, 19.30–21.30

UB513

Anmeldung nicht erforderlich

BIOTOPVERNETZUNG AM BEISPIEL DER FISCHBEKER HEIDE

Sa, 20.00–22.00

LS413

Anmeldung erforderlich

Geführte Radtour zu Maßnahmen im Projekt „Biotopverbund Elbtal Amt Neuhaus“. Es wird auf die im Gebiet vorkommenden Wildbienen und Tagfalter eingegangen. Darüber hinaus können seltene Feldvögel beobachtet werden.

TREFFPUNKT Fähranläger Darchau (Ostseite der Elbe), 19273 Darchau (Amt Neuhaus) **ANFAHRT** Pkw, Fahrrad (ÖPNV bietet von Lüneburg nur Hinfahrtmöglichkeit) **VERANSTALTER** BENE-Projekt, Landkreis Lüneburg **LEITUNG** Dr. Olaf Anderßen, Jan Wübbenhorst **KOSTEN** kostenlos

Zweieinhalbstündige Wanderung vom Hof Eggers in Richtung Kiebitzbrack und auf anderer Route zurück zum Biohof. Das Gebiet „In der Ohe“ – „Auf dem Krauel“ ist geprägt durch landschaftliche Vielfalt und Biodiversität.

TREFFPUNKT Hof Eggers in der Ohe, Kirchwerder Mühlendamm 5, 21037 Hamburg-Kirchwerder **ANFAHRT** Bus 225 bis „Kirchwerder Mühlendamm“, dort wird ein Hinweisschild zum Hof stehen **VERANSTALTER** Hof Eggers in der Ohe **LEITUNG** Georg Eggers **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Zum ersten Mal seit ca. 800 Jahren sind die Wasserlebensräume von Alster und Elbe jetzt wieder miteinander verbunden. Wir erfahren etwas über die Kultur- und Naturgeschichte der Veränderungen an den Gewässern: Stauwehre, Mühlen, Fischtreppe ...

TREFFPUNKT Kleines Relief-Stadtmodell vor dem BUCERIUS-Kunstforum, Rathausmarkt 2, 20095 Hamburg **ANFAHRT** U-Bahn „Rathausmarkt“, S-Bahn / U-Bahn „Jungfernstieg“ **VERANSTALTER** Horst Schröder **LEITUNG** Horst Schröder **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Bei der etwa 30 km langen Radtour durch den Regionalpark Wedeler Au werden Stopps an bereits realisierten bzw. geplanten Maßnahmen zum Biotopverbund eingelegt.

TREFFPUNKT Drostei in Pinneberg, Dingstätte 23, 25421 Pinneberg **ANFAHRT** S3 bis „Pinneberg“, 700 m durch den Drosteipark **VERANSTALTER** Regionalpark Wedeler Au e. V. **LEITUNG** Andrea Keller, Ulf Brüggmann **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Wie lässt sich eine Landschaftsachse erleben? Wir erkunden in Form von interaktiv geführten Touren die Geheimnisse, die Landschaftsatmosphäre und die Naturräume entlang des Wandse-Grünzugs, ein Bereich des Naturschutzgroßprojekts „Natürlich Hamburg!“

TREFFPUNKT Gewächshaus im Botanischen Sondergarten, Walddörferstraße 273, 22047 Hamburg **ANFAHRT** Bus 116 bis „Ölmühlenweg (Nord)“, Bus 36, 171, 271 bis „Am Stadtrand“ **VERANSTALTER** HafenCity Universität Hamburg und Behörde für Umwelt und Energie **LEITUNG** Katarina Bajc, Barbara Engelschall **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung nicht erforderlich

Für Hirsch und Wildschwein, Fischotter und den Wolf sind große zusammenhängende Lebensräume von großer Bedeutung. Auf einer Abendwanderung sind wir diesen Tieren auf der Spur und lassen uns vom Gebiet in seinen Bann ziehen.

TREFFPUNKT U-Bahnhof „Ohlstedt“ **ANFAHRT** U1 bis „Ohlstedt“ **VERANSTALTER** erforschen-erfahren-erspüren **LEITUNG** Andreas Klotz **KOSTEN** Erwachsene € 7, Kinder bis 18 Jahre frei

Wenn es dämmt, schwärmen die Fledermäuse aus. Tausende Fledermäuse sind dann auf Futtersuche, dazu gibt es viel Wissenswertes und Geschichten rund um die Fledermaus. Jeder bringt sein Nachtstuhl (Picknick) mit.

Bei Starkregen findet die Veranstaltung nicht statt.

TREFFPUNKT Ökologiezentrum im Radbrucher Forst e. V., Radbrucher Weg 13, 21444 Vierhöfen **ANFAHRT** RB31 bis „Radbruch“, dann ca. 20 Min. mit dem Fahrrad oder eine Stunde zu Fuß **VERANSTALTER** Ökologiezentrum im Radbrucher Forst **LEITUNG** Gudrun Hofmann **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung erforderlich

Die Wittenbergener Heide ist der Ausgangspunkt eines Biotopverbunds der Trockenlebensräume, der bis zu den Holmer Sandbergen reicht. Dieser Biotopverbund und Maßnahmen zu seiner Umsetzung sollen auf einem abendlichen Spaziergang vorgestellt werden.

TREFFPUNKT Leuchtturmweg, Kehre vor Haus Nr. 44, 22559 Hamburg **ANFAHRT** Bus 189 bis „Tinsdaler Heideweg“ **VERANSTALTER** Behörde für Umwelt und Energie und Bezirksamt Altona **LEITUNG** Hans Stökl und Andreas Herrmann **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung nicht erforderlich

Offenland-Lebensräume wie Sandheiden, Sandtrockenrasen und Quellmoore sind die Basis für das Vorkommen einer erstaunlichen Vielfalt von Arten. Erleben Sie einen unvergesslichen Sonnenuntergang und die schöne Kulturlandschaft der Fischbeker Heide.

TREFFPUNKT Fischbeker Heidehaus, Fischbeker Heideweg 43a, 21149 Hamburg **ANFAHRT** Bus 250 bis „Fischbeker Heideweg“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Stiftung **LEITUNG** Ludmila Wiczorek **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder € 3

Anmeldung erforderlich





BIOTOPVERBUND BUCHENKAMP – CHANCE ODER PLACEBO?

So, 8.30 – 10.30



PP120

Das eiszeitlich geprägte LSG Tonradskoppel an der Moorbek bietet mit Auwald, Feuchtwiesen, Knicks und Kiebitzmoor einen naturnahen Lebensraum. Im Zuge einer Teilbebauung werden die Flächen zu einem dauerhaft geschützten Biotopverbund entwickelt.

TREFFPUNKT U1 „Buchenkamp“, an der Busstation, 22359 Hamburg **ANFAHRT** U1 „Buchenkamp“ **VERANSTALTER** Mobile Natur- und Experimentwerkstatt Pia Pfiffikus **LEITUNG** Dr. Ann-Carolin Meyer **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder bis 18 Jahre frei, Spende erbeten

Anmeldung erforderlich



WILHELMSBURGER INSELPARK

So, 8.30 – 11.00



WE268

Entdecken Sie auf einer geführten Wanderung mit Deutschlands bekanntestem Tierstimmen-Imitator unvermutete Naturoasen auf dem ehemaligen Gartenschau-gelände, und erfahren Sie, was „Verinselung“ und „Biotopverbund“ bedeuten.

TREFFPUNKT Wilhelmsburger Inseelpark, Eingang Neuenfelder Str., 21109 Hamburg **ANFAHRT** S3, S31, diverse Buslinien bis „Wilhelmsburg“ **VERANSTALTER** Natur erleben mit Uwe Westphal **LEITUNG** Dr. Uwe Westphal **KOSTEN** Erwachsene € 10, Kinder € 8

Anmeldung nicht erforderlich



KNICKS

So, 10.00 – 12.00



YTH42

Auf zu bunten Knicks – so heißen die historischen Wallhecken in Hamburg und Schleswig-Holstein, die wir am Langen Tag gemeinsam unter die Lupe nehmen wollen. Besonders gut erhalten sind diese Strukturen im Kreis Segeberg.

TREFFPUNKT Gut Wulksfelde, Wulksfelder Damm 15–17, 22889 Tangstedt **ANFAHRT** Bus 276 bis „Lohe“, dann 1 km zu Fuß **VERANSTALTER** Loki Schmidt Naturführer **LEITUNG** Christian Kaiser **KOSTEN** Erwachsene € 8, Kinder bis 18 Jahre frei

Anmeldung erforderlich



DIE ALSTER ZWISCHEN POPPEN-BÜTTEL UND WELLINGSBÜTTEL

So, 10.00 – 12.00



LA738

Das Projekt „Lebendige Alster“ hat hier verschiedene Maßnahmen zur Verbesserung des Alster-Lebensraums durchgeführt, die erläutert werden. Dazu kommen kultur-historische und naturkundliche Informationen auf einem idyllischen Spaziergang.

TREFFPUNKT Am Poppenbüttler Schleusenteich, 50 Meter neben Marienhof 6, 22399 Hamburg **ANFAHRT** S-Bahn bis „Poppenbüttel“, 10 Min. Fußweg **VERANSTALTER** Lebendige Alster **LEITUNG** Wolfram Hammer **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Anmeldung nicht erforderlich



SCHNAAKENMOOR – WO DÜNE UND MOOR SICH TREFFEN

So, 10.00 – 12.30



UB553

Einst lag hier eine offene Dünen- und Moorlandschaft. Heute kann man noch die Reste entdecken. Das Naturschutzgroßprojekt „Natürlich Hamburg!“ bringt Ihnen auf dieser Tour die besonderen Bewohner dieser trockenen und nassen Lebensräume näher.

TREFFPUNKT S-Bahnhof „Rissen“, nordwestlicher Ausgang Schöns Park, 22559 Hamburg **ANFAHRT** S1 bis „Rissen“ **VERANSTALTER** Behörde für Umwelt und Energie **LEITUNG** Barbara Engelschall **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung nicht erforderlich

RADTOUR ZUM BIOTOPVERBUND ZWISCHEN BOBERG UND DER REIT

So, 10.00 – 13.00



UB329

Im Rahmen des Naturschutzgroßprojekts „Natürlich Hamburg!“ sollen Maßnahmen zur Förderung des Biotopverbunds zwischen den Naturschutzgebieten Boberger Niederung und Die Reit umgesetzt werden.

TREFFPUNKT S-Bahn „Mittlerer Landweg“, Mittlerer Landweg 68, 21033 Hamburg **ANFAHRT** S21 bis „Mittlerer Landweg“ **VERANSTALTER** Behörde für Umwelt und Energie **LEITUNG** Hans Stökl, Volker Dinse und Thomas Jaschke **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung erforderlich

RADTOUR VON HAMBURGS KLEINSTER ZU HAMBURGS GRÖSSTER HEIDE

So, 11.00 – 15.00



LS291

Nach einer kleinen Tour durch die Heidefläche von Pflanzen und Blumen schwingen wir uns aufs Rad und fahren durch den Alten Elbtunnel nach Fischbek (ca. 30 km). Nach einer Pause am Heidehaus erkunden wir zu Fuß die Fischbeker Heide. **Rückfahrt mit der S-Bahn ab Neugraben möglich.**

TREFFPUNKT Pflanzen und Blumen, Eingang St. Pauli, 20355 Hamburg **ANFAHRT** U3 bis „St.Pauli“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Stiftung **LEITUNG** Sarah Zwerger, Frederik Landwehr **KOSTEN** Erwachsene € 10, Kinder € 7

Anmeldung erforderlich

AUTOBAHNEN: VOM VERBINDEN UND TEILEN (BOTANISCHER RUNDGANG) #2

So, 12.00 – 14.00



BV603

Wir wollen uns vor Ort ein Bild von dem Projekt „Autobahndeckel“ machen, über die Vor- und Nachteile diskutieren und uns nebenbei mit Themen wie Ruderalflora und Substratausbringung beschäftigen. **Da es sich um straßennahe Gebiete handelt, könnte es lauter werden.**

TREFFPUNKT Kreuzung Wördemannsweg / Dügelskamp, Dügelskamp 26, 22527 Hamburg **ANFAHRT** Bus 4, 183, 283 oder 392 bis „Wördemanns Weg“ **VERANSTALTER** Botanischer Verein zu Hamburg e.V. **LEITUNG** Kolja O. Dudas, Andromeda v. Prondzinski **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Anmeldung nicht erforderlich

RADTOUR DURCH DIE ELBLANDSCHAFTEN

So, 13.00 – 16.00



LS322

Von Rothenburgsort über das Naturschutzgebiet Die Reit und die Allerhöher Wiesen bis in die Boberger Niederung entdecken wir verschiedene Lebensräume entlang der Elbe. Die Tour endet beim Boberger Dünenhaus, wo Kaffee und Kuchen angeboten werden.

TREFFPUNKT S-Bahn-Station „Rothenburgsort“, Billhorner Deich, Hamburg **ANFAHRT** S21 bis „Rothenburgsort“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Stiftung **LEITUNG** Christine Rückmann **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder bis 18 Jahre frei

Anmeldung erforderlich



GEO-TAG DER NATUR



Unsere Natur mit anderen Augen sehen

Die Natur erleben, erkunden, sich und andere für sie begeistern und zu ihrem Schutz beitragen. Schon zum 21. Mal bietet der Aufruf des „GEO-Tags der Natur“ eine einzigartige Begegnungsmöglichkeit zwischen ArtenexpertInnen verschiedener Fachrichtungen und allen anderen NaturliebhaberInnen. Innerhalb eines Wochenendes gilt es, so viele Arten – von Tieren, Pflanzen, Pilzen – wie möglich zu finden.

Ob auf Fototour, beim Leuchtabend oder als Station auf einer Bustour:
Viele Aktionen des „GEO-Tags der Natur“ führen in das geplante Naturschutzgebiet Diekbek

Artenreichtum dokumentieren.

Helfen, die Natur zu schützen

Das geplante Naturschutzgebiet Diekbek ist Hauptbühne des „GEO-Tags der Natur“ 2019. Die 31 Hektar große Fläche an dem Nebenfluss der Alster sowie weitere Bereiche direkt am Alsterlauf sollen bis zum Jahr 2020 das 36. Naturschutzgebiet Hamburgs werden. Die wissenschaftliche Vorarbeit für die Ausweisung von Naturschutzgebieten zählt zu den Expertisen der WissenschaftlerInnen des Centrums für Naturkunde (CeNak) der Universität Hamburg. Das CeNak ist, genau wie der Lange Tag der Stadtnatur, ein langjähriger Partner des „GEO-Tags der Natur“ in Hamburg. Die ExpertInnen sind auch am „GEO-Tag der Natur“ in der Diekbek unterwegs, um – mit tatkräftiger Unterstützung aller interessierten NaturliebhaberInnen – mehr über die dort vorkommende Tiergemeinschaft zu erfahren.

Experten über die Schulter schauen

Außerdem können Naturinteressierte am „GEO-Tag der Natur“ bei einer Vielzahl von Touren mit WissenschaftlerInnen das Gebiet des geplanten Naturschutzgebiets Diekbek erkunden, seltene Insekten wie die Sumpfschrecke erspähen und nebenbei erfahren, warum dieses Areal als so einzigartig und schützenswert eingestuft wird. Und auch, warum die Ausweisung als Naturschutzgebiet ein Stück weit hilft, dem Insektensterben entgegenzuwirken. Der Austausch mit Experten, die für ihr Spezialgebiet brennen und ihre Begeisterung und ihr Wissen gern teilen, eröffnet den TeilnehmerInnen einen ganz neuen Blick auf die Welt, in der wir leben.



Sich an der Natur erfreuen

Jeder, der sich für die Natur begeistert, ohne selbst Arten bestimmen zu wollen, ist ebenso herzlich zum „GEO-Tag der Natur“ eingeladen: Auf den Touren nehmen TierfotografInnen Insekten und Frösche ins Visier und erklären, mit welchen Blenden und Objektiven sie die besten Ergebnisse erzielen. Oder BotanikerInnen und VogelkundlerInnen teilen ihr Wissen über Tiere und Pflanzen, die in den Feuchtgebieten der Diekbek-Auen leben.

Zusätzlich zu den Aktionen in Hamburg ist in diesem Jahr eine weitere große Anlaufstelle des „GEO-Tags der Natur“ das Ökodorf Brodowin bei Berlin. Um am „GEO-

Tag der Natur“ teilzunehmen, suchen Sie sich auf den nächsten Seiten Veranstaltungen aus oder entdecken online eine Vielzahl weiterer Angebote deutschlandweit.

Das Centrum für Naturkunde (CeNak) der Universität Hamburg umfasst den Forschungsbereich für Biodiversität und Evolution sowie die bedeutenden wissenschaftlichen Sammlungen mit über zehn Millionen Objekten und die Ausstellungen des Zoologischen, Mineralogischen und Geologisch-Paläontologischen Museums.

Mehr Informationen zum „GEO-Tag der Natur“: geo-tagdernatur.de

Mit Experten auf Entdeckungstour

Ob unterwegs auf Fototour, auf Vogelbeobachtung oder beim nächtlichen Leuchtabend mit Insektenerfassung: Der „GEO-Tag der Natur“ beim Langen Tag der StadtNatur bietet eine ganze Bandbreite an Aktionen für alle Altersstufen. Im geplanten Naturschutzgebiet der Diekbek können Sie an der Seite zum Beispiel dieser Experten vom Centrum für Naturkunde (CeNak) die Natur entdecken:



Timo Zeimet (Masterstudent Biologie) ist beim Nachtfaltersammeln mit vollem Körpereinsatz dabei

→ Timo Zeimet steht dann auf, wenn andere schlafen gehen. Denn erst wenn es Nacht wird, kann der Masterstudierende in Biologie der Uni Hamburg mit einer Lichtfalle zum Beispiel Nachtfalter fangen, die sich tagsüber verstecken: „Der Nachweis nachtaktiver Insekten ist bei Neumond am einfachsten. Und zwar nicht aus esoterischen Gründen, sondern weil

dann keine Lichtkonkurrenz durch den Mond besteht!“ Zusammen mit anderen Studierenden der Exkursions-AG der Uni Hamburg

erweitert er fortlaufend seine Artenkenntnis zur heimischen Insektenwelt. Diese vermittelt er, nach dem Prinzip des Lernen und Lehrens, gleich an Interessierte weiter.

→ Ausgerüstet mit Fotorucksack und Stativ zieht Larissa Möckel gern schon früh am Morgen los, um den besonderen Moment des Sonnenaufgangs über dem Schwarzwald mit der Kamera einzufangen. Seit sie für ihr Freiwilliges Ökologisches Jahr (FÖJ) nach Hamburg gezogen ist, macht sie sich hier auf, um das Leben in der Großstadt zu erkunden. „Mich reizt besonders, die Schönheit der Natur zu entdecken, die meist unbeachtet direkt vor unserer Haustür liegt. Mit meinen Fotos möchte ich Menschen genau dafür sensibilisieren.“ Gemeinsam mit einem Fotografen des „GEO“-Magazins leitet sie den Fotoworkshop zur Natur- und Landschaftsfotografie am Samstag, den 15. Juni.



Larissa Möckel (FÖJlerin am CeNak) hat immer ihre Kamera dabei

Drei Fragen an Prof. Dr. Matthias Glaubrecht

Artenwandel im Fokus der Forschung

Wir Menschen verändern die Natur wie nie zuvor. Das Artensterben in Tier- und Pflanzenwelt ist zu einem entscheidenden Zukunftsthema geworden. Hier setzt das Centrum für Naturkunde (CeNak) der Universität Hamburg mit seinen Forschungen an und möchte perspektivisch Teil einer europaweit einzigartigen Institution für Biodiversitätsforschung werden.

Ein Gespräch mit Prof. Dr. Matthias Glaubrecht, wissenschaftlicher Direktor des CeNak, der auch den Bau eines Naturkundemuseums des 21. Jahrhunderts in Hamburg vorantreibt.



Was steckt hinter dem Aufbau der neuen Forschungsinstitution?

Wir befinden uns mitten im Aufnahmeprozess für die renommierte Leibniz-Gemeinschaft. Ziel ist, das CeNak mit dem Zoologischen Forschungsmuseum Alexander Koenig in Bonn (ZFMK) zusammenzuführen. Wir möchten die Sammlungen besser erschließen und gemeinsam ein Forschungsinstitut zur Analyse des Biodiversitätswandels gründen. Dieses neue Institut soll eines der Vorreiter auf diesem Gebiet werden.

Warum ist dieser Forschungsschwerpunkt wichtig?

Derzeit gibt es in Deutschland eine Forschungslücke im Bereich Biodiversitätswandel. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des CeNak ebenso wie am ZFMK betreiben schon jetzt regional wie international Biomonitoring. Sie beobachten, wie sich Lebensgemeinschaften in Wasser, Luft und Boden verändern, und erheben dazu umfangreiches Datenmaterial. Weitere Daten entnehmen wir unseren um-

fangreichen Sammlungen. In Zeiten des Artensterbens und des Rückgangs der Biodiversität ist es wichtig, Veränderungen der Tier- und auch der Pflanzenwelt nachzuvollziehen und im besten Fall frühzeitig zu erkennen, um die Politik entsprechend beraten zu können.

Welche Rolle spielt dabei ein neues Naturkundemuseum?

Mit der Aufnahme in die Leibniz-Gemeinschaft rückt auch die Verwirklichung des „Evolutioneum“ als modernes Naturkundemuseum des 21. Jahrhunderts näher. Neben der Erforschung des Artenwandels und seiner Ursachen ist die Vermittlung dieses Wissens von zentraler Bedeutung. Wir möchten in einem „Evolutioneum“ in Ausstellungen und Veranstaltungen die Öffentlichkeit noch stärker für den Naturschutz sensibilisieren. Es ist wichtig, aufzuzeigen, welche Konsequenzen es hat – auch gerade für uns Menschen –, wenn die Natur immer mehr zurückgedrängt wird und die Artenvielfalt weltweit dramatisch schrumpft.

www.cenak.uni-hamburg.de



DJN-JUGENDFORSCHERCAMP IN DER ELBTALAU

Freitag, 16.00 –
Sonntag 17.00



XCM43

Ihr interessiert euch für die heimische Tier- und Pflanzenwelt und erkundet gern mit netten Leuten die Umwelt? Dann seid ihr herzlich eingeladen, den DJN auf eine zweitägige Entdeckungstour in die brandenburgische Elbtalau zu begleiten!
Die An- und Abreise erfolgt per Shuttlebus. Weitere Infos zur Reise, individuellen Anreisemöglichkeiten und zu den Inhalten der Veranstaltung erfahrt ihr nach der Anmeldung. Abfahrt ist am Freitag um 16.00 Uhr, Wiederankunft in Hamburg am Sonntag gegen 17.00 Uhr. Unterkunft: Schullandheim Elbtalau, Birkenweg 5, 19309 Lenzen (Elbe).

TREFFPUNKT Haupteingang Centrum für Naturkunde (CeNak) – Zoologisches Museum, Bundesstraße 52, 20146 Hamburg **ANFAHRT** M4 oder M5 bis Haltestelle „Grindelhof“ **VERANSTALTER** Deutscher Jugendbund für Naturbeobachtung (DJN) mit dem CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Hannah Herrmann, Selina Kummetz **KOSTEN** Kinder € 20

Anmeldung erforderlich



WATTWANDERUNG VON NEUWERK NACH CUXHAVEN

Sa, 8.30–18.00



XC289

Auf einer Wattwanderung von Neuwerk nach Cuxhaven lernen wir den Naturraum Wattenmeer und seine Tiere kennen. Auf der Insel beobachten wir die besondere Vogelwelt. **Schiffstransfer zur Insel, danach lange Wattwanderung – bitte gut zu Fuß sein.**

TREFFPUNKT Cuxhaven, am Fähranleger „Alte Liebe“, Bei der Alten Liebe 12, Fährhafen 4, 27472 Cuxhaven **ANFAHRT** Anreise mit ÖPNV aufgrund der tidebedingt frühen Abfahrtszeit des Schiffs nicht möglich! **VERANSTALTER** CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Prof. Dr. A. Schmidt-Rhaesa **KOSTEN** Erwachsene € 15, Kinder € 5

Anmeldung erforderlich



FISCHWANDERHILFEN IN DER ALSTER

Sa, 10.00–11.30



XC730

Am Beispiel des Mäanderfischpasses an der Fuhlsbüttler Schleuse werden die Anforderungen der EG-Wasserrahmenrichtlinie bezüglich der Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit von Gewässern erläutert.

TREFFPUNKT Am Hasenberge, Brücke über die Alster (Hasenbergbrücke), 22335 Hamburg **ANFAHRT** S1 oder U1 bis Bahnhof „Ohlsdorf“ **VERANSTALTER** Behörde für Umwelt und Energie (BUE) mit dem CeNak am GEO-Tag der Natur **LEITUNG** Helmut Ramers **KOSTEN** Erwachsene € 2,50, Kinder bis 18 Jahre frei

Anmeldung erforderlich



DIE HUMMELSBÜTTLEL FELDMARK

Sa, 10.00–12.00



XC128

Das NSG Hummelsbütteler Moore umfasst den Bachlauf der Susebek und zwei kleine Moore. Die Flora und Fauna können auf einer Führung gut vom Weg aus beobachtet werden. Aufgefundene Tier- und Pflanzenarten werden vor Ort bestimmt und demonstriert.

TREFFPUNKT Bushaltestelle „Brillkamp“ – Richtung Langenhorn, 22339 Hamburg (von der Haltestelle „Am Hehsel“ ca. 300 m Fußweg) **ANFAHRT** Bus 24 (ab „Langenhorn-Markt“) bis „Brillkamp“ oder Bus 174 (ab „Fuhlsbüttel“) bis „Am Hehsel“ **VERANSTALTER** CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Dr. Joachim Horstkotte **KOSTEN** Erwachsene € 3,50, Kinder € 1,50

Anmeldung erforderlich



NATURKUNDLICHE FÜHRUNG IN DER LÜNEBURGER HEIDE

Sa, 10.00–16.30



XCC08

Auf der Tour werden lebende Reptilien beobachtet. Weiterhin werden die Probleme der Grundwasserentnahme und die Anforderungen des Waldbaus in Zeiten des Klimawandels besprochen. Wanderung (ca. 5 km) mit Besuch des Naturkundlichen Museums Handeloh.

TREFFPUNKT Eingang Bahnhof „Büsenbachtal“, 21256 Handeloh **ANFAHRT** Anreise über Buchholz (Nordheide) mit erx83713 oder über Hannover mit erx83710 **VERANSTALTER** Naturkundliches Museum Handeloh mit dem CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Dr. Klaus Hamann **KOSTEN** Erwachsene € 3,50, Kinder € 1,50

Anmeldung erforderlich



AUF SECHS BEINEN IM SUMPF

Sa, 11.00–13.00



XC147

Im Duvenstedter Brook befindet sich eines der größten Hochmoore Hamburgs. Auf der Tour erfahren Sie mehr über diesen seltenen Lebensraumtyp sowie die hier vorherrschenden Lebensbedingungen. Darüber hinaus widmen wir uns der Insekten- und Spinnenvielfalt.

TREFFPUNKT Duvenstedter BrookHus (NABU), Duvenstedter Brook, Duvenstedter Triftweg 140, 22397 Hamburg **ANFAHRT** U1 bis „Ohlstedt“, dann Bus 276 bis „Duvenstedter Triftweg“ **VERANSTALTER** Biozentrum Grindel und CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Robert Klesser, Dr. Martin Husemann, Lara-Sophie Dey und Marion Fink **KOSTEN** Erwachsene € 3,50, Kinder € 1,50

Anmeldung erforderlich



BOTANISCHE FÜHRUNG AN ALSTER UND DIEKBK

Sa, 12.00–14.00



XC751

Die Pflanzenwelt entlang von Hamburgs Bächen ist äußerst vielfältig. Lernen Sie typische Auen- und Feuchtwiesenpflanzen kennen – auf einer spannenden Wanderung an den Ufern der Diekbek und Alster im Norden der Stadt.

TREFFPUNKT An der Bushaltestelle „Lohe“ vor dem Restaurant „Rio Grande“, Duvenstedter Damm 72, 22397 Hamburg **ANFAHRT** U1 bis „Ohlstedt“, dann Bus 276 bis „Duvenstedter Triftweg“ **VERANSTALTER** CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Ulrike Ahlers **KOSTEN** Erwachsene € 3,50, Kinder € 1,50

Anmeldung erforderlich



FREILAND-WORKSHOP ZUR NATUR- UND MAKROFOTOGRAFIE

Sa, 12.00–15.00



XC249

Hamburgs StadtNatur ist vielfältig. Auf dem „Energieberg Georgswerder“ erfahren Sie, wie sich die Schönheit der Natur auf Fotos festhalten und dauerhaft erleben lässt. Schärfen Sie Ihren Blick auch für die kleinsten Tiere, und seien Sie gespannt!

TREFFPUNKT Vor dem Informationszentrum der Stadtreinigung, Fiskalische Straße 2, 21109 Hamburg **ANFAHRT** Bus 154 bis „Fiskalische Straße“, dann ca. 300 m Fußweg **VERANSTALTER** CeNak am GEO-Tag der Natur **LEITUNG** Kerstin Hartig, Larissa Möckel **KOSTEN** Erwachsene € 3,50, Kinder € 1,50

Anmeldung erforderlich





AMPHIBIEN- UND REPTILIEN- UND GEPLANTEN NSG DIEKBECK

Sa, 14.00–16.00



XC121

Viele einheimische Amphibien- und Reptilienarten sind in der Vergangenheit aufgrund von Lebensraumzerstörung selten geworden. Im neu auszuweisenden Naturschutzgebiet Diekbeck lassen sich Ringelnattern oder Erdkröten noch regelmäßig beobachten – lernen Sie einige unserer heimischen Vertreter kennen und begleiten Sie einen Wissenschaftler auf Forschungstour.

TREFFPUNKT Haltestelle „Duvenstedter Triftweg“, 22397 Hamburg **ANFAHRT** S1 bis „Poppenbüttel“, dann Bus 276 bis Haltestelle „Duvenstedter Triftweg“ **VERANSTALTER** CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Dr. Jakob Hallermann **KOSTEN** Erwachsene € 3,50, Kinder € 1,50

Anmeldung erforderlich



NATURKUNDLICHER SPAZIERGANG DURCH HAMBURGS NEUESTES NSG

Sa, 14.00–16.00



XC127

Mit seiner Ausschreibung zum Naturschutzgebiet ist Duvenwischen das 37. Gebiet in Hamburg und damit das neueste Mitglied dieser Familie. Drei Forscher des CeNaks laden Sie ein, den Neuankömmling naturkundlich aus nächster Nähe kennenzulernen.

TREFFPUNKT Eingang zur U-Bahn-Haltestelle „Buckhorn“, 22359 Hamburg **ANFAHRT** U1 bis „Buckhorn“ **VERANSTALTER** CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Prof. Dr. M. Glaubrecht, Prof. Dr. B. Hausdorf, B. Wiggering **KOSTEN** Erwachsene € 3,50, Kinder € 1,50

Anmeldung erforderlich



DIE FISCHBEKER HEIDE – EIN TROCKENES INSEKTENPARADIES

Sa, 15.00–17.00



XC409

Das NSG Fischbeker Heide ist nach der Lüneburger Heide das zweitgrößte Heidegebiet Deutschlands. Hier finden seltene Tierarten wie Zauneidechsen ideale Lebensgrundlagen. Auf der Führung lernen Sie typische Tiere dieser Kulturlandschaft kennen.

TREFFPUNKT Infohaus Fischbeker Heide, Fischbeker Heideweg 43a, 21149 Hamburg **ANFAHRT** S3 bis „Neuwiedenthal“, dann Bus 250 bis „Fischbeker Heideweg“, dann noch ca. 13 Min. zu Fuß **VERANSTALTER** Biozentrum Grindel und CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Dr. Martin Husemann, Robert Klesser, Lara-Sophie Dey und Marion Fink **KOSTEN** Erwachsene € 3,50, Kinder € 1,50

Anmeldung erforderlich



UNBEKANNTE NACHBARN IM GROSSSTADTDSCHUNDEL

Sa, 16.00–17.00



XC613

Seit Jahren ziehen immer mehr „wilde“ Tiere in die Stadt. Warum ist das so? Die meisten davon leben unbemerkt unter uns. Lernen Sie Ihre Nachbarn kennen! Geheime Verstecke, verräterische Zeichen, unerklärliche Geräusche. Mit Sichtungsgarantie!

TREFFPUNKT Foyer des Zoologischen Schaumuseums im Centrum für Naturkunde, Bundesstraße 52, 20146 Hamburg **ANFAHRT** Bus 4 oder 5 bis Haltestelle „Grindelhof“ **VERANSTALTER** CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Daniel Bein **KOSTEN** Erwachsene € 2,50, Kinder bis 18 Jahre frei

Anmeldung erforderlich



DER WANDSE-GRÜNZUG

Sa, 16.00–18.00



XC151

Der Wandse-Bachlauf ist durch seine angrenzenden Parkanlagen eine wichtige Grünachse im stark bebauten Osten Hamburgs. Diese ist für die Verbreitung und Wanderung von Tier- und Pflanzenarten sehr wichtig, die Sie bei der Führung beobachten können.

TREFFPUNKT Bushaltestelle „Eichtalstraße“ (Richtung Wandsbek-Markt/Torhaus), 22041 Hamburg **ANFAHRT** Linie 9 ab Wandsbek-Markt Richtung Bf. Tonndorf, alle 5 Minuten **VERANSTALTER** CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Dr. Joachim Horstkotte **KOSTEN** Erwachsene € 3,50, Kinder € 1,50

Anmeldung erforderlich



VERBORGENE VIELFALT IN NORDERSTEDT

Sa, 17.00–19.00



XCH23

Der Lebensraum Stadt bietet nicht nur Menschen ideale Bedingungen – aufgrund der Biotopvielfalt auf engstem Raum finden hier auch viele Tier- und Pflanzenarten eine Heimat. Auf einer Exkursion lernen Sie auch die kleinsten unter ihnen kennen.

TREFFPUNKT Bushaltestelle „Harksheide, Festsaal Falkenberg“ (Langenharmer Weg 90), 22844 Norderstedt **ANFAHRT** U1 bis „Norderstedt-Mitte“, dann Bus 378 bis „Harksheide, Festsaal Falkenberg“ **VERANSTALTER** Stadt Norderstedt und CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Dr. Martin Kubiak, Jelena Jurth **KOSTEN** Erwachsene € 3,50, Kinder € 1,50

Anmeldung erforderlich



WAS PIEPT DENN DA?

Sa, 18.00–20.00



XC620

Er ist einer der bekanntesten Vogelstimmenimitatoren Deutschlands. Uwe Westphal nimmt Sie am „GEO-Tag der Natur“ in der Ausstellung des Zoologischen Museums mit auf einen Exkurs in Deutschlands heimische Vogelwelt – mit Sichtungsgarantie!

TREFFPUNKT Foyer des Zoologischen Schaumuseums im Centrum für Naturkunde, Bundesstraße 52, 20146 Hamburg **ANFAHRT** M4 oder M5 bis „Grindelhof“ **VERANSTALTER** CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Dr. Uwe Westphal **KOSTEN** Erwachsene € 3,50, Kinder bis 18 Jahre frei

Anmeldung erforderlich



ORNITHOLOGISCHE EXKURSION IN DIE OBERALSTERNIEDERUNG

Sa, 19.00–21.00



XCH14

Die Oberalsterniederung ist eines der wichtigsten Grünlandgebiete für seltene Vogelarten im Großraum Hamburg. Auf unserer Exkursion zum Schlappenmoor beobachten wir Feldlerche, Neuntöter, Schwarzkehlchen und mit Glück sogar Wachtelkönig und Wachtel.

TREFFPUNKT Parkplatz Wanderweg Alsterwiesen, Hohnerberg 3, 24558 Henstedt-Ulzburg **ANFAHRT** Keine ÖPNV-Anbindung am Samstag – Anreise per Pkw erforderlich! **VERANSTALTER** CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Nora Wuttke **KOSTEN** Erwachsene € 3,50, Kinder € 1,50

Anmeldung erforderlich



WAS PIEPT DENN DA?

Sa, 20.00–22.00



XC621

Er ist einer der bekanntesten Vogelstimmenimitatoren Deutschlands. Uwe Westphal nimmt Sie am „GEO-Tag der Natur“ in der Ausstellung des Zoologischen Museums mit auf einen Exkurs in Deutschlands heimische Vogelwelt – mit Sichtungsgarantie!

TREFFPUNKT Zoologisches Museum, Bundesstraße 52, 20146 Hamburg **ANFAHRT** M4 oder M5 bis „Grindelhof“ **VERANSTALTER** CeNak am GEO-Tag der Natur **LEITUNG** Dr. Uwe Westphal **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung erforderlich



LICHTFANG DIEKBEK

Sa, 21.15–00.00



XC148

Zahlreiche nachtaktive Schmetterlinge entziehen sich für gewöhnlich unseren Blicken. Bei einem Lichtfang an der Diekbek wollen wir herausfinden, wer sich dort eigentlich versteckt. Begleiten Sie Nachwuchswissenschaftler auf Erfassungstour und erfahren Sie mehr über die Lebensweise einheimischer Schmetterlinge. Die dunkle Nacht ist meist bunter, als wir erwarten!

TREFFPUNKT An der Bushaltestelle „Lohe“ vor dem Restaurant „Rio Grande“, Duvenstedter Damm 72, 22397 Hamburg **ANFAHRT** S1 bis „Poppenbüttel“, dann Bus 276 bis „Ohlstedt“ oder U1 bis „Ohlstedt“, dann Bus 276 bis „Mellingburgredder“ **VERANSTALTER** CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Timo Zeimet **KOSTEN** Erwachsene € 3,50, Kinder € 1,50

Anmeldung erforderlich

SCHÖNHEITEN DER NACHT UND IHRE JÄGER

Sa, 22.15–01.00



XCG30

Birgitt Piepgras lockt mit einer speziellen Lampe unsere heimischen Nachtfalter an und informiert über deren Lebensweise. Das Licht wird aber nicht nur Nachtfalter anlocken, sondern auch Fledermäuse, die über der Lampe leicht Beute machen können.

TREFFPUNKT Tävmoor, „Tower-Restaurant“, Bültenkoppel 19A, 25492 Heist **ANFAHRT** Private Anfahrt erforderlich **VERANSTALTER** CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Birgitt Piepgras **KOSTEN** Erwachsene € 3,50, Kinder € 1,50

Anmeldung erforderlich

VOGELKUNDLICHE FÜHRUNG AN DER ALSTER IM TEETZPARK

So, 8.00–10.00



XC750

Bei der vogelkundlichen Exkursion entlang der Alster und durch den Teetzpark entdecken wir im Park die häufigsten heimischen Singvogelarten und ihre Gesänge und beobachten Wasservögel an der Alster.

TREFFPUNKT U-Bahn-Station „Klein Borstel“, Wellingsbütteler Landstraße, 22337 Hamburg **ANFAHRT** U1 bis „Klein Borstel“ **VERANSTALTER** CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Nora Wuttke **KOSTEN** Erwachsene € 3,50, Kinder € 1,50

Anmeldung erforderlich

FLECHTEN-FÜHRUNG AUF DEM OHLSDORFER FRIEDHOF

So, 10.00–13.00



XC736

Flechten sind Indikatoren der Luftqualität. Diese hat sich seit 15 Jahren in Hamburg deutlich verbessert. Andererseits gibt es Orte mit permanent geringer Luftqualität. Erfahren Sie, wie sich die Qualität der Luft vor der eigenen Tür ermitteln lässt.

TREFFPUNKT Vor dem östlichen Ausgang des „Museums Ohlsdorfer Friedhof“, Fuhlsbüttler Str. 756, 22337 Hamburg **ANFAHRT** S1/S11 und U1 bis „Ohlsdorf“ **VERANSTALTER** Institut für Pflanzenwissenschaften und Mikrobiologie mit dem CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Dr. Matthias Schultz **KOSTEN** Erwachsene € 3,50, Kinder € 1,50

Anmeldung erforderlich

MIT DEM BUS ENTLANG DER ALSTER

So, 10.00–17.00



XC149

Begleiten Sie Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler auf einer spannenden Entdeckungstour entlang der Alster und erfahren Sie auf Zwischenstopps im Diekbektal oder im Eppendorfer Moor mehr über diese bedeutende Lebensader der Stadt. Darüber hinaus lernen Sie typische Tier- und Pflanzenarten kennen, die Sie sonst nicht zu Gesicht bekommen.

TREFFPUNKT Haupteingang Centrum für Naturkunde (CeNak), Bundesstraße 52, 20146 Hamburg **ANFAHRT** M4 oder M5 bis „Grindelhof“ **VERANSTALTER** CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Dr. Christiane Bramer, Dr. Martin Kubiak, Dr. Martin Schwentner **KOSTEN** Erwachsene € 12, Kinder € 7

Anmeldung erforderlich

MIT DER KAMERA DIE NATUR VOR UNSERER HAUSTÜR ERKUNDEN

So, 10.00–17.00



XC158

Die Natur vor unserer Haustür ist uns oft unbekannt, doch durchaus faszinierend. Bei diesem Workshop lernen Sie, wie man ihre Schönheit mit der Kamera festhalten kann, und bekommen dabei Tipps von einem „GEO“-Fotografen. Mit dem Bus geht es entlang der Alster bis in das zukünftige Naturschutzgebiet Diekbek im Nordosten Hamburgs, das mit seinen Erlenbruchwäldern, durch die die Alster und die Diekbek mäandern, spannende Fotomotive liefert. **Kamera und anderes Equipment werden nicht gestellt und müssen selbst mitgebracht werden.**

TREFFPUNKT Haupteingang Centrum für Naturkunde (CeNak), Bundesstraße 52, 20146 Hamburg **ANFAHRT** M4 oder M5 bis „Grindelhof“ **VERANSTALTER** CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Roman Pawlowski, Larissa Möckel **KOSTEN** Erwachsene € 12, Kinder € 7

Anmeldung erforderlich

DIE ELBINSELN – VERBORGENE ORTE UND UNBERÜHRTE NATUR

So, 11.00–14.00



XC557

Auf Neßsand wollen wir einen Beitrag zur Erstellung einer Roten Liste der Wildbienen Hamburgs leisten und gemeinsam losziehen, um Wildbienen und andere Insekten zu entdecken. Werden Sie zum Forscher, zur Forscherin und beobachten Sie eine faszinierende Vielfalt. Unterstützen Sie die Wissenschaftler bei ihrer interessanten Arbeit. Tickets für diese Veranstaltung sind ab 6. Juni erhältlich.

TREFFPUNKT Der Treffpunkt wird Ihnen bei Anmeldung mitgeteilt **VERANSTALTER** Leuphana Universität Lüneburg und Biozentrum Grindel mit dem CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Swantje Grabener (Uni Lüneburg); Dr. Oliver Hallas (UHH)

KOSTEN Erwachsene € 15, Kinder € 7

Anmeldung erforderlich

NATURKUNDLICHE FÜHRUNG AUF DER INSEL NEßSAND

So, 11.00–14.00



XC594

Die Lebensraumausstattung der Insel Neßsand ist vielfältig – aufgrund des Gezeiteninflusses konnte sich eine auentypische Vegetationszonierung ausbilden. Auf der Tour lernen Sie typische Tierarten tidebeeinflusster Lebensräume kennen.

TREFFPUNKT Der Treffpunkt wird Ihnen bei Anmeldung mitgeteilt **VERANSTALTER** CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Dr. Martin Husemann, Dr. Marco T. Neiber, Robert Klessler, Benedikt Wiggering **KOSTEN** Erwachsene € 15, Kinder € 7

Anmeldung erforderlich

UNBEKANNTE NACHBARN IM GROßSTADTDSCHUNGEL

So, 15.00–16.00



XC614

Seit Jahren ziehen immer mehr „wilde“ Tiere in die Stadt. Warum ist das so? Die meisten davon leben unbemerkt unter uns. Lernen Sie Ihre Nachbarn kennen! Geheime Verstecke, verräterische Zeichen, unerklärliche Geräusche. Mit Sichtungsgarantie!

TREFFPUNKT Foyer des Zoologischen Schaumuseums im CeNak, Bundesstraße 52, 20146 Hamburg **ANFAHRT** Bus 4 oder 5 bis Haltestelle „Grindelhof“ **VERANSTALTER** CeNak am „GEO-Tag der Natur“ **LEITUNG** Daniel Bein **KOSTEN** Erwachsene € 2,50, Kinder frei

Anmeldung erforderlich



STADTNATUR





Dachbegrünung in der HafenCity (UC266, S. 28)

Herzlich willkommen bei der namensgebenden Kategorie des Langen Tages der StadtNatur! Überall verändern und gestalten wir die Natur – besonders anhaltend und intensiv sind die menschlichen Eingriffe aber vor allem in den Städten. In Hamburg begannen sie bereits im 8. Jahrhundert nach Christus.

Der mittlere Flächenverbrauch lag in den Jahren 2013 bis 2016 in Deutschland bei 62 Hektar pro Jahr. Um ihn zu reduzieren, muss insbesondere in Städten nach anderen Möglichkeiten gesucht werden. Dach- und Fassadenbegrünungen sind sicherlich nur eine von vielen notwendigen Maßnahmen, aber ein guter Ansatz, um der Natur auch in dichtestbesiedelten Vierteln noch Raum zu geben (UC266 und UC294, siehe Seite 28).

Hamburg ist nicht nur die zweitgrößte Stadt Deutschlands, sondern hat mit dem Hafen auch einen der bedeutendsten Warenumserschlagplätze Europas. Neue Waren bringen häufig neue Pflanzen und Tiere in die Stadt, die auf den brachliegenden Flächen im Hafengebiet zuerst Fuß fassen. An diesem Wochenende können Sie sich etwa mit Experten des Neuntöter e.V. über die aktuelle Situation informieren (GA241, S. 29). Oder Sie erleben die Reeperbahn mal bei Tageslicht und erfahren, welche Vegetation sich unter diesen Extrembedingungen am wohlsten fühlt (YC254, S. 29).

Ob zur Tages- oder Nachtzeit, viele Bereiche sind permanent beleuchtet, es werden neue Straßen und komplette Stadtteile gebaut, Flussläufe verändert und die Landschaft den menschlichen Bedürfnissen angepasst. Die Natur lässt sich jedoch nicht so einfach zurückdrängen, und so gibt es neben den offiziellen Grünflächen und Naturschutzgebieten überall Natur zu entdecken.

Extreme Beispiele für die Beeinflussung von StadtNatur finden Sie übrigens auch im Abschnitt „Biotopverbund“, hier werden bei drei Veranstaltungen (BV294, S. 16; BV603, S. 18; und VH410, ab S. 12) die einschneidenden Auswirkungen von Autobahnen thematisiert.



Umstritten – aber inzwischen haben die Bauarbeiten zur Dachbegrünung begonnen: Daher müssen die beliebten Führungen über den Hochbunker Feldstraße in diesem Jahr ausfallen



Renaturierungsmaßnahmen am Wrauster Bogen (LE327, S. 28)





STURMFLUT, BAUWUT, WACHSTUM & UNMUT

Sa, 11.00–13.00



GA250

Auf einem Spaziergang entlang des Ernst-August-Kanals können wir noch einige Vögel im Spontanwald hören, Schmetterlinge sehen und Heuschrecken beobachten. Geschichten werden erzählt von Sturmflut und Vogelfang, Bauwut und gelassenem Wachstum.

TREFFPUNKT Bushaltestelle „Stübenplatz“, Wilhelmsburg, 21107 Hamburg **ANFAHRT** Metrobus 13, nur von S-Bahn-Station „Veddel“ **VERANSTALTER** Neuntötter e.V. **LEITUNG** Andreas Zours **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Anmeldung erforderlich




AUF DIE DÄCHER – FERTIG – GRÜN! DACHGÄRTEN IN DER HAFENCITY

Sa, 11.00–13.00



UC266

Auf dem Dachgarten den Sonnenuntergang genießen, ausruhen in grünen Oasen, arbeiten neben blühenden Gärten – wir erkunden die schönsten Gründächer der HafenCity. Bauwerksbegrünungen sind ein Mehrwert für alle. Der Rundgang erfolgt auf eigene Gefahr und ist nicht barrierefrei.

TREFFPUNKT Haupteingang HafenCity Universität, Überseeallee 16, 20457 Hamburg **ANFAHRT** U4 / Bus 111 bis „HafenCity Universität“ **VERANSTALTER** Behörde für Umwelt und Energie **LEITUNG** Siegfried Krauß, Hanna Bornholdt **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung erforderlich




WANDERUNG ENTLANG DES ELBHÖHENWEGS

Sa, 11.00–13.00



YC528

Vom Altonaer Balkon durch die historischen Parks der „Grünen Perlenkette“ bis zur „Strandperle“. Auf unserer naturkundlich historischen Tour begeben wir uns auch auf die Spuren Heinrich Heines und der längst vergessenen Gartenschau von 1914.

TREFFPUNKT Altonaer Balkon, Palmaïlle, 22767 Hamburg **ANFAHRT** Bus 288 bis „Rathaus Altona“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Naturführer **LEITUNG** Holger Bublitx **KOSTEN** Erwachsene € 9, Kinder € 5

Anmeldung nicht erforderlich




ENTDECKEN SIE DIE ELBNATUR: WRAUSTER BOGEN & OVERHAKEN

Sa, 11.00–13.00



LE327

Spaziergang durch das in Umgestaltung befindliche Vorland am Wrauster Bogen entlang des Elbdeichs bis zum Overhaken. Auf unserem Weg entdecken Sie von Ebbe und Flut beeinflusste Lebensräume, Priele und mit etwas Glück den Schierlings-Wasserfenchel.

TREFFPUNKT An der Elbe bei Wraust auf dem Warwischer Hauptdeich, Johannssenstegel, 21037 Hamburg **ANFAHRT** Bus 120 bis Haltestelle „Wraust“, Bus 124 oder 322 bis Haltestelle „Johannssenstegel“ **VERANSTALTER** Stiftung Lebensraum Elbe **LEITUNG** Gerwin Obst **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung nicht erforderlich




AN DIE WÄNDE – FERTIG – GRÜN!

Sa, 12.00–17.00



UC294

Lust auf Grün: Begrünte Fassaden sehen toll aus, schlucken Schall und Staub und sparen Energie! – Sich vor grünen Fassaden professionell fotografieren lassen, bei Rundgängen Informationen erhalten und gratis eine von 100 Kletterpflanzen bekommen. **Rundgänge zur Gebäudebegrünung um 12.00, 14.00 und 16.00 Uhr.**

TREFFPUNKT Wilhelmsburger Inselpark, Haupteingang, Treffen am Lastenrad, Neuenfelder Straße, 2109 Hamburg **ANFAHRT** S3 bis „Wilhelmsburg“ **VERANSTALTER** Behörde für Umwelt und Energie **LEITUNG** Emma Vanhatalo **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung nicht erforderlich



„GANS VIEL LOS“ – GÄNSE IM EICHEN- PARK UND AN DER AUßENALSTER

Sa, 14.00–16.00



GA609

Wir spazieren durch das Alstervorland bis zum Eichenpark und lernen das vielseitige Leben Hamburgs gefiederter „Langhalse“ kennen. Das Projekt „Gans Hamburg“ stellt sich vor, und wir beobachten große und kleine Graugänse aus nächster Nähe.

TREFFPUNKT Harvestehuder Weg, Ecke Milchstraße, 20148 Hamburg **ANFAHRT** Bus 15 / 109 bis „Alsterchaussee“, U1 bis „Hallerstraße“ **VERANSTALTER** Neuntötter e.V. **LEITUNG** Simon Hinrichs **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Anmeldung erforderlich



WEGE DURCH DIE KLEINE WILDNIS OSDORF

Sa, 15.00–17.00



BC559

Die „Kleine Wildnis Osdorf“ ist ein verwildertes Gelände nördlich des Botanischen Gartens in Klein Flottbek. Wir wollen Wege in die Wildnis beschreiten, erleben, wie wenig Natur doch groß sein kann, wie Wildnis und Freiraumnutzung doch vereinbar sind.

TREFFPUNKT Internationale Schule am Hemmingstedter Weg, Hemmingstedter Weg 130, 22609 Hamburg **ANFAHRT** Ca. 1 km nördlich der S-Bahn-Station „Klein Flottbek (Botanischer Garten)“ **VERANSTALTER** Landschaftsarchitekt Berthold Eckebricht **LEITUNG** Berthold Eckebricht **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung nicht erforderlich



GRÜNE HAFENCITY?

Sa, 18.00–20.30



YC221

Wir schauen nach in Parks, auf Rasenflächen, finden eingesperrte Natur in musealer Form, aber auch wilde Spontanvegetation. Wir ergründen die Bäume der HafenCity, erfahren Neues über die „Brückenspinne“ und besuchen den Gedenkhort Hannover-scher Bahnhof.

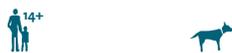
TREFFPUNKT U-Bahn „HafenCity“ (Ausgang Versmannstr.), 20457 Hamburg **ANFAHRT** U4 bis „HafenCity Universität“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Naturführer **LEITUNG** Holger Bublitx **KOSTEN** Erwachsene € 9, Kinder € 5

Anmeldung nicht erforderlich



MIT DER RANGERIN UNTERWEGS

Sa, 20.00–22.00



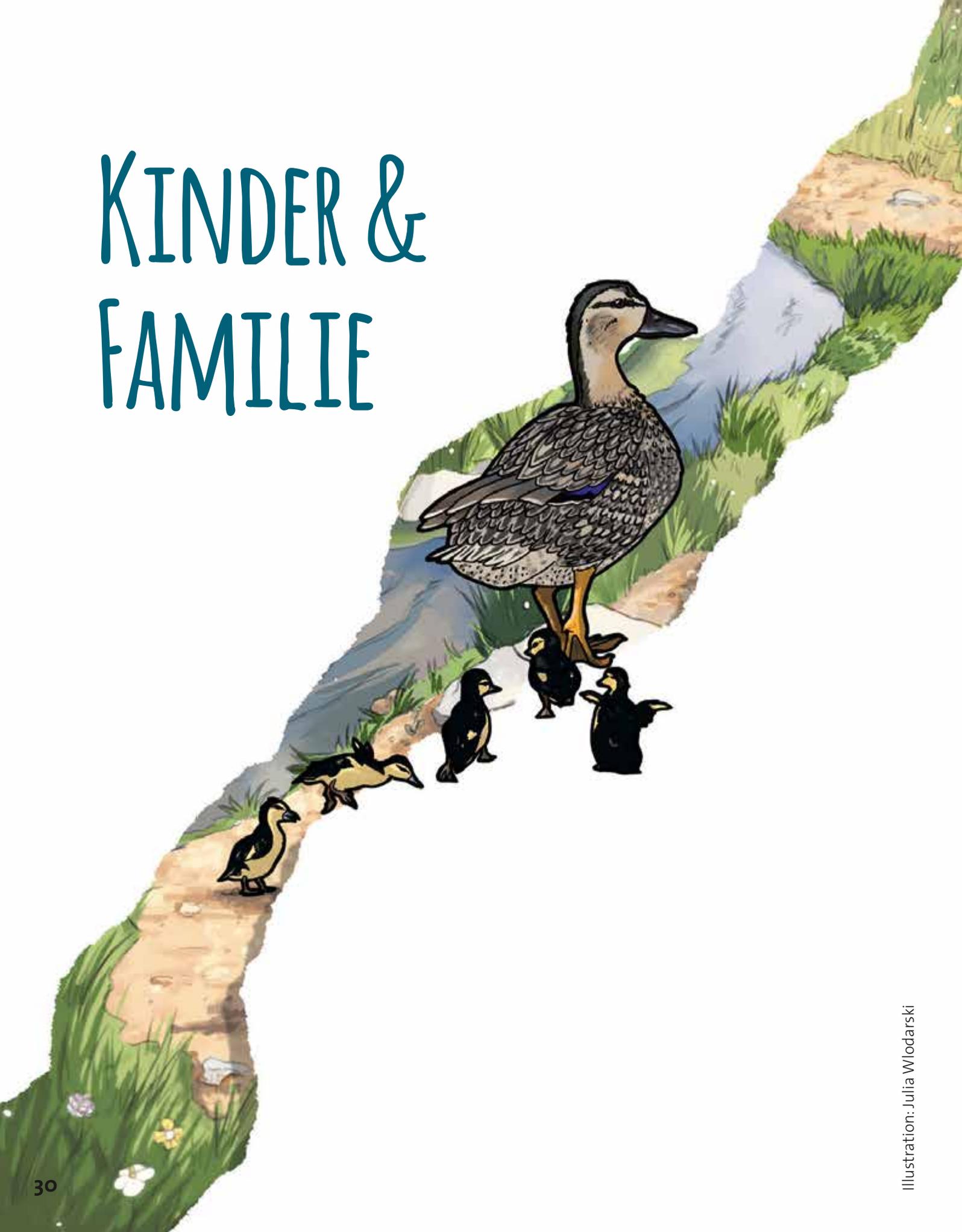
BSEo2

Schärfen Sie Ihre Sinne im Dunkeln, und erleben Sie die Stadt Boizenburg von ihrer unbekanntesten Seite! Wir lassen uns überraschen, wer in den Abendstunden so durch die Stadt schwärmt...

TREFFPUNKT St. Marien Kirche, Kirchplatz, 19258 Boizenburg/Elbe **ANFAHRT** Bus Linie 500, Haltestelle „Boizenburg/Markt“; Bahnhof Boizenburg/Elbe – 2 km entfernt **VERANSTALTER** Biosphären-reservatsamt Schaalsee-Elbe **LEITUNG** Simone Schneider **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Anmeldung erforderlich

KINDER & FAMILIE





Schülerinnen gärtnern auf dem Schulhof der Ganztagsgrundschule Sternschanze (GG527, S. 29)



Geht raus auf Entdeckungsreise in die StadtNatur! Als Imker oder als Naturdetektivin. Und kommt vielem auf die Spur, was (noch) nicht in den Schulbüchern steht.

Nutzt den Langen Tag der StadtNatur, und geht am besten zusammen raus und entdeckt eure Umwelt. Erlebnisse in der Natur machen Spaß und bringen häufig auch einen nachhaltigeren Lernerfolg.

Schärft euren Blick für die StadtNatur als Naturdetektivin (FP107, S. 33) oder als Imker (AL153, S. 32). Malt mit Naturfarben eure Lieblingsblume (LW511, S. 32), bastelt

eine Samenbombe (OS406, S. 32), oder übernachtet mit anderen Kindern zusammen in einer Hütte im Wald (WJ407, S. 32).

Und falls ihr in den Tagen davor bei Regen zu Hause sitzt, haben wir in der Mitte dieses Hefts einen Bogen zum Herausnehmen, auf dem ihr malen und rätseln könnt. Es gibt auch etwas zu gewinnen – schaut auf die vorletzte Heftseite!



Nachwuchsimker im Einsatz (AL153, S. 32)

ELBECAMP 2019

Sa, 10.00–13.00   **LB542**

Für vier Tage tauschen Schülerinnen und Schüler das Klassenzimmer gegen Zelte am Elbstrand aus. Am letzten Tag wird das Elbufer in einer großen Mitmachaktion von ortsfremden Pflanzenarten, insbesondere dem Japanischen Knöterich, befreit.

TREFFPUNKT Falkensteiner Ufer 105, 22587 Hamburg **ANFAHRT** Bus 388 bis „Elbcamp“ **VERANSTALTER** Schule Grumbrechtstraße, Lessing-Stadteilschule, Lions Club Hamburg-Klövensteen und NABU-Gruppe West **LEITUNG** Caren Jäde, Benjamin Knoll **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung nicht erforderlich

LEBENSRAUM TOTHOLZ, UND WIE FUNKTIONIERT EIN KOMPOSTHAUFEN?

Sa, 12.00–13.30     **AL156**

Auch wenn ein Baum stirbt, ist er noch nützlich für viele andere Lebewesen. Entdecke selbst mit der Lupe, welche es sind. Ähnliche Prozesse spielen sich auch in einem Komposthaufen ab.

TREFFPUNKT Naturerlebnispfad Alraune, Fabriciusstraße 225–231, 22177 Hamburg **ANFAHRT** Bus 118 bis „Hallenbad Bramfeld“ **VERANSTALTER** Naturerlebnispfad Alraune **LEITUNG** Monika Kniep **KOSTEN** Kinder € 1, Spende erbeten

Anmeldung erforderlich

LEBEN IM UND AM WASSER

Sa, 12.00–13.30     **AL154**

Auf und am Gelände des Naturerlebnispfads gibt es mehrere, zum Teil künstlich angelegte Gewässer. Mit Kescher und Becherlupe erforschst du das Leben in den stehenden Gewässern und wirst ganz sicher fündig.

TREFFPUNKT Naturerlebnispfad Alraune, Fabriciusstraße 225–231, 22177 Hamburg **ANFAHRT** Bus 118 bis „Hallenbad Bramfeld“ **VERANSTALTER** Naturerlebnispfad Alraune **LEITUNG** Monika Kniep **KOSTEN** Kinder € 2, Spende erbeten

Anmeldung erforderlich

WER CHECKT EIN IM INSEKTENHOTEL?

Sa, 12.00–14.00    **AL155**

Häufig wird vom „Bienensterben“ gesprochen. Hier kannst du selbst aktiv etwas dagegen tun. Bau ein Insektenhotel und Samenkugeln für Wildbienen. Beides kannst du anschließend mitnehmen und in deinem Stadtteil zum Einsatz bringen.

TREFFPUNKT Naturerlebnispfad Alraune, Fabriciusstraße 225–231, 22177 Hamburg **ANFAHRT** Bus 118 bis „Hallenbad Bramfeld“ **VERANSTALTER** Naturerlebnispfad Alraune **LEITUNG** Monika Kniep **KOSTEN** Kinder € 3, Spende erbeten

Anmeldung erforderlich

SCHMI-SCHMA-SCHMETTER- LINGE IM HÖLTIGBAUM

So, 10.00–12.30   **FP144**

Ein Angebot für die ganze Familie mit Kindern ab 6 Jahren. Wie leben Schmetterlinge eigentlich? Und was mögen sie gern? Wir lernen einheimische Arten kennen und suchen auf der Wiese Raupen und Schmetterlinge. Mit viel Spiel und Kreativität! Die Veranstaltung findet nur bei Sonnenschein statt!

TREFFPUNKT Vor dem Haus der Wilden Weiden, Eichberg 63, 22143 Hamburg-Rahlstedt
ANFAHRT Bus 462 bis „NSG Höltigbaum“, Fußweg ca. 8 Minuten **VERANSTALTER UND LEITUNG** Frauke Pöhlse – Naturerleben Stormarn **KOSTEN** Erwachsene € 12, Kinder € 5

Anmeldung erforderlich

VON DER WURZEL BIS (FAST) ZUM WIPFEL

So, 10.00–12.30   **KW114**

2,5 Stunden könnt ihr euch im Hochseilgarten durchs Geäst hangeln und euren Mut testen. Dabei werdet ihr die Natur um euch herum auf neue Art erleben. Kinder müssen mindestens 5 Jahre alt und 110 cm groß sein. Bitte feste, flache Schuhe anziehen!

Karten nur per Verlosung bis Fr, 7. Juni, mehr Infos online.

TREFFPUNKT Kletterwald Hamburg, Meiendorfer Weg 122–128, 22359 Hamburg
ANFAHRT U1 bis „Meiendorfer Weg“ **VERANSTALTER** Kletterwald Hamburg **LEITUNG** Team Kletterwald **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung erforderlich

MIT KINDERN DEN WALD ENTDECKEN – IDEEN FÜR (GROß)ELTERN

So, 11.00–13.00   **KL550**

Mit Kindern den Wald entdecken – von unserer Waldpädagogin erhalten Sie neue und kreative Ideen und Anregungen für eigene Wald-Erlebnisse mit Ihrem Kind / Enkel.

TREFFPUNKT Eingang Wildgehege Klövensteen, Sandmoorweg 150, 22559 Hamburg-Rissen
ANFAHRT S1 bis „Rissen“, dann ca. 20 Min. zu Fuß gehen **VERANSTALTER** Waldschule im Wildgehege Klövensteen **LEITUNG** N. N. **KOSTEN** Erwachsene € 10

Anmeldung erforderlich

FANTASTISCHE PFLANZENWESEN (UND WO SIE ZU FINDEN SIND)

So, 11.00–14.30    **GH708**

Inspiziert durch eine angeleitete Fantasiereise und Skizzieren in einem geheimen Winterhuder Garten werden fantastische Pflanzenwesen Gastspielende auf unserer Leinwand und bilden fantasievolle Formen und Farben heraus.

Bitte Proviant und Malkittel mitbringen.

TREFFPUNKT Goldbekhof, Goldbekhaus e.V., Moorfuhrweg 9, 22301 Hamburg
ANFAHRT U3 bis „Borgweg“, Bus 6, 17 oder 25 bis „Goldbekplatz“ **VERANSTALTER** Goldbekhaus e.V. **LEITUNG** Leslie Wegers **KOSTEN** Erwachsene € 6, Kinder € 6

Anmeldung erforderlich

FAMILIENFÜHRUNG FÜR ENTDECKERKINDER

So, 12.30–15.30    **WI222**

Entdeckt den Wilhelmsburger Inseelpark und erlebt seine Natur mit allen Sinnen. Spannende Aktionen warten auf euch und eure Familie. Wir erkunden die Geheimnisse des Parks und erfahren mehr über seine Pflanzen und tierischen Bewohner. Inkl. Obst-Pause.

TREFFPUNKT Wilhelmsburger Inseelpark, Eingang Rathaus, 21107 Hamburg **ANFAHRT** Busbahnhof „Rathaus Wilhelmsburg“, S-Bahn bis „Wilhelmsburg“ **VERANSTALTER** Eherding Stiftung **LEITUNG** Sonja Zwiters, Wiebke Warnke **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung erforderlich

VOM BAUM ZUM BLATT

So, 13.00–15.00   **SD604**

Der WaldErlebnisgarten der SDW WaldSchule Niendorf wird zur „Papierfabrik“.

Hier lernen wir Baumarten kennen und erfahren Wissenswertes über die Papierherstellung. Gemeinsam schöpfen wir Grußkarten. Material für die Gestaltung wird mitgegeben.

TREFFPUNKT SDW WaldSchulgarten, Garteneingang am Waldweg, Bondenwald 108, 22453 Hamburg **ANFAHRT** U2 bis „Niendorf Markt“, Bus 5 bis „Vogt-Cordes-Damm“ **VERANSTALTER** Schutzgemeinschaft Deutscher Wald, LV Hamburg e. V. **LEITUNG** Ariane Schwarz **KOSTEN** Erwachsene und Kinder € 4,50

Anmeldung erforderlich

CACHE DIE STADTNATUR BEIM FAMILIEN-GEOCACHING

So, 14.00–16.00   **SH138**

Interessantes in der StadtNatur entdecken kann, wer die moderne Schatzsuche (Geocaching) selbst ausprobiert. Wir suchen gemeinsam spannende Caches und erlernen dabei den bewussten Umgang mit der Natur, um am Ende den Final-Cache zu loggen. **Kinder können nur in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen.**

TREFFPUNKT Haus der Wilden Weiden, Eichberg 63, 22143 Hamburg **ANFAHRT** Bus 562 bis „Eichwischen“ oder Bus 462 bis „Naturschutzgebiet Höltigbaum“ **VERANSTALTER** Stiftung Natur im Norden, Haus der Wilden Weiden **LEITUNG** Sonja Hammer **KOSTEN** Erwachsene € 10, Kinder € 5

Anmeldung erforderlich

NATURDETEKTIVE UNTERWEGS

So, 14.30–17.00   **FP107**

Im Naturschutzgebiet Höltigbaum gibt es für Groß und Klein viel zu entdecken. Freut euch auf eine kleine Mutprobe, spannende Naturbeobachtungen und tolle Spielaktionen. Lasst euch überraschen! Bitte an ein kleines Picknick für die Pause denken.

TREFFPUNKT Vor dem Haus der Wilden Weiden, Eichberg 63, 22143 Hamburg-Rahlstedt
ANFAHRT Buslinie 462 bis „NSG Höltigbaum“, Fußweg ca. 8 Minuten **VERANSTALTER UND LEITUNG** Frauke Pöhlse – Naturerleben Stormarn **KOSTEN** Erwachsene € 10, Kinder € 5

Anmeldung erforderlich

VOM SCHAF ZUM FADEN

So, 15.00–17.30   **SU540**

Unsere Schafe und Ziegen stellen sich vor: Wie riecht Schafwolle, wie fühlt sich die Rohwolle an? Es darf gestreichelt und gefüttert werden. Anschließend verarbeiten wir unsere eigene Schafwolle und filzen ein kleines Präsent.

TREFFPUNKT Zentrum für Schulbiologie und Umwelterziehung (ZSU), Hemmingstedter Weg 142, 22609 Hamburg **ANFAHRT** S1 bis „Klein Flottbek (Botanischer Garten)“, Bus 21 bis „Hemmingstedter Weg“ **VERANSTALTER** ZSU **KOSTEN** Erwachsene € 6, Kinder € 3

Anmeldung erforderlich

MUSIC MEETS NATURE

So, 16.00–18.00    **UN274**

2019 ist der BUND-NaturErlebnisGarten einer der Veranstaltungsorte der „48h Wilhelmsburg“. Es spielen um 15.00 Uhr „MELIMA“ Populärmusik aus aller Welt und um 16.30 Uhr „Nele Sonnenberg & Hagen Van de Viven“.

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter im Garten statt.

TREFFPUNKT BUND-NaturErlebnisGarten im Inseelpark Wilhelmsburg, Hauland (83), 21107 Hamburg
ANFAHRT S3 und S31 bis „Wilhelmsburg“, dann zu Fuß durch den Inseelpark **VERANSTALTER** BUND – LV Hamburg e. V. **LEITUNG** Bernhard Vogt **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Anmeldung nicht erforderlich



NATURFÜHRUNG



Illustration: Julina Nishimine

Entdecken Sie die „Blume des Jahres 2019“! Und viele andere bedrohte Pflanzen- und Tierarten in ihren Lebensräumen.

So viel Natur es in Hamburg gibt, so vielfältig sind auch diese Schutzräume – sie reichen von Süßwasserwatt, Dünen, Mooren und Wäldern bis hin zu Heidelandschaften.

Die Loki Schmidt Stiftung hat die Besenheide (*Calluna vulgaris*) zur „Blume des Jahres 2019“ ernannt, um auf die Gefährdung ihrer Lebensräume aufmerksam zu machen und für ihren Erhalt zu werben. Sie ist nicht nur eine blühende Schönheit im Spätsommer, sondern auch ein Heilkraut und prägend für eine der beliebtesten Kulturlandschaften: die Heidelandschaft. *Calluna vulgaris* etabliert sich besonders gut an mageren, sauren und sonnigen Standorten. Solche Lebensräume sind selten, denn sie müssen intensiv gepflegt und genutzt werden. Bleibt diese Pflege aus, verwandeln sich Heidelandschaften schnell zu Wald, und viele der Licht liebenden Arten, wie die Besenheide, würden verschwinden.

Durch händisches Entkusseln oder eine angepasste Beweidung kann dieser Entwicklung entgegengewirkt werden. Von der Pflege der Kulturlandschaft Heide profitiert nicht nur die Besenheide. Zahlreiche andere, teils bereits sehr selten gewordene Pflanzen- und Tierarten sind darauf angewiesen.

Am Langen Tag gibt es viele Möglichkeiten, die „Blume des Jahres“ und ihren Lebensraum zu erleben. Eine Exkursion durch das NSG Ohmoor lädt dazu ein, die Besenheide im Moor zu entdecken (YM709, S. 37). Auch bei einer Natur-Rallye in der Lüneburger Heide (HEF01, S. 16) oder einer Fahrradfahrt mit Start in Rothenburgsort (LS322, S. 18) werden Sie *Calluna vulgaris* begegnen. Ebenfalls mit dem Rad können Sie von der wohl kleinsten bis zur größten Hamburger Heidefläche fahren (LS291, S. 18). Alle Radtouren sind übrigens in der Kategorie „Biotopverbund“ zu finden.

Die Heide ist eine der prägenden Kulturlandschaften Norddeutschlands. Ihre wichtige ökologische Funktion für Pflanzen und Tiere, die offene Landschaften mit viel Sonne bevorzugen, kann nur durch regelmäßige Pflege erhalten werden

Augen auf! Citizen-Science-Aktion „Blume des Jahres 2019“

Halten Sie bei allen Veranstaltungen stets Ausschau nach der Besenheide! Wenn Sie ein Foto machen und es mit Standortbeschreibung per E-Mail an fund@artensuche.hamburg schicken, bekommen wir gemeinsam eine bessere Übersicht über die Restvorkommen dieser Pflanze.

Vielen Dank fürs Mitmachen!

PORTAL IN HAMBURG

www.artensuche.hamburg

PORTAL IN SCHLESWIG-HOLSTEIN

www.flora-sh.deutschlandflora.de/aktionsart-blume-des-jahres-2019

PORTAL BUNDESWEIT

www.deutschlandflora.de/dflor/de/aktionsart-blume-des-jahres-2019

Die diesjährige Citizen-Science-Aktion ist eine Kooperation der AG Geobotanik in Schleswig-Holstein und Hamburg e.V., des Netzwerks Phytodiversität Deutschlands e.V. (NetPhyD) und der Loki Schmidt Stiftung.





WIESEN, WALD UND WILD IN HAMBURGS NORDEN: 15-KM-WANDERUNG

Sa, 10.30–15.30  16+

MU735

Anmeldung erforderlich

Viel Grün und kaum Straßen: Diese Wanderung führt durch die Feldmark der Ohe-wiesen und kleine Waldgebiete. Am Kollauwanderweg erwartet uns viel Abwechslung: Wald, Wiesen und Wasser und das Niendorfer Gehege mit alten Buchen und Eichen.

TREFFPUNKT U1-Station „Garstedt“, oben vorm Blumengeschäft, Norderstedt
ANFAHRT U1 bis „Garstedt“ **VERANSTALTER** Mit uns Wandern Hamburg e. V. **LEITUNG** Wilhelm Busch **KOSTEN** Erwachsene € 4, Kinder bis 18 Jahren frei



DIE SIEVERTSCHE TONGRUBE

Sa, 11.00–13.00  14+

LS115

Anmeldung erforderlich

Lernen Sie bei einem naturkundlichen Spaziergang die Naturoase am Ring 3 kennen. Die ehemalige Ziegelei-Tongrube ist heute ein etwa zehn Hektar großes Naturdenkmal und bietet vielen Pflanzen- und Tierarten einen idealen Rückzugsort in der Stadt.

TREFFPUNKT Bushaltestelle „Am Hehsel“, 22339 Hamburg **ANFAHRT** Bus 24 bis „Am Hehsel“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Stiftung **LEITUNG** Paula Höpfner **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder bis 18 Jahren frei



KLEIN, KOSTBAR – DIE RAHLSTEDTER KIRCHENWIESE

Sa, 12.00–13.30  12+   

YM125

Anmeldung nicht erforderlich

Durch herrlich blühende Wiesen fließt die Wandse vorbei an Alt-Rahlstedt mit seiner mittelalterlichen Kirche. Erfahren Sie mehr über die eiszeitliche Entstehung des Flusstals, seine botanischen Kostbarkeiten und die Renaturierung der Kirchwiese.

TREFFPUNKT Ev. Kirche Alt-Rahlstedt, Rahlstedter Straße 79, 22149 Hamburg
ANFAHRT Bus 9 bis „Brockdorffstraße“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Naturführerin **LEITUNG** Katrin Bohse und Dr. Ann-Carolin Meyer **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder bis 18 Jahren frei



NATURBEOBACHTUNGEN IN DER BORGHORSTER ELBLANDSCHAFT

Sa, 12.00–15.00  12+

LS339

Anmeldung erforderlich

In dem Naturschutzgebiet wurden neue Wattflächen geschaffen, die von zahlreichen Vögeln aufgesucht werden. Viele bedrohte elbtypische Pflanzenarten kommen hier noch vor. Aber auch Zauneidechsen und Biberspuren können entdeckt werden.

TREFFPUNKT Parkplatz gegenüber Altengammer Hauptdeich 44, 21039 Hamburg
ANFAHRT Bus 439 bis „Borghorst“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Stiftung **LEITUNG** Axel Jahn
KOSTEN Erwachsene € 5, Kinder € 3, Spende erbeten



KLEINOD WANDSE

Sa, 12.00–15.00  14+   

HW142

Anmeldung nicht erforderlich

Die Wandse – ein wenig beachtetes, artenreiches Kleinod. Wir gehen auf schmalen Pfaden und breiten Wegen mit offenen Augen und Ohren bis zum Höltingbaum (Haus der Wilden Weiden).

TREFFPUNKT Ausgang S-Bahnhof neben dem Kiosk, Wandsbeker Chaussee 280, 22089 Hamburg
ANFAHRT S1 bis „Wandsbeker Chaussee“ **VERANSTALTER** Hamburger Wanderverein e. V. **LEITUNG** Beatrix Tiedemann **KOSTEN** Erwachsene € 4, Kinder bis 18 Jahre frei



HASSELBRACK – HAMBURGS HÖCHSTER BERG

Sa, 13.07–19.30  14+ 

WH412

Anmeldung nicht erforderlich

Auf der Waldwanderung besteigen wir Hamburgs höchsten Berg, den Hasselbrack mit 116 Metern. Er liegt in den Harburger Bergen an der Landesgrenze zu Niedersachsen. Bitte Proviant mitbringen – keine Einkehr.

TREFFPUNKT Bushaltestelle „Apfelbüttel“, 21077 Hamburg-Appelbüttel **ANFAHRT** Bus 144 oder 340 bis „Apfelbütteler Weg“ **VERANSTALTER** Wanderfreunde Hamburg e. V. **LEITUNG** Helga Weise
KOSTEN Erwachsene € 5, Kinder bis 18 Jahre frei



NATURSPAZIERGANG IN DER RISSEN-SÜLLDORFER FELDMARK

Sa, 14.00–17.00  12+  

HA526

Anmeldung erforderlich

Wir erfahren, wie bestimmte Kräuter wirken, was Bienen lieben und welche Bedeutung Hecken besitzen. Ein buntes Allerlei an Information über die Natur am Wegesrand vor unserer Haustür. Hunde nach Absprache erlaubt, Einkehr nach Beendigung möglich.

TREFFPUNKT S-Bahnhof „Rissen“, Ausgang „Krankenhaus Brücke“, 22559 Hamburg
ANFAHRT S1 bis „Rissen“ **VERANSTALTER** Bezirksamt Altona und Regionalpark Wedeler Au
LEITUNG Dipl.-Biologin Heidi Mayerhöfer **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten



MÜHLENBERGER LOCH UND ESTE-MÜNDUNG

Sa, 14.00–17.00  14+ 

GOC01

Anmeldung erforderlich

Flächenverluste durch die Airbus-Erweiterung und die zunehmende Verschlickung haben dem Gebiet zugesetzt. Aber der Raum bietet auch Naturschönheit und ein großes Potenzial!

TREFFPUNKT Bushaltestelle „Neuenfelder Damm“, 21129 Hamburg
ANFAHRT Bus 150 bis „Neuenfelder Damm“ **VERANSTALTER** Gesellschaft für ökologische Planung e. V.
LEITUNG Kai Schmilke **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder € 3



DIE „BLUME DES JAHRES“ IM OHMOOR ENTDECKEN!

Sa, 15.00–17.00  10+

YM727

Anmeldung erforderlich

Wildromantisch am Flughafen versteckt sich das Ohmoor mit fleischfressenden Pflanzen, unsterblichen Moosen und einer spektakulären Fauna. Spannend sind auch Entstehung, Nutzungsgeschichte und die ökologische Bedeutung dieses kleinen „Lehmoores“.

TREFFPUNKT Ecke Sachsenstieg / Lurchweg, 22455 Hamburg-Niendorf **ANFAHRT** Bus 24 bis „Sperlingsweg“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Naturführerin **LEITUNG** Peter Kutschaelies und Dr. Ann-Carolin Meyer **KOSTEN** Erwachsene und Kinder € 2,50



EXKURSION AUF DER MELLINGBURGER ALSTERSCHLEIFE

Sa, 16.00–19.00  14+

NB714

Anmeldung nicht erforderlich

Bei dieser Führung auf der Mellingburger Alsterschleife gibt es nicht nur im Uferbereich mit seinen alten Bäumen viel zu hören und zu sehen. Auf den Trockenrasenflächen wurden über 30 Tagfalter- und 40 Libellenarten beobachtet.

TREFFPUNKT NABU-Infotafel (vor der Scheune des Hotels „Mellingburger Schleufe“ den Alsterwanderweg nach links), 22395 Hamburg **ANFAHRT** Bus 276 bis „Mellingburgredder“ **VERANSTALTER** NABU Hamburg **LEITUNG** Michael Obladen **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

ABENDLICHER SPAZIERGANG DURCH DAS WILDGEHEGE KLÖVENSTEEN

Sa, 18.30–20.30   **KL522**

MORGENS IM KLÖVENSTEEN

So, 5.00–7.30   **KL525**

VON ÜBERHÄLTERN, ANSALBUNGEN UND VIERFLECKEN

So, 10.00–12.00   **YL124**

WANDERUNG ZUM KAISERSTUHL IM ERHOLUNGSWALD HAAKE

So, 10.15–15.30  **MU414**

RUNDWANDERUNG AB BERGEDORF ENTLANG DER BILLE

So, 10.30–14.30    **HW311**

WILDE-WEIDEN-SOMMERFÜHRUNG

So, 11.00–12.00   **WW122**

WAS BLÜHT DENN DA IM KAKENHANER GRUND (WITTMOOR)?

So, 11.00–13.00  **CM702**

NATURKUNDLICHE FÜHRUNG MIT FINANZSENATOR DRESSSEL

So, 11.00–13.30   **DR147**

SOMMER IM NATURSCHUTZGEBIET HEUCKENLOCK

So, 12.15–14.00    **GO207**

DAS GEHEIMNISVOLLE OHMOOR

So, 12.30–14.30  **YM709**

Bei einem entspannten Spaziergang durch unser Wildgehege erfahren Sie viel über unsere Tiere und was dort eigentlich nach Feierabend passiert. **Bezahlung nur online möglich.**

TREFFPUNKT Eingang Wildgehege Klövensteen, Sandmoorweg 150, 22559 Hamburg-Rissen **ANFAHRT** Ab S1 „Rissen“ ca. 20 Min. Fußmarsch **VERANSTALTER** Waldschule im Wildgehege Klövensteen **LEITUNG** N.N. **KOSTEN** Erwachsene € 10, Kinder € 5

Anmeldung erforderlich

Bei einem morgendlichen Spaziergang durch den schönen Klövensteen erleben wir das Erwachen des Waldes. Während der Veranstaltung gibt es die Möglichkeit, ein von den Teilnehmern selbst mitgebrachtes Frühstück im Wald bei einem Picknick zu genießen. **Bezahlung nur online möglich.**

TREFFPUNKT Eingang Wildgehege Klövensteen, Sandmoorweg 150, 22559 Hamburg **ANFAHRT** Ab S1 „Rissen“ ca. 20 Min. Fußmarsch **VERANSTALTER** Waldschule im Wildgehege Klövensteen **LEITUNG** N.N. **KOSTEN** Erwachsene € 10, Kinder € 5

Anmeldung erforderlich

Wir starten im Ohlkulhenmoor und enden mit einer großartigen Sicht vom sogenannten Müllberg. Kleinmoore und die Feldmark mit einer Streuobstwiese haben viele Besonderheiten zu bieten. Mit etwas Glück sehen wir Vierflecken, sicher aber Überhälter.

TREFFPUNKT Bushaltestelle „Heimgarten“, 22399 Hamburg **ANFAHRT** Bus 178 bis „Heimgarten“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Naturführerin **LEITUNG** Anja Burmester **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Anmeldung erforderlich

Auf gut erschlossenen Wegen durch hügeliges Gelände, mit 220-m-Steigungen. Sportliche 16-km-Wanderung. Unterwegs Pausen, aber Proviant und Getränke müssen mitgebracht werden! Wanderroute über Wildpark Schwarze Berge und Reihersberg.

TREFFPUNKT S-Bahn-Station „Neuwiedenthal“ am Ankunftsgleis, Hamburg **ANFAHRT** S3 bis „Neuwiedenthal“ **VERANSTALTER** Mit uns Wandern Hamburg e.V. **LEITUNG** Wilhelm Busch **KOSTEN** Erwachsene € 4, Kinder bis 18 Jahren frei

Anmeldung erforderlich

Rundweg ab S-Bahnhof Bergedorf entlang der mäandrierenden Bille, vorbei an Seen und durch Wälder zurück, Abbruch in Reinbek möglich. Bitte Fernglas mitbringen: Wer im rechten Moment in die richtige Richtung guckt, sieht seltene Vögel und Fische!

TREFFPUNKT S-Bahnhof „Bergedorf“, Ausgang Lohbrügge, Weidenbaumsweg 14, 21029 Hamburg **ANFAHRT** S-Bahn bis „Bergedorf“ **VERANSTALTER** Hamburger Wanderverein e.V. **LEITUNG** Birgit Loth **KOSTEN** Erwachsene € 4, Kinder bis 18 Jahren frei

Anmeldung nicht erforderlich

Wanderung über die „Wilden Weiden“ des Hölftigbaum. Lernen Sie hautnah unsere Galloways und Schafe kennen und erfahren Sie Einzelheiten und Hintergrund-Infos zum Beweidungskonzept in der Naturschutzarbeit. **Keine Hunde.**

TREFFPUNKT Haus der Wilden Weiden – Naturschutz-Infohaus Hölftigbaum, Eichberg 63, 22143 Hamburg **ANFAHRT** Bus 462 bis „NSG Hölftigbaum“ **VERANSTALTER** Haus der Wilden Weiden, Hölftigbaum **LEITUNG** Lisa Grotehusmann **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder € 5

Anmeldung nicht erforderlich

„Gibt es denn da überhaupt was Spannendes?“ – Wie wäre es mit verschiedenen „Unkräutern“, die keine sind? Oder einer scheinbar unscheinbaren Feuchtwiese, die sehr selten geworden ist.

TREFFPUNKT Ecke Kakenhaner Weg / Kakenhaner Grund, 22397 Hamburg-Duvenstedt **ANFAHRT** Bus 276 oder 176 bis „Bökenbarg“ **VERANSTALTER** Naturbegegnung im Alsterland **LEITUNG** Marlene Dinzen, Jürgen Feddem **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Anmeldung nicht erforderlich

Hamburgs Finanzsenator Dr. Andreas Dressel führt durch seinen Stadtteil Volksdorf. Hier gibt es viel Natur zu entdecken! Eine alte Streuobstwiese, das Naturschutzgebiet „Volksdorfer Teichwiesen“ und wilde Orchideen.

TREFFPUNKT U-Bahnhof „Volksdorf“, Vorplatz, 22359 Hamburg **ANFAHRT** U1 bis „Volksdorf“ **VERANSTALTER UND LEITUNG:** Finanzsenator Dr. Andreas Dressel **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung erforderlich

Erleben Sie bei dieser (Familien-)Exkursion eines der schützenswertesten Gebiete Hamburgs und entdecken Sie eine gezeitengeprägte, einzigartige Natur, wo viele sie nicht erwarten würden: in Hamburg-Wilhelmsburg, unweit von Urbanität und Hafenindustrie.

TREFFPUNKT Moorwerder Hauptdeich, Bushaltestelle „Heuckenlock“, 21109 Hamburg **ANFAHRT** S3 bis „Wilhelmsburg“, dann Bus 351 bis „Heuckenlock“ **VERANSTALTER** Gesellschaft für ökologische Planung e.V. **LEITUNG** Lena Pohle **KOSTEN** Erwachsene € 3, Kinder € 2, Spende erbeten

Anmeldung erforderlich

Wildromantisch am Flughafen versteckt sich das Ohmoor mit fleischfressenden Pflanzen, unsterblichen Moosen und einer spektakulären Fauna. Spannend sind auch Entstehung, Nutzungsgeschichte und die ökologische Bedeutung dieses kleinen „Lehrmoores“.

TREFFPUNKT Ecke Sachsenstieg / Lurchweg, 22455 Hamburg-Niendorf **ANFAHRT** Bus 24 bis „Sperlingsweg“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Naturführerin **LEITUNG** Peter Kutschaelies und Dr. Ann-Carolin Meyer **KOSTEN** Erwachsene € 7,50, Kinder € 2,50

Anmeldung erforderlich



GÄRTEN & PARKS



„StadtNatur verbindet“ – wo passt unser Motto besser als hier? Gemeinschaftliches Gärtnern bringt die verschiedensten Menschen zusammen, man tauscht sich aus und sorgt für Natur in der Nachbarschaft. Unsere Parks sind die beliebtesten Treffpunkte – zumindest in der warmen Jahreszeit.

Die Orte, an denen Menschen gern zusammenzukommen pflegen, sind weit mehr als Erholungsorte – sie sind Lebensräume für Tiere und Pflanzen. Doch prallen hier gelegentlich unterschiedliche Bedürfnisse aufeinander und erschweren so ein gutes Miteinander.

Holen Sie sich bei einer der folgenden

Veranstaltungen Ideen, wie dieses Miteinander besser funktionieren kann. Es gibt Anregungen und Ratschläge für den eigenen Garten. Oder Sie lernen öffentliche und private Parkanlagen mit ganz neuen Augen zu sehen. Und wer weiß: Vielleicht entsteht durch die gewonnenen Eindrücke ein neues „grünes“ Nachbarschaftsprojekt.



Der „Garten der Sinne“ (BF201, S.40) ist nur einer der vielen Mitmachgärten in Hamburg

- NATURNAHER PRIVATGARTEN MIT BIENENHALTUNG**

2017 mit dem Loki Schmidt Preis ausgezeichnete Garten, der Ausdruck eines einfachen, freien, romantischen Lebensgefühls ist und als Gegenpol zu unseren dicht besiedelten Städten viel Lebensraum für Pflanzen und Tiere schafft. Es gibt auch Kaffee, Kuchen und Honigverkauf.

TREFFPUNKT Lemsahler Landstraße 179, Zugang über Seebarg, 1. Haus rechts, 22397 Hamburg
ANFAHRT Bus 276 oder 176 bis „Tannenhof“ **VERANSTALTER UND LEITUNG** Maika Andersson
KOSTEN kostenlos

Sa, 9.00–18.00

MA136

Anmeldung nicht erforderlich
- NATURGARTEN DES NABU – TAG DER OFFENEN TÜR**

Der NABU-Naturgarten öffnet seine Pforten für Besucherinnen und Besucher und zeigt ihnen, wie man vor der eigenen Haustür einen Beitrag zur Artenvielfalt leisten kann. Schon mit einfachen Maßnahmen wird ein Garten zum Lebensraum für heimische Tiere und Pflanzen.

TREFFPUNKT KGV „Birkenhain“, Bebelallee 35, Parzelle 185, 22297 Hamburg
ANFAHRT U1 bis „Lattenkamp“ **VERANSTALTER** NABU Hamburg **LEITUNG** Barbara Popp, Michael Kasch
KOSTEN kostenlos, Spende erbeten

Sa, 11.00–17.00

NO715

Anmeldung nicht erforderlich
- „RIECHEN, FÜHLEN, SCHMECKEN“**

Wir zeigen euch den Gemüseanbau in der Demeter-Gärtnerei Sannmann von mehreren Seiten: professionell (Führung um 14.15 Uhr), kulinarisch und zum Selber-Ackern wie die Hobbygärtner – in Sannmanns Biogärten!

TREFFPUNKT Hofladen am See, Ochsenwerder Norderdeich 50, 21037 Hamburg
ANFAHRT Linien 120 und 124 bis „Elversweg“ **VERANSTALTER** Demeter Gärtnerei Sannmann
LEITUNG Thomas Sannmann, Andrea Madadi **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Sa, 13.00–15.00

SK324

Anmeldung erforderlich
- GÄRTEN AM HANG**

Spaziergänge können in den Gärtchen mit Hanglage viel Grün und manche maritime Dekoration entdecken. Ganz nebenbei ist eine Tour durch das leicht verwirrende Angebot kleiner Wege und Treppen ein gutes Fitnesstraining.

TREFFPUNKT Am Ende der Bahnhofstraße, Ecke Hoher Weg, 22587 Hamburg-Blankenese
ANFAHRT Rund 650 Meter vom S-Bahnhof „Blankenese“ in Richtung Elbe entfernt, ca. 10 Minuten Fußweg einplanen **VERANSTALTER** Laurustico – Club für Gartenfreunde **LEITUNG** Manuela Husmann **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder € 2,50

Sa, 14.00–15.15

LC533

Anmeldung erforderlich
- FÜHRUNG DURCH DEN JENISCHPARK**

Herr Karsten Ritters, langjähriger ehemaliger Mitarbeiter des Altonaer Gartenbauamts, berichtet von der Entstehungsgeschichte und der englischen Gartenkultur des Jenischparks und den zahlreichen botanischen und ornithologischen Besonderheiten.

TREFFPUNKT Hochrad 75, 22605 Hamburg **ANFAHRT** Buslinie 15 bis „Hochrad“
VERANSTALTER Verein der Freunde des Jenischparks e.V. **LEITUNG** Karsten Ritters
KOSTEN kostenlos, Spende erbeten

Sa, 14.00–16.00

JP529

Anmeldung nicht erforderlich

 **PLANTEN UN BLOMEN – BIODIVERSITÄT IM EINKLANG MIT GESTALTUNG**

Sa, 14.00–16.00



UB253

Anmeldung nicht erforderlich

Spaziergang durch die vielfältige Grünanlage im Herzen der Stadt. Hier lobt das Naturschutzgroßprojekt „Natürlich Hamburg!“ kleine Wettbewerbe zur Gestaltung naturnaher, artenreicher Gärten aus. Am Millerntor entstand 2018 ein Heidegarten.

TREFFPUNKT Pflanzen un Blumen, Eingang Millerntor, Millerntorplatz/Glacischaussee, Hamburg **ANFAHRT** U2/U3 bis „St. Pauli“ **VERANSTALTER** Behörde für Umwelt und Energie **LEITUNG** Karin Gaedicke **KOSTEN** kostenlos

 **STEPHANUSGARTEN – EIN GEMEINSCHAFTSGARTEN IN EIMSÜTTEL**

Sa, 14.00–17.00



SG635

Anmeldung nicht erforderlich

Eine private Nachbarschaftsinitiative hat 2018 in Kooperation mit Bezirksversammlung und -amt einen öffentlichen naturnahen Gemeinschaftsgarten geschaffen. Wir stellen den Garten und das Projekt vor und möchten zum Nachahmen anregen.

TREFFPUNKT Stephanusgarten, Lutterothstr. 100 / Ecke Sartoriusstr. (Stephanuskirche), 20255 Hamburg **ANFAHRT** U2 bis „Lutterothstraße“ **VERANSTALTER** Stephanusgarten **LEITUNG** Christine Stecker, Werner Schöffel **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

 **HIER KÖNNT IHR MITMACHEN!**

Sa, 15.00–18.00



BF201

Anmeldung nicht erforderlich

Wird hier gemeinsam gegärtnert? Ja! Der Garten wurde nachhaltig angelegt? Selbstverständlich! Es wird auf alle Ressourcen geachtet? Kommt und lernt den Garten kennen! Wir werden im Boden buddeln, Pflanzen setzen und Kräuteröl mit euch herstellen ...!

TREFFPUNKT Elbschloss an der Bille, Osterbrookplatz 26, 20537 Hamburg **ANFAHRT** Bus 112 bis „Osterbrookplatz“ **VERANSTALTER** BGFG – Baugenossenschaft freier Gewerkschafter eG **LEITUNG** Vicky Gumprecht **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

 **STADTGEMÜSE**

Sa, 15.00–18.00



WT281

Anmeldung nicht erforderlich

Wir machen integratives Urban Gardening in der HafenCity! Unser interkulturelles Gärtner-Team zeigt euch, wie die Hochbeete aufgebaut werden und was in ihnen wächst. Dazu wird es eine Pflanzaktion und eine Fotoausstellung im Gemeinschaftshaus geben.

TREFFPUNKT Direkt bei den Hochbeeten, Gretchen-Wohlwill-Platz, 20457 Hamburg **ANFAHRT** U4 bis „Elbbrücken“ oder Bus 111 bis „Baakenhöf“ **VERANSTALTER** Stiftung WAS TUN! **LEITUNG** Oscar Jessen **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

 **NATURKUNDLICHER ABENDSPAZIERGANG DURCH DEN EPPENDORFER PARK**

Sa, 18.00–19.30



LS734

Anmeldung erforderlich

Begegnungen mit der StadtNatur mitten in Eppendorf. Der intensiv genutzte kleine Park am Eppendorfer Krankenhaus ist nicht nur für Menschen ein Refugium. Während der Führung werden unter anderem Vogelstimmen und heimische Wildpflanzen vorgestellt.

TREFFPUNKT Bushaltestelle „Eppendorfer Park (UKE)“, Martinistraße 54–62, 20251 Hamburg **ANFAHRT** Busse 20, 25 und 600 bis „Eppendorfer Park (UKE)“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Stiftung **LEITUNG** Axel Jahn **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder € 2

 **NATURNAHER PRIVATGARTEN MIT BIENENHALTUNG**

So, 9.00–18.00



MA137

Anmeldung nicht erforderlich

2017 mit dem Loki Schmidt Preis ausgezeichnete Garten, der Ausdruck eines einfachen, freien, romantischen Lebensgefühls ist und als Gegenpol zu unseren dicht besiedelten Städten viel Lebensraum für Pflanzen und Tiere schafft. Es gibt auch Kaffee, Kuchen und Honigverkauf.

TREFFPUNKT Lemsahler Landstraße 179, Zugang über Seebarg, 1. Haus rechts, 22397 Hamburg **ANFAHRT** Bus 276 oder 176 bis „Tannenhof“ **VERANSTALTER** Maike Andersson **LEITUNG** Maike Andersson **KOSTEN** kostenlos

 **EIN KLEINOD AN DER ALSTER**

So, 10.00–12.00



AM101

Anmeldung erforderlich

Direkt am Alsterlauf liegt das Arboretum Marienhof. Mit seinen 2,6 ha wartet hier seit 1880 ein kleiner, normalerweise unzugänglicher Park auf Entdeckung. Erkunden Sie bei einer geführten Wanderung ein verstecktes Kleinod in Hamburgs Norden.

TREFFPUNKT Poppenbüttler Markt 10, 22399 Hamburg-Poppenbüttel **ANFAHRT** S1 bis „Poppenbüttel“, dann Bus 178 oder 276 bis „Poppenbüttel Markt“ **VERANSTALTER** Arboretum Marienhof **LEITUNG** Richard Bischoff **KOSTEN** kostenlos

 **URBAN GARDENING RUND UM DEN MICHEL**

So, 11.00–12.00



LC257

Anmeldung erforderlich

Städtisches Grün – das sind nicht nur Parkanlagen, Straßenbäume und Verkehrsinseln. Auch die Bewohner der Stadt sorgen zusätzlich für pflanzliche Farbtupfer in Form erlaubter und illegaler Flächennutzungen.

TREFFPUNKT Hauptkirche Sankt Michaelis, am Haupteingang, Englische Planke 1, 20459 Hamburg **ANFAHRT** Linie 6 oder 37 bis „Michaeliskirche“ **VERANSTALTER** Laurustico – Club für Gartenfreunde **LEITUNG** Manuela Husmann **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder € 2,50

 **NATURGARTEN DES NABU – TAG DER OFFENEN TÜR**

So, 11.00–17.00



NO716

Anmeldung nicht erforderlich

Der NABU-Naturgarten öffnet seine Pforten für Besucherinnen und Besucher und zeigt ihnen, wie man vor der eigenen Haustür einen Beitrag zur Artenvielfalt leisten kann. Schon mit einfachen Maßnahmen wird ein Garten zum Lebensraum für heimische Tiere und Pflanzen.

TREFFPUNKT KGV „Birkenhain“, Bebelallee 35, Parzelle 185, 22297 Hamburg **ANFAHRT** U1 bis „Lattenkamp“ **VERANSTALTER** NABU Hamburg **LEITUNG** Barbara Popp, Michael Kasch **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

 **EIN KLEINOD AN DER ALSTER**

So, 14.00–16.00



AM102

Anmeldung erforderlich

Direkt am Alsterlauf liegt das Arboretum Marienhof. Mit seinen 2,6 ha wartet hier seit 1880 ein kleiner, normalerweise unzugänglicher Park auf Entdeckung. Erkunden Sie bei einer geführten Wanderung ein verstecktes Kleinod in Hamburgs Norden.

TREFFPUNKT Poppenbüttler Markt 10, 22399 Hamburg-Poppenbüttel **ANFAHRT** S1 bis „Poppenbüttel“, dann Bus 178 oder 276 bis „Poppenbüttel Markt“ **VERANSTALTER** Arboretum Marienhof **LEITUNG** Richard Bischoff **KOSTEN** kostenlos

Dieses Umweltkonto lässt Bäume wachsen

Die Fridays for Future-Demonstrationen, der Plastikmüll in den Ozeanen oder das Bienensterben in Deutschland sind nur drei von vielen Themen, die eines belegen: Der Schutz von Klima und Umwelt bewegt die Menschen mehr als je zuvor. Für die Nachhaltigkeitsexpertin der Sparda-Bank Hamburg, Myriam Kagerah, ist deshalb klar: „Man muss die Zeichen der Zeit nicht nur erkennen, sondern auch danach handeln.“ Mit dem Umweltkonto „Sparda Horizont“ bietet die Genossenschaftsbank ihren Mitgliedern deshalb ein Konto, mit dem jeder sein Umweltbewusstsein auch in die Tat umsetzen kann. Das „Herzstück“ des innovativen Kontomodells ist das klimaneutrale Girokonto. „Jedes Mitglied kann seinen ökologischen Fußabdruck in Sachen CO2 bei der Sparda-Bank auf null reduzieren und erhält dazu noch tolle Angebote für nachhaltige Produkte und Dienstleistungen“, so Myriam Kagerah, die für die Betreuung der Sparda Horizont Mitglieder zuständig ist. Wichtig ist ihr zu betonen, dass die Bank nicht einfach auf den aktuellen Zug des Zeitgeistes aufgesprungen ist, sondern das Thema Nachhaltigkeit schon lange ernsthaft betreibt. Bereits seit dem Jahr 2013 arbeitet die Sparda-Bank Hamburg als eine der ersten Filialbanken Deutschlands klimaneutral.

Auch in der Werbung von neuen Sparda Horizont Mitgliedern geht die Bank neue Wege. Neben einer Prämie erhalten Neumitglieder eine Patenschaft über einen Baum inklusive persönlicher Urkunde. Seit Beginn der Initiative konnten so bereits hunderte von Bäumen in Hamburg und Umgebung gepflanzt werden. „Wir möchten, dass sich neue Mitglieder nicht wegen einer Kaffeemaschine oder sonstigen Zugabe für uns entscheiden, sondern unsere Werte als Genossenschaft mit uns teilen“,



Auch in diesem Jahr wird die Sparda-Bank zusammen mit der Loki Schmidt Stiftung viele tausend Tütchen mit Wildblumensamen verteilen.



Bei zahlreichen Pflanzaktionen unterstützt die Sparda-Bank die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald bei der Aufforstung stadtnaher Wälder.

erläutert Myriam Kagerah die Grundidee. Zu diesen Werten gehört neben umfangreichen Bankdienstleistungen vor allem der genossenschaftliche Ansatz, der die Förderung der Mitglieder und nicht die Interessen von Großaktionären in den Mittelpunkt stellt. „Gerade die Themen des Umwelt- und Klimaschutzes spielen für eine große Zahl unserer Mitglieder und damit auch für uns als Bank eine wichtige Rolle. Als regionales Institut fühlen wir uns der Region verbunden und unterstützen zahlreiche Umweltschutzprojekte direkt vor Ort“, so Kagerah. In einer langjährigen Kooperation mit der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald wurden beispielsweise Fluss-Renaturierungen ermöglicht, Knicks angelegt und zahlreiche Baumpflanzungen im Rahmen der Neumitgliederwerbung durchgeführt. Und auch die Mitarbeiter selbst sind in vielen Bereichen aktiv: So hat auf dem Dach der Bankzentrale beispielsweise ein Bienenvolk ein neues Zuhause gefunden. Ein Sparda Mitarbeiter (und gleichzeitig Hobbyimker) leitet das Bienenprojekt und berät Mitglieder, die im Bienenchutz aktiv werden möchten und selbst einen Bienenstock auf dem eigenen Grundstück aufstellen wollen.



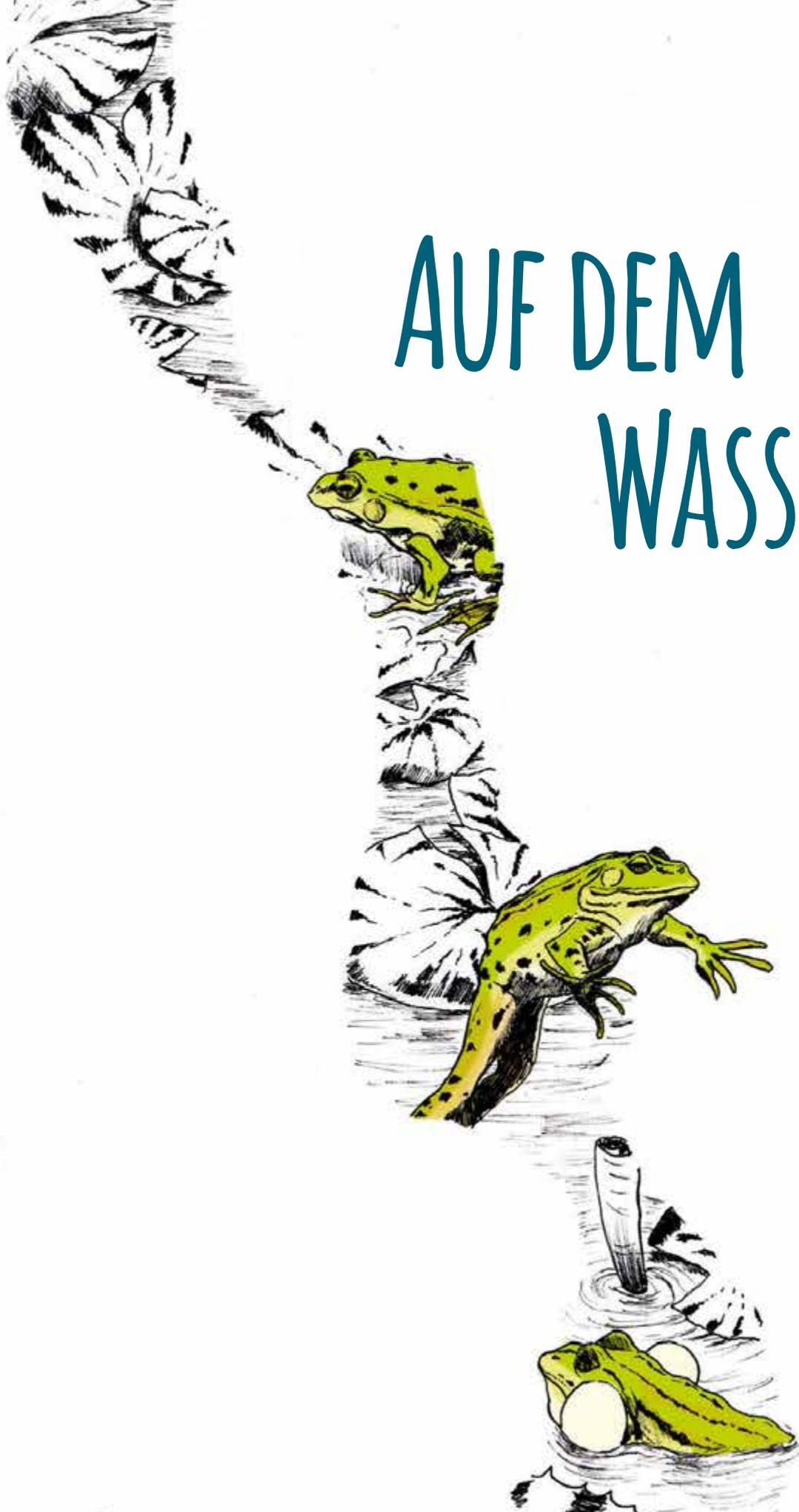
Für nur 6 Euro im Monat kann man als Sparda Horizont Mitglied viele Vorteile genießen:

- Klimaneutrales Girokonto inklusive DebitCard und Kreditkarte im Sparda Horizont Design
- Sonderkonditionen für nachhaltige Geldanlagen und nachhaltiges Sparen
- Angebote für nachhaltige Produkte und Dienstleistungen
- Regelmäßige Umweltschutz-Aktionen in der Region, bei denen jeder aktiv mitmachen kann
- Willkommensprämie: 50 Euro oder einen car2go Gutschein über 180 Freiminuten

Mehr Infos gibt es unter www.sparda-bank-hamburg.de/umweltschutz

Sparda-Bank

AUF DEM WASSER





Mit dem Heckschiff „Gloria“ (LSG26, S. 46) unterwegs auf der Unterelbe

Wasser und Wind sind die Elemente Hamburgs! Wer könnte sich Hamburg schon ohne Elbe, Alster und Bille vorstellen? Sie sind Handelswege, Wirtschaftsadern und Lebensräume und prägen den hanseatischen Geist dieser Stadt.

Die Geschichte der Lebensadern Hamburgs ist damals wie heute geprägt vom regen Schiffsverkehr, der seit Beginn der „Containerisierung“ die Elbnatur noch stärker verändert und zurückgedrängt hat. Die neunte Elbvertiefung steht bereits in den Startlöchern. Zu einer Verbesserung des Lebensraums Elbe wird sicherlich auch sie nicht beitragen. Mittlerweile

wird durch kleinere und größere Maßnahmen versucht, den ursprünglichen Naturzustand zumindest in Teilbereichen wiederzuerlangen. In der Kategorie „StadtNatur“ können Sie von Land aus Genaueres über eine solche Renaturierungsmaßnahme erfahren (LE327, S. 28).

Neben den bekannten Elbeschiffstouren können Sie auch in diesem Jahr die Zu- und Neben-

flüsse erkunden. Etwa beim barrierefreien Stehpaddeln, auch als „Stand Up Paddling (SUP)“ bekannt, entlang der Oberalster (NU710, S. 45, und NU725, S. 46) oder Müll sammelnd auf dem Goldbekkanal (GH722, S. 45).

Oder Sie erleben die Elemente unmittelbar auf zwei historischen Elbseglern (LSG26, S. 46, und LS554, S. 45). Ihnen ist nach noch

magischeren Eindrücken? Dann lassen Sie sich doch von unserer Märchenerzählerin auf der Elbe verzaubern (LS258, S. 44).

Den mehr oder weniger realisierten Biotopverbund entlang des Alster- und Wandse-Grünzugs können Sie natürlich auch mit festem Boden unter den Füßen erleben: Unter den Kategorien „Biotopverbund“, „Naturführungen“ und „GEO-Tag der Natur“ werden Sie fündig.



Mit dem Fleetenkieker auf sinnvoller Entdeckungstour entlang der Alsterkanäle (FL705 und FL706, S. 44 und 46)



Sie können auch ganz modern in See stechen und mit einem SUP-Board die Natur erkunden





DIE ELBE VON DER ELBE AUS

Sa, 9.00–12.00



GO206

Anmeldung erforderlich

Naturschutzpolitischer Törn durch Hafen, Industrie und Natur auf der Norderelbe. Dabei informieren wir über die Elbe, wertvolle Süßwasser-Tideauen sowie Möglichkeiten und Vorhaben für natürlere Flussufer im Einklang mit dem Hochwasserschutz.

TREFFPUNKT Barkassenbetrieb Bülow, Binnenhafen, 20459 Hamburg **ANFAHRT** U3 bis „Baumwall“ **VERANSTALTER** Gesellschaft für ökologische Planung e.V. **LEITUNG** Kai Schmilke **KOSTEN** Erwachsene € 21, Kinder € 12

MIT DEM „TIDENKIEKER“ ZUM PAGENSAND

Sa, 9.30–12.30



LS101

Anmeldung erforderlich

An Auwäldern und Schilfparadiesen vorbei erleben wir Ursprünglichkeit im Tideeinfluss der Haseldorfer Binnenelbe. Auf einer kurzen Wanderung über die Insel entdecken wir Röhricht, Auenwald und Magerrasen mit ihren typischen Bewohnern.

Bezahlung nur online möglich.

TREFFPUNKT Stadthafen Stade, Hansestraße, 21682 Stade **ANFAHRT** Bus 2026 ab Bahnhof „Stade“ bis „Hansestraße“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Stiftung **LEITUNG** N. N. **KOSTEN** Erwachsene € 20, Kinder € 10

EXKURSION ZUR INSEL NEßSAND (ANMELDUNG AB 5. JUNI)

Sa, 10.30–13.30



UB235

Anmeldung erforderlich

Barkassenfahrt zur ganzjährig gesperrten Insel Neßsand und zurück. Aufenthalt auf der Insel: rund anderthalb Stunden mit einstündiger Wanderung.

Bezahlung nur online möglich.

TREFFPUNKT Fähranleger „Teufelsbrück“ **ANFAHRT** Fähre 64 oder Bus 21, 36, 39, 286 bis „Teufelsbrück, Fähre“ **VERANSTALTER** Behörde für Umwelt und Energie **LEITUNG** Christian Michalczky, Andreas Giesenberg, Michael Klamm **KOSTEN** Erwachsene und Kinder € 15

VON DER BILLE BIS ZUM HAMBURGER HAFEN

Sa, 11.00–14.00



LS313

Anmeldung erforderlich

Erkunden Sie mit unserem Naturführer die Dove Elbe bis zum Hamburger Hafen. Im Törn mitten durch die Natur der Marschlande mit üppiger Ufervegetation in einer durch die Landwirtschaft geprägten Flusslandschaft. Angelegt wird nahe U-Bahn „Baumwall“. **Bezahlung nur online möglich.**

TREFFPUNKT Serrahnstraße 1, Schiff „Serrahn Star“, 21029 Hamburg **ANFAHRT** S21 bis „Bergedorf“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Stiftung **LEITUNG** Christian Kaiser **KOSTEN** Erwachsene € 25, Kinder € 15

EXKURSION ZUR INSEL NEßSAND (ANMELDUNG AB 5. JUNI)

Sa, 14.30–17.30



UB236

Anmeldung erforderlich

Den biotopverbindenden Charakter der Elbe erleben – bei einer Barkassenfahrt zur ganzjährig gesperrten Insel Neßsand und zurück. Aufenthalt auf der Insel: rund anderthalb Stunden mit einstündiger Wanderung. **Bezahlung nur online möglich.**

TREFFPUNKT Fähranleger „Teufelsbrück“ **ANFAHRT** Fähre 64 oder Bus 21, 36, 39, 286 bis „Teufelsbrück, Fähre“ **VERANSTALTER** Behörde für Umwelt und Energie **LEITUNG** Christian Michalczky, Andreas Giesenberg **KOSTEN** Erwachsene € 15, Kinder € 15

NASSES LEBEN IN DER GROßSTADT

Sa, 15.00–18.00



AB301

Anmeldung nicht erforderlich

Wir stellen die Vielfalt der Tiere und Pflanzen vor, die in einem Vereinsgewässer – dem Fleetsystem Neu-Allermöhe – leben. Nicht nur die Fische sollen gezeigt werden, sondern alles, was eingebettet in die Stadt, das Leben im Wasser ausmacht.

TREFFPUNKT Grachtenplatz, 21035 Hamburg **ANFAHRT** S21 bis „Nettelburg“, dann zu Fuß ca. 600 Meter durch den Ebner-Eschenbach-Weg **VERANSTALTER** Angelverein Bergedorf-West / Allermöhe **LEITUNG** Andreas Böhn, Martin Purps **KOSTEN** kostenlos

AUF DER SUCHE NACH „ALSTERGOLD“ – UMWELTSCHUTZ ZUM MITMACHEN

Sa, 15.00–18.00



FL706

Anmeldung erforderlich

Auf einer etwa zweistündigen Fahrt mit den vereinseigenen Booten entdecken wir Alsterkanäle und Wasserwege im „Venedig des Nordens“. Die Besucher können sich aktiv an der Arbeit des Vereins bei der Gewässer- und Uferanlagenreinigung beteiligen.

TREFFPUNKT Vereinshaus De Fleetenkieker e.V., Großheidestraße 2 (Ecke Kämmererufer), 22303 Hamburg **ANFAHRT** Bus 172 / 173 bis „Großheidestraße“ **VERANSTALTER** De Fleetenkieker e.V. **LEITUNG** Holger Pries **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder € 2

MIT DER BARKASSE INS REICH DER MÄRCHEN

Sa, 16.00–18.00



LS258

Anmeldung erforderlich

Lassen Sie sich von der Erzählerin Elita Carstens entführen und verzaubern, während Sie das Ufer vorbeiziehen lassen, das, ausgehend vom betriebsamen Hafen, über Strandgebiete immer grüner wird. Sie hören Märchen, die am und auf dem Wasser spielen. **Bezahlung nur online möglich.**

TREFFPUNKT Barkassenbetrieb Bülow, Binnenhafen, Hohe Brücke 2, 20459 Hamburg **ANFAHRT** U3 bis „Baumwall“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Stiftung **LEITUNG** Elita Carstens **KOSTEN** Erwachsene € 25, Kinder € 15

ABENDLICHE KANUTOUR AUF DER DOVE ELBE

Sa, 20.00–23.00



LS305

Anmeldung erforderlich

Mit Kanus bewegen wir uns auf Dove Elbe und Regattastrecke und beobachten die Vielfalt der Natur am Abend. Wir genießen den Sonnenuntergang und die farbenfrohen Spiegelungen auf der Wasseroberfläche.

TREFFPUNKT ASC e.V., Tatenberger Deich 120, 21037 Hamburg **ANFAHRT** S21 bis „Tiefstack“ und dann Bus 120 / 124 bis „Tatenberger Schleuse“, danach ca. 10 Min. zu Fuß **VERANSTALTER** Loki Schmidt Stiftung **LEITUNG** Frederik Landwehr **KOSTEN** Erwachsene € 20, Kinder € 15

JÄGER DER NACHT ÜBER DER DOVE ELBE

Sa, 21.30–24.00



UB338

Anmeldung erforderlich

Fledermäuse nutzen die Gewässer des Hamburger Biotopverbunds zur Insektenjagd. Während einer Schifffahrt hören wir einen Vortrag über diese faszinierenden Tiere und beobachten sie in der Abenddämmerung über der Dove Elbe. **Bezahlung nur online möglich.**

TREFFPUNKT Anleger Bergedorf, Serrahnstraße 1, 21029 Hamburg **ANFAHRT** Bahnhof „Bergedorf“ **VERANSTALTER** Behörde für Umwelt und Energie **LEITUNG** Dr. Nina Klar, Holger Reimers **KOSTEN** Erwachsene und Kinder € 15

LEINEN LOS MIT DEM HOCHSEKUTTER „MALTZAHN“

So, 9.30–14.00



LS554

Leinen los mit dem Hochseekutter „Präsident Freiherr von Maltzahn“! Und vom Wasser aus die Elbe unmittelbar erleben, mehr über die hier lebenden Tiere und Pflanzen des Lebensraums erfahren, beobachten, schauen...

Bezahlung nur online möglich.

TREFFPUNKT Museumshafen Oevelgönne, Neumühlen 56, 22763 Hamburg

ANFAHRT Bus 112 bis „Neumühlen/Ovelgönne“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Stiftung

LEITUNG Andreas Klotz **KOSTEN** Erwachsene € 55, Kinder € 35

Anmeldung erforderlich

BARRIEREFREIE SUP-TOUR AUF DEM OBEREN TEIL DER ALSTER

So, 10.00–12.30



NU710

Gemeinsam wird auf den besonderen Stand-Up-Paddle-Boards die obere Alster erkundet. Erleben Sie die Alster aus einer neuen Perspektive! Die Tour endet am Eppendorfer Mühlenteich. Aufgrund ihrer Breite können diese Boards nicht umkippen und sind dadurch rollstuhlgeeignet!

Die Teilnehmer müssen schwimmen können. Bezahlung nur online möglich.

TREFFPUNKT An der Holzbrücke im Eingang zum Teetzpark, Grüner Winkel 9, 22337 Hamburg

ANFAHRT S1 und S11 bis „Kornweg (Klein Borstel)“ **VERANSTALTER** Nature-Guides **LEITUNG** N. N.

KOSTEN Erwachsene € 30, Kinder € 20

Anmeldung erforderlich

DIE ELBE VON DER ELBE AUS

So, 10.00–13.00



GO205

Naturschutzpolitischer Törn durch Hafen, Industrie und Natur auf der Norderelbe.

Dabei informieren wir über die Elbe, wertvolle Süßwasser-Tideauen sowie

Möglichkeiten und Vorhaben für natürlichere Flussufer im Einklang mit dem

Hochwasserschutz.

TREFFPUNKT Barkassenbetrieb Bülow, Binnenhafen, 20459 Hamburg **ANFAHRT** U3 bis „Baumwall“

VERANSTALTER Gesellschaft für ökologische Planung e.V. **LEITUNG** Kai Schmille **KOSTEN** Erwachsene

€ 21, Kinder € 12

Anmeldung erforderlich

SUP-MÜLLSAMMELAKTION

So, 11.00–13.00



GH722

Damit Fische nicht im Tetra Pak wohnen und Enten nicht gegen Flaschen schwimmen müssen, wollen wir gemeinsam auf und um die Kanäle herum klar Schiff machen. Auf unseren Stand-Up-Paddle-Boards macht das auch noch richtig viel Spaß.

Die Teilnehmer müssen schwimmen können.

TREFFPUNKT Anleger im Hof des Goldbekhauses, hinter der Halle, Moorfuhrweg 9, 22301 Hamburg

ANFAHRT Stadtrad, Bus 6 und 25 bis „Goldbekplatz“ **VERANSTALTER** Goldbekhaus e.V.

LEITUNG Suse Hartmann **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

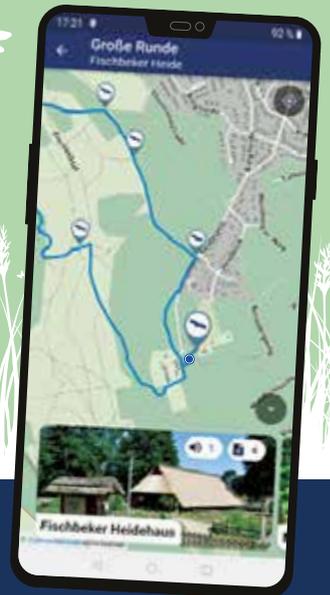
Anmeldung erforderlich

NATÜRLICH HAMBURG!

Lass dich begleiten von der kostenlosen App durch Hamburgs Naturschutzgebiete

NATÜRLICH

HAMBURG!



Hamburg | Behörde für Umwelt und Energie

Hol dir die kostenlose App Natürlich Hamburg!



1. App installieren 2. Route laden 3. Los geht's!





ALSTERSCHWÄNE – HAMBURGS LEBENDE WAHRZEICHEN

So, 11.00 – 14.00



SW717

Anmeldung erforderlich

Erkunden Sie mit den Booten des Hamburger Schwanenwesens hautnah den Lebensraum Alster. Wir fahren unmittelbar zu den Revieren der Wasservögel und besichtigen die Schilfanpflanzungen im Bereich der Außenalster.

Die Teilnehmer müssen schwimmen können.

TREFFPUNKT am Eppendorfer Mühlenteich, Erikastr. 186, 20251 Hamburg-Eppendorf **ANFAHRT** U1 bis „Lattenkamp“, 15 Min. Fußweg **VERANSTALTER** Hamburger Schwanenwesen **LEITUNG** Olaf Nieß **KOSTEN** kostenlos



MITTEN IN DER ELBE

So, 11.00 – 15.00



LS226

Anmeldung erforderlich

Von Hamburg aus umrunden wir mit der „Diplomat“ die Inseln Hanskalbsand und Neßsand. Erfahren Sie auf dieser Tour Spannendes über die Entstehung und auch über die aktuellen Maßnahmen zur Erhaltung der seltenen Lebensräume entlang der Unterelbe. **Bezahlung nur online möglich.**

TREFFPUNKT Barkassenbetrieb Bülow, Binnenhafen, Hohe Brücke 2, 20459 Hamburg **ANFAHRT** U3 bis „Baumwall“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Stiftung **LEITUNG** Dr. Elisabeth Klocke, Axel Jahn **KOSTEN** Erwachsene € 25, Kinder € 14



WIRTSCHAFT VS. NATURSCHUTZ

So, 12.30 – 15.00



UN269

Anmeldung erforderlich

Entdecken Sie mit dem BUND Hamburg vom Wasser aus den unmittelbaren Kontrast zwischen industrieller Nutzung im Hafen und Natur pur rund um Europas größte Flussinsel Wilhelmsburg im Stromspaltungsgebiet der Tideelbe.

TREFFPUNKT Barkassenbetrieb Bülow, Binnenhafen, Hohe Brücke 2, 20459 Hamburg **ANFAHRT** U3 bis „Baumwall“ **VERANSTALTER** BUND – LV Hamburg e.V. **LEITUNG** Manfred Braasch, Linda Kahl **KOSTEN** Erwachsene € 10, Kinder € 8, Spende erbeten



MIT DEM „TIDENKIEKER“ ZUM PAGENSAND

So, 14.00 – 17.00



LSG25

Anmeldung erforderlich

An Auwäldern und Schilfparadiesen vorbei erleben wir Ursprünglichkeit im Tideinfluss der Haseldorfer Binnenelbe. Auf einer kurzen Wanderung über die Insel entdecken wir Röhricht, Auenwald und Magerrasen mit deren typischen Bewohnern. **Bezahlung nur online möglich.**

TREFFPUNKT Hafen Haseldorf, 25489 Haseldorf **ANFAHRT** S1 bis „Wedel“, dann Bus 589 bis „Scholenfleth“, 20 Min. Fußweg bis zum Haseldorfer Hafen **VERANSTALTER** Loki Schmidt Stiftung **LEITUNG** N. N. **KOSTEN** Erwachsene € 20, Kinder € 10



BARRIEREFREIE SUP-TOUR AUF DEM OBEREN TEIL DER ALSTER

So, 14.30 – 17.00



NU725

Anmeldung erforderlich

Gemeinsam wird auf den Mega-SUPs die obere Alster erkundet. Erleben Sie die Alster aus einer neuen Perspektive! Die Tour endet am Eppendorfer Mühlenteich. Aufgrund ihrer Breite können diese Boards nicht umkippen und sind dadurch rollstuhlgeeignet! **Die Teilnehmer müssen schwimmen können. Bezahlung nur online möglich.**

TREFFPUNKT An der Holzbrücke im Eingang zum Teetzpark, Grüner Winkel 9, 22337 Hamburg **ANFAHRT** S1 und S11 bis „Kornweg (Klein Borstel)“ **VERANSTALTER** Nature-Guides **LEITUNG** N. N. **KOSTEN** Erwachsene € 30, Kinder € 20

AUF DER SUCHE NACH „ALSTERGOLD“ – UMWELTSCHUTZ ZUM MITMACHEN

So, 14.30 – 17.30



FL705

Anmeldung erforderlich

Auf einer etwa zweistündigen Fahrt mit den vereinseigenen Booten entdecken wir Alsterkanäle und Wasserwege im „Venedig des Nordens“. Die Besucher können sich aktiv an der Arbeit des Vereins bei der Gewässer- und Uferanlagenreinigung beteiligen.

TREFFPUNKT Vereinshaus De Fleetenkieker e.V., Großheidestraße 2 (Ecke Kämmererufer), 22303 Hamburg **ANFAHRT** Bus 172 / 173 bis „Großheidestraße“ **VERANSTALTER** De Fleetenkieker e.V. **LEITUNG** Holger Pries **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder € 2, Spende erbeten

LEINEN LOS MIT DEM HECKSCHIFF „GLORIA“

So, 15.00 – 18.00



LSG26

Anmeldung erforderlich

Erleben Sie die Elbe hautnah auf dem Heckschiff „Gloria“. Von Wedel aus bestimmen für drei Stunden lang Wind und Gezeiten, wohin es geht. Nebenbei erfahren Sie Spannendes über den Lebensraum Elbe und wie dieser vom Menschen geprägt und genutzt wird. **Bezahlung nur online möglich.**

TREFFPUNKT Schulauer Hafen, Strandweg 3, 22880 Wedel **ANFAHRT** Bus 594 bis „Schulauer Fährhaus“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Stiftung **LEITUNG** Christian Kaiser **KOSTEN** Erwachsene € 40, Kinder € 25

KANUTOUR – FRÜHLING AUF DER DOVE ELBE

So, 15.00 – 18.00

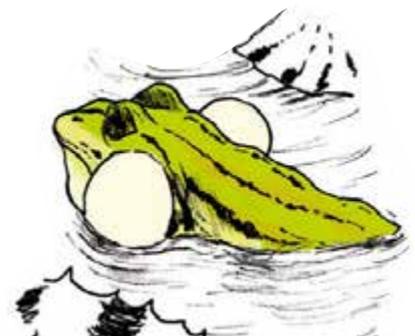


YQ320

Anmeldung erforderlich

Wir paddeln von Tatenberg über die Dove Elbe in die Reit und genießen die Vielfalt, die Flora und Fauna zu bieten haben. Neben einer Vielzahl an Wasservögeln lassen sich sogar Biberspuren finden. Mit kleiner Pause. Denken Sie bitte an Verpflegung.

TREFFPUNKT Tatenberger Deich 120, 21037 Hamburg **ANFAHRT** Bus 120, 124 bis „Tatenberger Schleuse“, dann 10 Min. Fußweg **VERANSTALTER** Loki Schmidt Naturführer **LEITUNG** Jörn Rohde **KOSTEN** Erwachsene € 15, Kinder € 10



Augen auf! – Citizen Science-Aktion „Blume des Jahres 2019“

**Vielen Menschen ist es ein vertrauter Anblick:
das lilafarbene Meer, in das sich jeden Sommer
unsere Heidelandschaften verwandeln.**

Zu diesem Augenschmaus trägt maßgeblich die Besenheide bei. Sie wurde von der Loki Schmidt Stiftung zur „Blume des Jahres 2019“ gekürt, um auf die Gefährdung von deren Lebensräumen aufmerksam zu machen und für ihre Erhaltung zu werben.

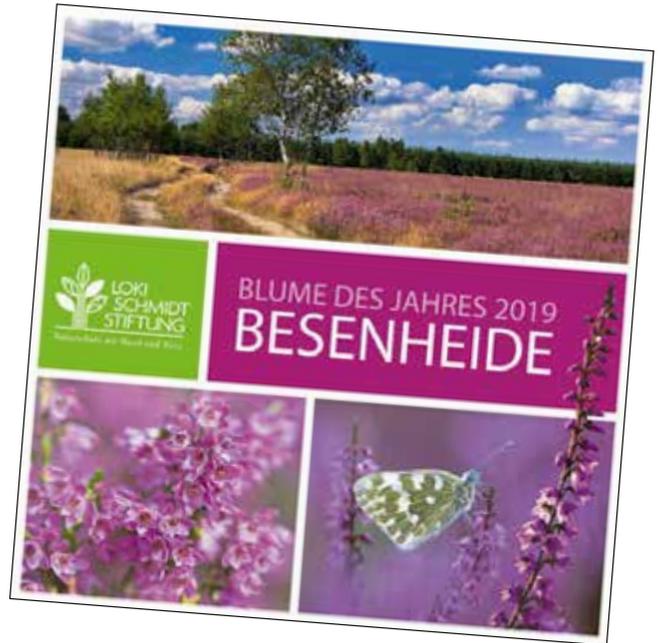
Halten Sie auf allen Veranstaltungen des Langen Tages der StadtNatur und Ihren privaten Touren stets Ausschau nach der Besenheide.

Wenn Sie ein Foto machen und dieses anschließend per E-Mail an fund@artensuche.hamburg schicken, können wir gemeinsam eine bessere Übersicht der letzten Restvorkommen dieser Blume bekommen.

Vielen Dank fürs Mitmachen!

Erfahren Sie mehr über diese „Blume des Jahres“ in der 20-seitigen Broschüre. Sie erhalten die Broschüre in unseren Infozentren Boberger Dünenhaus und Fischbeker Heidehaus oder per Post, wenn Sie uns eine E-Mail an blume@loki-schmidt-stiftung.de schicken.

Wir freuen uns über einen Spende zur Deckung der Druck- und Versandkosten.



Ja, ich möchte zum Freundeskreis der Loki Schmidt Stiftung gehören

und die Arbeit der Stiftung durch Spenden unterstützen. Damit bedrohte Tiere und Pflanzen auf Stiftungsland ein sicheres Zuhause erhalten, Kinder und Erwachsene wichtige Bildungserlebnisse machen können und die Natur eine wirksame Stimme erhält.



Dies ist mir folgenden monatlichen Betrag wert.

- Euro 5,- (Mindestbetrag)
- Euro 10,-
- Euro 20,-
- Euro _____ (anderer Betrag)

Hiermit erteile ich der Loki Schmidt Stiftung die Erlaubnis, den Betrag von meinem Konto abzubuchen. Aus technischen Gründen erfolgt die Abbuchung vierteljährlich, jeweils für drei Monate.

Diese Einzugsermächtigung kann jederzeit fristlos widerrufen werden.

Name

Vorname

Straße

Ort

E-Mail

Telefon

Kreditinstitut

Kontoinhaber

IBAN

BIC

Geburtsdatum

Datum und Unterschrift

Datenschutzinformation:

Ich bin damit einverstanden, dass die Loki Schmidt Stiftung (Kontaktdaten s. u.) meine Daten für die Betreuung meiner Mitgliedschaft in ihrem Freundeskreis verarbeitet. Einer zukünftigen Nutzung meiner Daten durch die Loki Schmidt Stiftung zu Eigeninformation und Werbung für Stiftungsarbeit kann ich jederzeit widersprechen (Kontaktdaten s. u.) Ein Verkauf meiner Daten an Dritte erfolgt nicht.

FLORA & FAUNA



Die Übersehene Fingerwurz ist eine stark gefährdete Orchidee, die im Wittmoor noch zu finden ist (AO103, s.unten)

Die Rückkehr des im 18. Jahrhundert in Deutschland ausgerotteten Wolfs wird sehr kontrovers diskutiert (CKK01, S. 57)



Schon mal eine Orchidee in norddeutschen Gefilden gesichtet? Gerade in der StadtNatur existieren jede Menge Gewächse, von denen man nichts ahnt. Nicht alle sind bunt und auffällig.

Wie erkenne ich Pflanzen am Wegesrand, und welcher Baum steht vor meiner Haustür? Die Artenkenntnis stirbt allmählich aus – der Großteil der Experten ist heute über 60 Jahre alt. Und wo bleibt der Nachwuchs an botanischen und zoologischen Kennern? Immer mehr Schulkinder verlernen, neugierig zu sein und sich ihre Umwelt genauer anzusehen. Selbst banales Grundwissen zu Pflanzen und Tieren geht verloren, weil die Nähe zur Natur fehlt.

Trainieren Sie also Ihre Artenkenntnis, lernen Sie etwas dazu, lassen Sie sich überraschen und lernen Sie die Naturvielfalt Hamburgs kennen. Wer sich schon immer gefragt hat: Welcher Vogel weckt mich

jeden Morgen mit seinem Gezwitscher?, Welche Pflanze wächst da am Wegesrand?, dem wird mit den Veranstaltungen in dieser Kategorie geholfen.

Neben klassischen Bestimmungsübungen (BW130 und BW131, S. 50) erfahren Sie auch Interessantes über die Anforderungen des Wolfs an seinen Lebensraum (CKK01, S. 57). Näheres zu Wild- und Heilkräutern vermittelt Ihnen die Kategorie „Buntes“.

Und wer tatkräftig beim Bestimmen von Arten mitmachen möchte, um seine Naturkenntnisse auch in dieser Richtung zu erweitern, dem empfehlen wir die Veranstaltungen aus der Kategorie „GEO-Tag der Natur“ (S. 20–25).



WALDORF 100 – BEES AND TREES

Sa, 11.00–13.00



RH238

Auf dem artenreichen Gelände der „ias“, direkt an der Alten Süderelbe gelegen, entwickelt die Waldorfschule gemeinsam mit dem Verein einen Altortenmuttergarten für Apfelbäume. Lassen Sie sich von den Schülern von diesem Projekt berichten!

TREFFPUNKT Mit Fahrrad am Fähranleger „Finkenwerder (Benittstr.)“, 21129 Hamburg
ANFAHRT Fähre 62 oder 64 bis „Finkenwerder“ **VERANSTALTER** Rudolf-Steiner-Schule Hamburg-Wandsbek und Interessengemeinschaft Alte Süderelbe e. V. **LEITUNG** Britta Bockelmann, Kira Jensen
KOSTEN kostenlos, Spende erbeten

Anmeldung erforderlich



GIFTPFLANZEN IN HAUS UND GARTEN

Sa, 12.00–14.00



BW132

Wie erkennt man giftige Pflanzen? Giftpflanzen lösen bei vielen Menschen eine große Unsicherheit aus. Diese Führung vermittelt eine Übersicht über Pflanzen, von denen beim Verzehr oder der Berührung die Gefahr einer Vergiftung ausgeht.

TREFFPUNKT Vor dem Gewächshaus, Walddörferstraße 273, 22047 Hamburg **ANFAHRT** Bus 116 „Ölmühlenweg Nord“, Bus 9 oder 262 „Ölmühlenweg Süd“ **VERANSTALTER** Botanischer Sondergarten Wandsbek **LEITUNG** Helge Masch **KOSTEN** Erwachsene € 2, Kinder bis 18 Jahre frei

Anmeldung erforderlich



ÜBERSEHENE ORCHIDEEN? WIR ZEIGEN SIE IHNEN!

Sa, 12.00–15.00



AO103

Die Orchidee „Übersehene Fingerwurz“ blieb lange Zeit unbeschrieben, daher gab man ihr den wiss. Namen „Dactylorhiza praetermissa“ (lat. *praetermittito* „übersehen“). Zu ihrer Blütezeit werden wir diese und andere Pflanzen entdecken. Strecke: ca. 6 km.

TREFFPUNKT Haltestelle „Ödenweg“ (Linie 176/276), Richtung Poppenbüttel, Lemsahler Landstraße, 22397 Hamburg **ANFAHRT** Bus 176 oder 276 bis „Ödenweg“ **VERANSTALTER** Arbeitskreis Heimische Orchideen Hamburg **LEITUNG** Claus-Philipp Carstens, Heinz J. Plezia **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder bis 18 Jahre frei

Anmeldung nicht erforderlich



DAS SPANNENDE LEBEN DER BIENEN

Sa, 13.00–14.00



RG606

Wie können wir die Honig- und Wildbienen sowie andere Insekten unterstützen? Welche Pflanzen sind eine gute Nektarquelle? Und wie schmecken eigentlich Blüten? Wir verkosten mit euch Honige und werfen einen Blick ins Innere des Bienenstocks. **Das Programm kann auch bei nur leichtem Regen nicht stattfinden.**

TREFFPUNKT Parkplatz Niendorfer Gehege, 22453 Hamburg **ANFAHRT** Bus 181 bis „Niendorfer Gehege“, dann zu Fuß zum Parkplatz „Niendorfer Gehege“ **VERANSTALTER** Glaube-Liebe-Honig **LEITUNG** Janine Ramcke **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung erforderlich



INSEKTENFAUNA AUF DEM ENERGIEBERG GEORGSWERDER

Sa, 13.00–15.00



SE234

Bei dieser Exkursion wird die Insektenfauna auf der ehemaligen Deponie Georgswerder unter die Lupe genommen. Mit etwas Glück bekommen Besucher*innen auch seltenere Arten wie Schwalbenschwanz, Mauerfuchs oder die Sumpfschrecke zu Gesicht. **Veranstaltung im Rahmen des „GEO-Tags der Natur“.**

TREFFPUNKT Im SRH Informationszentrum, Fiskalische Straße 2, 21109 Hamburg **ANFAHRT** Bus 154 bis „Fiskalische Straße“ (ab S-Bahn „Berliner Tor“ oder S-Bahn „Wilhelmsburg“) **VERANSTALTER** Stadtreinigung Hamburg, Energieberg Georgswerder **LEITUNG** Isabell Wienpahl, Johanna Spies, Martin Kubiak **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung erforderlich



BÄUME ERKENNEN #1

Sa, 14.30–16.30



BW131

Möchten Sie Baum-Kenntnisse erwerben oder auffrischen? Dann ist dieses Angebot etwas für Sie! Vorgestellt werden die Namen sowie einfache Erkennungs- und Unterscheidungsmerkmale der wichtigsten heimischen Bäume.

TREFFPUNKT Vor dem Gewächshaus, Walddörferstraße 273, 22047 Hamburg **ANFAHRT** Bus 116 bis „Ölmühlenweg Nord“, Bus 9 oder 262 bis „Ölmühlenweg Süd“ **VERANSTALTER** Botanischer Sondergarten Wandsbek **LEITUNG** Helge Masch **KOSTEN** Erwachsene € 2, Kinder bis 18 Jahre frei

Anmeldung erforderlich



IM WALD DER WALDHYAZINTHEN

Sa, 16.00–19.00



AO104

Die Grünliche Waldhyazinthe ist eine walddiebende Orchidee. Im Brook kommt sie gelegentlich am Wegesrand vor – es braucht etwas Glück, um auch eine blühende zu finden. Dafür bietet der Wald noch viele andere interessante Pflanzen. Strecke: ca. 6 km.

TREFFPUNKT Parkplatz am Friedhof Wohldorf, Ole Boomgaarden 2, 22397 Hamburg **ANFAHRT** U1 bis „Ohlstedt“, ca. 2,5 km (zu Fuß ca. 40 Min.) vom Treffpunkt entfernt. **VERANSTALTER** Arbeitskreis Heimische Orchideen Hamburg **LEITUNG** Claus-Philipp Carstens, Heinz J. Plezia **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder bis 18 Jahre frei

Anmeldung nicht erforderlich



BÄUME ERKENNEN #2

Sa, 17.00–19.00



BW130

Sie sind stumm. Und doch hat jeder von ihnen eine oder mehrere spannende Geschichten zu erzählen. Die Rede ist von den exotischen Bäumen im Sondergarten. Bei diesem Angebot werden wir zwölf „Exoten“ aufsuchen und näher kennenlernen.

TREFFPUNKT Vor dem Gewächshaus, Walddörferstraße 273, 22047 Hamburg **ANFAHRT** Bus 116 bis „Ölmühlenweg Nord“, Bus 9 oder 262 bis „Ölmühlenweg Süd“ **VERANSTALTER** Botanischer Sondergarten Wandsbek **LEITUNG** Helge Masch **KOSTEN** Erwachsene € 2, Kinder bis 18 Jahre frei

Anmeldung erforderlich



VOGELWELT AUF DEM ENERGIEBERG GEORGSWERDER

So, 7.00–9.00



SE233

Auf der ehemaligen Deponie Georgswerder hat sich in den vergangenen Jahrzehnten eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt mit zahlreichen seltenen und geschützten Arten, wie z. B. Nachtigall, Kuckuck, Gelbspötter, Falke und Bussard, entwickelt. **Veranstaltung im Rahmen des „GEO-Tags der Natur“.**

TREFFPUNKT Vor dem Tor zum Gelände, Fiskalische Straße 2, 21109 Hamburg **ANFAHRT** Bus 154 bis „Fiskalische Straße“ (ab S-Bahn „Berliner Tor“ oder S-Bahn „Wilhelmsburg“) **VERANSTALTER** Stadtreinigung Hamburg, Energieberg Georgswerder **LEITUNG** Isabell Wienpahl, Johanna Spies **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung erforderlich



VOGELWELT AUF DEM ENERGIEBERG GEORGSWERDER

So, 9.00–11.00



SE232

Auf der ehemaligen Deponie Georgswerder hat sich in den vergangenen Jahrzehnten eine vielfältige Tier- und Pflanzenwelt mit zahlreichen seltenen und geschützten Arten, wie z. B. Nachtigall, Kuckuck, Gelbspötter, Falke und Bussard entwickelt. **Veranstaltung im Rahmen des „GEO-Tags der Natur“.**

TREFFPUNKT Vor dem Tor zum Gelände, Fiskalische Straße 2, 21109 Hamburg **ANFAHRT** Bus 154 bis „Fiskalische Straße“ (ab S-Bahn „Berliner Tor“ oder S-Bahn „Wilhelmsburg“) **VERANSTALTER** Stadtreinigung Hamburg, Energieberg Georgswerder **LEITUNG** Isabell Wienpahl, Johanna Spies **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung erforderlich



WAS SINGT DENN DA IM WITTMOOR?

So, 10.00–12.30



NB117

Das Wittmoor, einst Torfabbau- und KZ-Gelände, bietet neben seiner Naturschönheit vogelkundliche Besonderheiten: Neben Neuntöter, Baumpieper oder Schwarzkehlchen leben hier die Bekassine und die Waldschnepfe.

TREFFPUNKT Haltestelle „Fiersberg“, 22397 Hamburg **ANFAHRT** S1 bis „Poppenbüttel“ oder U1 bis „Ohlstedt“, dann Bus 276 bis „Fiersberg“ **VERANSTALTER** NABU Hamburg **LEITUNG** Michael Obladen **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Anmeldung nicht erforderlich

INSEKTENFAUNA AUF DEM ENERGIEBERG GEORGSWERDER

So, 11.00–13.00



SE276

Bei dieser Exkursion wird die Insektenfauna auf der ehemaligen Deponie Georgswerder unter die Lupe genommen. Mit etwas Glück bekommen Besucher*innen auch seltenere Arten wie Schwalbenschwanz, Mauerfuchs oder die Sumpfschrecke zu Gesicht. **Veranstaltung im Rahmen des „GEO-Tags der Natur“.**

TREFFPUNKT Im SRH Informationszentrum, Fiskalische Straße 2, 21109 Hamburg **ANFAHRT** Bus 154 bis „Fiskalische Straße“ (ab S-Bahn „Berliner Tor“ oder S-Bahn „Wilhelmsburg“) **VERANSTALTER** Stadtreinigung Hamburg, Energieberg Georgswerder **LEITUNG** Isabell Wienpahl, Johanna Spies **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung erforderlich



KUNST & KREATIV



POETISCH-MUSIKALISCHE REISE ZU DEN WILDKRÄUTERN

Sa, 11.00 – 12.30    **DF204**

In der abwechslungsreichen Wilhelmsburger Natur spüren wir Heilkräuter auf und nähern uns ihnen durch Mystik, Gedichte und Lieder. Sie haben viel zu bieten, und das wussten auch schon unsere Dichter und Komponisten.

TREFFPUNKT Mengestraße / Ecke Bei der Wollkämmerei (gegenüber Lidl), 21107 Hamburg **ANFAHRT** S3 / S31 bis „Wilhelmsburg“, dann Bus 13 / 34 / 151 / 152 oder 154 bis „Mengestraße“ **VERANSTALTER** Kräuter und Poesie **LEITUNG** Doris Fölster **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder bis 18 Jahre frei

Anmeldung nicht erforderlich

URBAN SKETCHING

Sa, 11.00 – 15.00    **WW123**

In schnellen Skizzen das Wesentliche der malerischen Landschaft des Höttigbaum im Bild festhalten. Gearbeitet wird mit Buntstiften, Aquarell und Acrylfarben. Mit vielen Tipps und Tricks zu Bildaufbau, Perspektive und Farbenlehre.

TREFFPUNKT Haus der Wilden Weiden – Naturschutz-Infohaus Höttigbaum, Eichberg 63, 22143 Hamburg **ANFAHRT** Ab Bahnhof „Rahlstedt“ Bus 462 bis „NSG Höttigbaum“ **VERANSTALTER** Haus der Wilden Weiden, Höttigbaum **LEITUNG** Dirk Brüggemann **KOSTEN** Erwachsene und Kinder € 24

Anmeldung erforderlich

MALEN IM PARK

Sa, 12.00 – 14.30     **HL531**

Sie malen mit kraftvollen oder zarten Farben. Lassen Sie sich inspirieren von dem Duft der Blüten und der Schönheit Ihrer Umgebung. Was spricht Sie heute an? Es gibt kein Richtig und kein Falsch – Sie malen, wie Sie mögen. Das Material bringe ich mit.

TREFFPUNKT Im Bauerngarten – Botanischer Garten Klein Flottbek, Ohnhorststraße, 22609 Hamburg **ANFAHRT** S 1 und S 11 bis „Klein Flottbek“ **VERANSTALTER** Malen im Park **LEITUNG** Ulrike Hemme **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Anmeldung erforderlich

KUNST UND NATUR IN DER GARTENKOLONIE BILLERHUDE

Sa, 14.00 – 17.00       **RY218**

Vernissage mit Verkaufsausstellung unterschiedlicher künstlerischer Arbeiten der Inselkünstler (Malerei, Fotografie, Hobbykunst) im Vereinshaus. Kinderaktivitäten, Kaffee und Kuchen und mehr zum Thema Kunst und Natur auf der Insel.

TREFFPUNKT Gartenkolonie Billerhude von 1921 e.V. (114) – Vereinshaus, 20359 Hamburg **ANFAHRT** Ab U-Bahn „Burgstraße“ mit dem Bus 130 bis „Billerhuder Insel“ **VERANSTALTER** Gartenkolonie Billerhude **LEITUNG** Renate Younis **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Anmeldung nicht erforderlich

WORTPICKNICK

Sa, 15.00 – 22.00       **PB293**

Beim Wortpicknick-Lesefest in Pflanzen und Blumen – DER Hamburger Großstadtoase – schallen an unterschiedlichen Orten Worte und Musik ins Sommergrün.

TREFFPUNKT Pflanzen und Blumen / Musikpavillon, Tiergartenstraße, 20355 Hamburg **ANFAHRT** U 1 bis „Stephansplatz“ **VERANSTALTER** Pflanzen und Blumen, Bezirksamt Hamburg-Mitte **LEITUNG** Anja Friedenberg **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung nicht erforderlich

WALDBADEN UND LAND-ART

So, 10.00 – 12.00  **LT157**

Was ist Waldbaden, und wie kann ich mich dabei in der Natur kreativ ausdrücken? In unserem Praxis-Workshop werden wir diesen Fragen nachgehen und die Natur mit allen Sinnen erleben. Zum Abschluss erschaffen wir mit Naturmaterialien ein Naturkunstwerk.

TREFFPUNKT Wandsbeker Gehölz, Bushaltestelle „AK Wandsbek“ / Friseur, Jüthornstraße 110, 22043 Hamburg **ANFAHRT** Bus 35 / 10 oder 263 bis „AK Wandsbek“ **VERANSTALTER** Der Naturzeiger **LEITUNG** Lars Traben **KOSTEN** Erwachsene und Kinder € 9

Anmeldung erforderlich

POETISCHE FÜHRUNG DURCH DEN JENISCHPARK

So, 11.00 – 12.00    **LS545**

Dieses Jahr lädt das Künstlerpaar Viola Livera & Bernhard Schwark wieder zu einem poetischen Spaziergang in den Jenischpark ein. Inspiriert von der Natur verweben sie feinfühlig dichterische Worte mit musikalischen Formen und verwandeln Orte in poetische Räume.

TREFFPUNKT Eingang Jenischhaus, Baron-Voght-Str. 50, 22609 Hamburg **ANFAHRT** S-Bahn bis „Klein Flottbek“ oder Bus 39 und 286 bis „Fähre Teufelsbrück“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Stiftung **LEITUNG** Viola Livera **KOSTEN** Erwachsene € 8, Kinder € 4

Anmeldung erforderlich

POETISCH-MUSIKALISCHE REISE ZU DEN HEILKRÄUTERN

So, 11.00 – 12.30   **DF203**

In der abwechslungsreichen Wilhelmsburger Natur spüren wir Heilkräuter auf und nähern uns ihnen durch Mystik, Gedichte und Lieder. Sie haben viel zu bieten, und das wussten auch schon unsere Dichter und Komponisten.

TREFFPUNKT Mengestraße / Ecke Bei der Wollkämmerei (gegenüber Lidl), 21107 Hamburg **ANFAHRT** S3 / S31 „Wilhelmsburg“, dann Bus 13 / 34 / 151 / 152 oder 154 bis „Mengestraße“ **VERANSTALTER** Kräuter und Poesie **LEITUNG** Doris Fölster **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder bis 18 Jahre frei

Anmeldung nicht erforderlich

MALEN IM PARK

So, 12.00 – 14.30     **HL532**

Sie malen mit kraftvollen oder zarten Farben. Lassen Sie sich inspirieren von dem Duft der Blüten und der Schönheit Ihrer Umgebung! Was spricht Sie heute an? Es gibt kein Richtig und kein Falsch – Sie malen, wie Sie mögen. Material bringe ich mit.

TREFFPUNKT Im Bauerngarten – Botanischer Garten Klein Flottbek, Ohnhorststraße, 22609 Hamburg **ANFAHRT** S1 und S11 bis „Klein Flottbek“ **VERANSTALTER** Malen im Park **LEITUNG** Ulrike Hemme **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Anmeldung erforderlich

WALDKUNST

So, 14.30 – 16.30   **KL551**

Naturmaterialien bieten vielfältige Möglichkeiten für Kunstwerke – der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Machen Sie mit, und tauchen Sie ein in die Welt der Waldkunst. **Bitte für Mücken- und Zeckenschutz sorgen.**

TREFFPUNKT Eingang Wildgehege Klövensteen, Sandmoorweg 150, 22559 Hamburg-Rissen **ANFAHRT** Ab S1 „Rissen“ ca. 20 Min. Fußweg **VERANSTALTER** Waldschule im Wildgehege Klövensteen **LEITUNG** Waldschule Klövensteen **KOSTEN** Erwachsene € 10, Kinder € 5

Anmeldung erforderlich





BUNTES

Die Vielfalt der möglichen Naturerlebnisse wird in der Kategorie „Buntes“ noch einmal besonders deutlich. Auf etlichen Führungen können Sie wild wachsende Nutzpflanzen und deren verschiedene Verwendungsmöglichkeiten entdecken.

Wer die Natur nicht nur sehend und schmeckend, sondern auch körperlich erleben möchte, ist hier richtig: Ob Yoga, Pilates oder Entspannungsübungen – die Natur nimmt man erst mit allen Sinnen so richtig wahr, und Körper und Geist kommen hier auf ganz besondere Weise zur Ruhe.

Und was hat Biodiversität mit Bio-Vollkornbrot zu tun? Was ist eine Spazierlesung? Oder „Biophilia“? Auf den nächsten Seiten finden Sie die dazu passenden Veranstaltungen.

Natur-Großveranstaltungen stehen eher am anderen Ende der Skala. Die bekannteste ist sicherlich die „HanseBird“ und findet in diesem Jahr wieder zeitgleich zum Langen Tag statt. Das gemeinsame Interesse an der Natur bringt auch hier die verschiedensten Menschen zusammen.



Der Schillergarten (TT330, S. 58) in Bergedorf lädt zum „Tag der offenen Tür“ ein

Wer's eher sportlich mag, findet auf diversen Radtouren Informationen rund um die Natur (siehe auch „Biotopverbund“, ab S. 12) oder setzt auf der großen Fahrrad-Sternfahrt ein verkehrs- und umweltpolitisches Zeichen. In diesem Jahr bieten wir für Interessierte auch Veranstaltungen in der Nähe von Startpunkten der Sternfahrt an (Seite 59).

Hoffentlich haben wir auch für diese Kategorie Ihr Interesse geweckt! Es gibt aber noch viel mehr in Hamburg und der Metropolregion zu entdecken. Haben Sie weitere Ideen für Veranstaltungen, die wir vielleicht in 2020 realisieren können? Dann melden Sie sich bitte unbedingt bei uns. Und nutzen Sie auf jeden Fall die

Angebote unserer Veranstalter. Die bieten Ihnen das ganze Jahr über verschiedenste Möglichkeiten, die StadtNatur zu erleben – denn der Lange Tag der StadtNatur dauert eben nur 30 Stunden ...

Nicht nur kulinarisch interessant:
Der Wulfsfelder Bauernmarkt (GWK35, S. 57)



HANSEBIRD 2019 – DAS VOGELFESTIVAL DES NORDENS

Sa, 10.00–18.00 

NA225

Das Highlight für Vogelfreunde, Fotografen und Naturbeobachter: Testen Sie Ferngläser, Spektive und Kameras unter Live-Bedingungen auf der Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe. Im Rahmenprogramm warten Bildvorträge, Führungen, Workshops & Kinderangebote.

TREFFPUNKT Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe, Kaltehofe Hauptdeich 6–7, 20539 Hamburg
ANFAHRT S21 bis „Tiefstack“, dann kostenloser stündlicher Bus-Shuttle ab 9.45 Uhr **VERANSTALTER** NABU Hamburg **LEITUNG** Thomas Dröse **KOSTEN** Erwachsene € 5 (ermäßigt € 3,80), Kinder bis 12 Jahre frei **Anmeldung nicht erforderlich**

SEELENPFLANZEN VON DER WIESE

Sa, 11.00–12.30 

AH520

Wir machen eine etwas andere Kräuterwanderung im Hirschpark. Wir erforschen die einheimischen Wildpflanzen mit ihrer Wirkung auf die Seele. Löwenzahn löst Bitterkeit, Brennnessel gibt neue Kraft, und Frauenmantel bietet wirksamen Schutz ...

TREFFPUNKT Café-Restaurant „Witthüs“ im Hirschpark, Elbchaussee 499a, 22587 Hamburg
ANFAHRT Bus 1, 22, 36 oder 286 bis „Mühlenberg“ **VERANSTALTER** Anne Hentschel **LEITUNG** Anne Hentschel **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder € 2

Anmeldung nicht erforderlich



**VOM ÖKOKORN ZUM ÖKOBROT
AUF ÖKOLOGISCHE WEISE**

Sa, 11.00–13.00   

EF631

Thomas Effenberger erklärt die Feinheiten der ökologischen Vollkornbäckerei. Hier kann man riechen, fühlen und schmecken, wie Vollkornbrot gemacht wird. Aber auch die Anbaumethoden und ihre Auswirkungen auf die ökologische Vielfalt spielen eine Rolle.

TREFFPUNKT Rutschbahn 18, 20146 Hamburg **ANFAHRT** Bus 5 bis „Bezirksamt Eimsbüttel“ **VERANSTALTER** Effenberger Vollkornbäckerei **LEITUNG** Thomas Effenberger **KOSTEN** Erwachsene € 10, Kinder bis 18 Jahre frei

Anmeldung erforderlich



**WILD- UND HEILPFLANZEN ENTDECKEN
AM GÄRTNERHOF STÜFFEL**

Sa, 12.00–13.30   

IM112

In der Natur gibt es viele essbare Wildkräuter und Heilkräuter zu entdecken. Bei einem Spaziergang rund um den Gärtnerhof am Stüffel mit Ute-Marie Simon von der Kräuterschule „Kräuter entdecken“ lernen wir die Kräuter kennen und unterscheiden.

TREFFPUNKT Gärtnerhof am Stüffel, Stüffel 12, 22395 Hamburg **ANFAHRT** Bus 174 und 607 bis „Stüffel“ **VERANSTALTER** Kräuterschule „Kräuter entdecken“ **LEITUNG** Ute-Marie Simon **KOSTEN** Erwachsene € 10, Kinder € 5

Anmeldung erforderlich



**WILDKRÄUTERWANDERUNG
TEUFELSBRÜCK–ELBE–JENISCHPARK**

Sa, 12.00–14.00   

BR502

Auf meiner Wanderung möchte ich mit Ihnen unsere Kräutervielfalt erkunden und den „Blick“ für diese Schätze wieder lebendig werden lassen. Wir werden die Kräuter mit allen Sinnen erfahren und viel Interessantes entdecken.

TREFFPUNKT Vor dem Restaurant, Elbchaussee 303, 22605 Hamburg **ANFAHRT** Fähre 62 oder 64 oder Bus 21, 36, 39 oder 286 bis „Teufelsbrück“ **VERANSTALTER UND LEITUNG** Hannelore Brumm **KOSTEN** Erwachsene € 12, Kinder € 8

Anmeldung erforderlich



**SPAZIERLESUNG FÜR
NEUGIERIGE**

Sa, 12.00–14.00   

LF530

Loki hören: Mit unveröffentlichten Gesprächsausschnitten und Texten aus dem gemeinsamen Buch „Ein Jahr mit Loki“ erzählt Lothar Frenz bei einem sehr persönlichen Rundgang von Loki Schmidt. Ein Beispiel, wie man Natur erleben und darüber reden kann.

TREFFPUNKT Der Treffpunkt wird Ihnen bei Anmeldung mitgeteilt **ANFAHRT** S1 bis „Klein Flottbek“ **VERANSTALTER** Lothar Frenz **LEITUNG** Lothar Frenz **KOSTEN** Erwachsene und Kinder € 8

Anmeldung erforderlich



**GEWÄSSERSCHUTZ VOR DER
HAUSTÜR**

Sa, 12.00–14.00    

KC560

Bei der Plastiksammmlung thematisieren wir, wieso sich immer mehr Plastik in den Ozeanen sammelt, warum dies so problematisch ist und was wir dagegen tun können. Das gesammelte Plastik werden wir auf dem altonale visionAIR einschmelzen und recyceln.

TREFFPUNKT Der große Stein am Elbstrand Övelgönne, 22605 Hamburg **ANFAHRT** Bus 112 bis „Neumühlen / Övelgönne“ oder Fähre 62 **VERANSTALTER** Deutsche Meeressstiftung/ Klimawoche e.V. **LEITUNG** Carla Wichmann **KOSTEN** kostenlos

Anmeldung erforderlich



**WILDKRÄUTERWANDERUNG
DURCH DIE HORNER PARADIESE**

Sa, 13.00–14.00    

HP214

Die Gemeinschaftsgärten „Horner Paradiese“ öffnen ihre Tore. Außerdem im Rahmen des Stadtteilstests Horn rund um die „Horner Freiheit“: von 11.00 bis 17.00 Uhr Spiel- Spaß- und Bühnenprogramm, Flohmarkt und Künstlerzelt.

TREFFPUNKT Info-Container der Gemeinschaftsgärten, Gojenboom 46, 22111 Hamburg **ANFAHRT** U2 oder U4 bis „Horner Rennbahn“ **VERANSTALTER** HORNER PARADIESE **LEITUNG** Barbara Büchler und Günter Duerkop **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Anmeldung nicht erforderlich



**PLATTDÜTSCHER WANDERUNG
BLANG DE ILV**

Sa, 14.00–16.30     

YQ517

Uns Ugenmark wöllt wi up de scheune Natur in Kontrast to'n Hoben leggen. Mit fofftein bi de Ilvkot. Diese plattdeutsche Wanderung findet an der Elbe von Teufelsbrück nach Övelgönne statt. Schlecht Wedder gifft dat nich!

TREFFPUNKT Fähranleger Teufelsbrück, oben an der Brücke, 22609 Hamburg **ANFAHRT** Bus 21, 36, 286 oder Fähre 64 bis „Teufelsbrück“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Naturführer **LEITUNG** Jörn Rohde (Finkwarder) **KOSTEN** Erwachsene € 6, Kinder bis 18 Jahre frei

Anmeldung nicht erforderlich



**OFFENE IMKEREI UND
FOTOAusSTELLUNG**

Sa, 14.00–18.00     

IK325

An den geöffneten Bienenständen sehen Sie den Tierchen bei der Arbeit zu und erfahren viel über das Bienenleben. Außerdem gibt es eine Fotoausstellung über Wildbienen und noch mehr Infos zur Honigherstellung am Infostand. Alles mitten im Grünen.

TREFFPUNKT Mitmachgartenbau, im Feld am Infostand, Warwischer Hauptdeich 72, 21037 Hamburg **ANFAHRT** Bus 120 bis „Warwischer Hinterdeich“ oder Bus 124 „Kirchwerder Schulweg“ **VERANSTALTER** Imkerverein Hamburg Land **LEITUNG** N.N. **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder bis 18 Jahre frei

Anmeldung nicht erforderlich



STADTPARK-PILATES

Sa, 14.30–15.30   

Mv224

Pilates ist ein ganzheitliches Bewegungskonzept, das eine bewusste Atmung in ausgewählte Übungsabläufe integriert. Die Übungen zielen auf eine verbesserte Beweglichkeit und auf die Kräftigung der Körpermitte. Für alle Level geeignet!

TREFFPUNKT Parkvilla, Otto-Wels-Str. 6a, 22303 Hamburg **ANFAHRT** U3 bis „Borgweg“ oder Bus 20, 26, 179 bis „Jahring (Mitte)“ **VERANSTALTER UND LEITUNG** Mariella Holland **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

Anmeldung nicht erforderlich



PESTO BLANKENESE

Sa, 15.00–17.00    

AH519

Wir lernen essbare Wildpflanzen und ihre Wirkweise kennen. Direkt vor unserer Haustür wächst vieles, was teure Supermittel ersetzen kann. Während der Wanderung sammeln wir fleißig und bereiten daraus ein leckeres Pesto.

TREFFPUNKT Naturheilpraxis, Erik-Blumenfeld-Platz 19, 22587 Hamburg **ANFAHRT** S1 oder S11 bis „Blankenese“ **VERANSTALTER** Anne Hentschel **LEITUNG** Anne Hentschel **KOSTEN** Erwachsene € 10, Kinder € 5

Anmeldung erforderlich

KRÄUTERWANDERUNG IM HAMBURGER STADTPARK

Wildkräuter-Naturerlebnis in der Großstadt: Lernen Sie auf einer Kräuterwanderung wild wachsende Heilpflanzen an ihren natürlichen Standorten kennen. Sie erhalten Tipps für die Anwendung als Naturmedizin und als Vital-Nahrung.

TREFFPUNKT Rondeel vor dem Landhaus Walter, Straßenseite, Otto-Wels-Straße 2, 22303 Hamburg **ANFAHRT** U3 bis „Borgweg“ **VERANSTALTER** Ursula Axtmann **LEITUNG** Ursula Axtmann **KOSTEN** Erwachsene € 8, Kinder € 4

Sa, 16.00–18.00



UA718

Anmeldung erforderlich

WANDERUNG MIT DER SCHÄFERIN

Entdecken Sie das Naturschutzgebiet „Fischbeker Heide“ und erleben Sie die Heidschnuckenherde hautnah! Erfahren Sie in einem Interview spannende Details von der Schäferin und von dem Natur- und Landschaftsführer Jörn Freyenhagen über die Tiere und die Entwicklung des Gebiets.

TREFFPUNKT Infohaus Fischbeker Heide, Fischbeker Heideweg 43a, 2149 Hamburg **ANFAHRT** Bus 250 bis „Fischbeker Heideweg“ **VERANSTALTER** Loki Schmidt Stiftung **LEITUNG** Jörn Freyenhagen **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder € 3

So, 7.45–12.30



LS404

Anmeldung erforderlich

BIOPHILIA – DEINE VERBINDUNG ZUR STADTNATUR

Die Verbindung zur Natur ist ein „biologisches Erbe“, der Mensch ist auf die Farben, Gerüche, Geräusche und Formen der Natur eingestellt. Methoden aus Naturpädagogik und Yoga entspannen, lassen die Verbindung zur StadtNatur erlebbar werden.

TREFFPUNKT Vorm Eingang Planten un Blomen, Nähe U1 „Stephansplatz“, Dammtordamm 4, 20354 Hamburg **ANFAHRT** U1 bis „Stephansplatz“, S11, S21, S31 bis „Dammtor“ **VERANSTALTER** in & out sightseeing Hamburg **LEITUNG** Vera Vorreiter **KOSTEN** Erwachsene € 5, Kinder kostenlos

So, 10.00–12.00



VV268

Anmeldung erforderlich

NABU-STORCHEN-RADTOUR

Der NABU lädt zur Radtour entlang der Deutschen Storchestraße in der Winsener Elbmarsch ein. Auf 30 km Länge erhalten Sie Auskünfte über Anzahl und Alter der Störche auf eigens dafür an den Storchhorsten angebrachten Schildern.

TREFFPUNKT Parkplatz Schweinemarkt (Altstadtring / Tönhäuser Weg), 21423 Winsen (Luhe) **ANFAHRT** RE und RB bis „Winsen (Luhe)“ **VERANSTALTER** NABU Winsen (Luhe) **LEITUNG** Jürgen Hülskämper **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

So, 10.00–15.00



NWC02

Anmeldung nicht erforderlich

LÄNDERÜBERGREIFENDER ELBERADELTAG 2019

Wir laden Sie herzlich ein: Unsere 55 km lange Erkundungstour mit dem Ranger auf dem Fahrrad führt Sie von Boizenburg-Vier über Lauenburg entlang der Elbuferstraße nach Bleckede zum Biosphaerium und auf dem Elbdeich durch die Teldau zurück.

TREFFPUNKT Aussichtsturm Elwkieker, Elbberg, 19258 Boizenburg / Elbe **ANFAHRT** RE bis „Boizenburg (Elbe)“ – 5 km entfernt **VERANSTALTER** Biosphärenreservatsamt Schaalsee-Elbe, Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsische Elbtalau **LEITUNG** Ingo Valentin, Anne Spiegel, Sigrun Hogelücht **KOSTEN** kostenlos, Spende erbeten

So, 10.00–16.00



BSE01

Anmeldung nicht erforderlich

WULKSFELDER BAUERNMARKT

„Schlendern, Schlemmen, Staunen“ lautet das Motto unseres Bauernmarkts. Erleben Sie einen schönen und abwechslungsreichen Sommertag auf dem gesamten Gutsgelände. Zahlreiche Aussteller präsentieren Ihnen regionale Bioprodukte und schönes Kunsthandwerk.

TREFFPUNKT Gut Wulksfelde, Wulksfelder Damm 15–17, 22889 Tangstedt **ANFAHRT** Bus 276 bis „Lohe“ **VERANSTALTER** Gut Wulksfelde **LEITUNG** Gut Wulksfelde GmbH **KOSTEN** kostenlos

So, 10.00–18.00



GWK35

Anmeldung nicht erforderlich

HANSEBIRD 2019 – DAS VOGELFESTIVAL DES NORDENS

Das Highlight für Vogelfreunde, Fotografen und Naturbeobachter: Testen Sie Ferngläser, Spektive und Kameras unter Live-Bedingungen auf der Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe. Im Rahmenprogramm warten Bildvorträge, Führungen, Workshops und Angebote für Kinder.

TREFFPUNKT Wasserkunst Elbinsel Kaltehofe, Kaltehofe Hauptdeich 6–7, 20539 Hamburg **ANFAHRT** S21 bis „Tiefstack“, dann kostenloser stündlicher Bus-Shuttle ab 9.45 Uhr. **VERANSTALTER** NABU Hamburg **LEITUNG** Thomas Dröse **KOSTEN** Erwachsene € 5 (ermäßigt € 3,80), Kinder bis 12 Jahre frei

So, 10.00–18.00



NA220

Anmeldung nicht erforderlich

KRÄUTERWANDERUNG IM HAMBURGER STADTPARK

Wildkräuter-Naturerlebnis in der Großstadt: Lernen Sie auf einer Kräuterwanderung wild wachsende Heilpflanzen an ihren natürlichen Standorten kennen. Sie erhalten Tipps für die Anwendung als Naturmedizin und als Vital-Nahrung.

TREFFPUNKT Rondeel vor dem Landhaus Walter, Straßenseite, Otto-Wels-Straße 2, 22303 Hamburg **ANFAHRT** U3 bis „Borgweg“ **VERANSTALTER UND LEITUNG** Ursula Axtmann **KOSTEN** Erwachsene € 8, Kinder € 4

So, 11.00–13.00



UA719

Anmeldung erforderlich

WILDKRÄUTER-FÜHRUNG

Welche Wildkräuter spenden ein würziges Aroma für Kräuterbutter? Welche helfen bei Verletzungen? Auf unserem Rundgang durch Planten un Blomen lernen wir die Wildkräuter am Wegesrand mit allen Sinnen kennen und erfahren, wie sie uns Gutes tun können.

TREFFPUNKT An der Statue, Dammtordamm 4, 20354 Hamburg **ANFAHRT** U1, Bus 4, 5, 109 oder 112 bis „Stephansplatz“, S11, S21, S31 bis „Dammtor“ **VERANSTALTER** Planten un Blomen, Bezirksamt Hamburg-Mitte **LEITUNG** Wiebke Krause **KOSTEN** kostenlos

So, 11.00–13.00



PB227

Anmeldung erforderlich

KÖSTLICHE WILDKRÄUTER AM WANDSE-GRÜNZUG

Brennnessel & Knoblauchsrauke, Beinwell & Gundermann – auf dem 2,5 km langen abwechslungsreichen Abschnitt der Wandse entdecken und erkunden wir mit all unseren Sinnen verschiedene Kräuter und erhalten eine kleine Kostprobe aus Hamburgs wilder Küche. Eine Streckenwanderung von 2,5 km.

TREFFPUNKT Eingang zum Wandse-Grünzug am Ölmühlenweg, 22047 Hamburg **ANFAHRT** Bus 4 bis „Ölmühlenweg Süd“ oder Bus 116 bis „Ölmühlenweg Nord“ **VERANSTALTER** LANDSCHAFTS-ABENTEUER **LEITUNG** Dr. Katharina Henne, Lore Otto **KOSTEN** Erwachsene € 10, Kinder € 6

So, 11.00–13.00



LD145

Anmeldung erforderlich



Die Kooperation mit dem Studiengang Illustration

Der Gestaltung und der Illustrationen dieses Hefts hat sich eine studentische Projektgruppe aus Altona angenommen.

Im Rahmen eines Kurses zum Thema Visualisierung setzten sich die Studierenden zum Ziel, interessierte Besucher durch das Dickicht der Veranstaltungen zu führen, die Veranstaltungen zum Langer Tag der StadtNatur möglichst übersichtlich darzustellen – und natürlich der Kampagne ein Gesicht zu geben.

In Abstimmung mit der Loki Schmidt Stiftung und der für die Gesamtgestaltung verantwortlichen Agentur Tempus Corporate wurde das Konzept vom Heftaufbau über das Layout bis zu Details der Bildsprache entwickelt. So werden die Programmkategorien durch je ein illustratives Motiv eingeleitet, das wie ein Riss die Seite durchzieht. Diese Form soll an das Zerrissene der StadtNatur erinnern, bringt aber auf der anderen Seite auch ihre Korridorfunktion zur Verbindung einzelner Lebensräume ins Bild.

Um die Lokalisierung einzelner Veranstaltungen zu ermöglichen, entstand eine echte Innovation: Das kleine Radarsymbol macht kenntlich, in welcher Himmelsrichtung und in welcher Distanz zur Stadtmitte einzelne Programmpunkte stattfinden werden.

Ob wir unser Ziel erreicht haben, können Sie, liebe Leserinnen und Leser, selbst entscheiden!



Viel Spaß bei den Veranstaltungen wünschen 18 Studierende des 3. bis 6. Semesters der Studiengänge Illustration und Kommunikationsdesign!

Projektleitung: Prof. Christian Meyer zu Ermgassen mit Unterstützung von Evelyn Solinski, University of Applied Sciences Europe, Campus Hamburg



Es ist jedes Jahr das Gleiche: Die Sternfahrt und der Lange Tag der StadtNatur finden am selben Wochenende statt. Aber keine Sorge: Viele Veranstaltungen enden am Sonntag, bevor die Fahrt losgeht. Hier eine kleine Auswahl:

VERANSTALTUNGEN Langer Tag der StadtNatur

STARTPUNKT Fahrrad Sternfahrt

8.30–11.00 Uhr (Wandse-Grünzug), S.18
WILHELMSBURGER INSELPARK

11.00 Uhr
Wilhelmsburg,
Umweltbehörde

11.00–13.00 Uhr (Wandse-Grünzug), S.57
KÖSTLICHE WILDKRÄUTER

14.00 Uhr
Wandsbeker Markt
bei Karstadt

11.00–13.00 Uhr (Goldbekhaus), S.45
SUP-MÜLLSAMMELAKTION

13.15 Uhr
Saarlandstr. 6





Loki Schmidt Stiftung

Die Stiftung besitzt für den Naturschutz wertvolle Flächen in Hamburg und im ganzen Bundesgebiet und ist für deren Schutz, Pflege und Entwicklung verantwortlich. Außerdem betreibt sie in Hamburg zwei Naturschutzzentren, eins in der Boberger Niederung und eins in der Fischbeker Heide. Diese Naturschutzzentren bieten ein breites Spektrum an Veranstaltungen und Führungen und werden regelmäßig von Schulklassen, Kindergartengruppen, Familien und Senioren besucht. Die Stiftung fühlt sich Loki Schmidts Weg der Umweltbildung verpflichtet.

Loki Schmidt NaturführerInnen

Spezielle von der Loki Schmidt Stiftung ausgebildete NaturführerInnen bieten ganzjährig zahlreiche Veranstaltungen auf den Flächen der Stiftung an.

Auf der Website der Stiftung finden Sie im Veranstaltungskalender die Übersicht zu öffentlichen Führungen und den direkten Kontakt zu den Naturführern.

Unsere Loki Schmidt NaturführerInnen

Boberger Niederung

Holger Bublitz,
Antje-Katrin Hansen, Birgit Riedel

Feuchtwiese Kakenhaner Weg

Marlene Dinzen, Anne Winners

Feuchtwiese Neuland

Felicitas Parlitz

Fischbeker Heide

Vera Vorreiter, Angelika Ambrosius

Glieder Au

Holger Bublitz

Hummelsbütteler Feldmark

Anja Burmester

Kiesgrube Daerstorf

Angelika Ambrosius

Ohmoor

Dr. Ann-Carolin Meyer,
Peter Kutschaelies

Rahlstedter Kirchenwiese

Katrin Bohse,

Dr. Ann-Carolin Meyer

Schachblumenwiese Reit

Karin Bussas, Jörn Rohde

Wilhelmsburg

Uta Bangert, Ulrike Seddig,
Angelika Ambrosius

Wittmoor

Christel Budewitz, Angela Dreyer

Elbe, Bille, Volksdorfer Teichwiesen

Christian Kaiser

NUN – Norddeutsch und Nachhaltig

Veranstaltende mit dieser Zertifizierung sind von den norddeutschen Ländern Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein für ihre hochwertigen Bildungsangebote zu zukunftsrelevanten Themen ausgezeichnet. www.nun-zertifizierung.de

Die Loki Schmidt Stiftung ist mit ihren beiden Naturschutzzentren Fischbeker Heidehaus und Boberger Dünenhaus zertifiziert.



**Bildungseinrichtung
für Nachhaltigkeit**

ADFC Pinneberg

Aktion Fischotterschutz e. V.

Alraune gGmbH,
Ausbildungszentrum Garten-
und Landschaftsbau

Ananda Moves

Angela Dreyer – Natur-
begegnung im Alsterland

Angelverein Bergedorf-
West/Allermöhe e. V.

Anne Hentschel,
Lichtkräuter

Arboretum Marienhof –
Otto-Henneberg-
Poppenbüttel-Stiftung

Behörde für Umwelt
und Energie (BUE)

Bergedorf im Wandel e. V. –
eine Transition Town
Initiative

Bezirksamt Altona,
Fachbereich Stadt- und
Landschaftsplanung

Bezirksamt Mitte,
Planten un Blumen

BGFG – Baugenossenschaft
freier Gewerkschafter eG



Biosphärenreservats-
amt Schaalsee-Elbe

Biosphärenreservats-
verwaltung Niedersächsische
Elbtalau

Biozentrum Grindel mit
dem CeNak am „GEO-Tag der
Natur“, Fachbereich Biologie,
Universität Hamburg

Blitz Naturerlebnis
Holger Bublitz

BOOMGARDEN Projekt

Botanischer Sondergarten
Wandsbek

Botanischer Verein
zu Hamburg e. V.

Bund für Umwelt
und Naturschutz
Deutschland e. V.

Bündnis Verkehrswende
Hamburg

CeNak am „GEO-Tag der
Natur“

De Fleetenkieker e. V.

Demeter Gärtnerei
Sannmann

Deutsche Gesellschaft
für Gartenkunst und Land-
schaftskultur, Landesver-
band Hamburg / Schleswig-
Holstein e. V.

Deutsche Meeresstiftung

Deutsche NaturfilmStiftung
gGmbH

Deutsche Waldjugend
Landesverband Hamburg
e. V.

Effenberger Vollkornbäckerei,
Thomas Effenberger

Ehlerding Stiftung

Elita Carstens



erforschen-
erfahren-erspüren –
Andreas Klotz

Finanzsenator
Dr. Andreas Dressel

Flughafen Hamburg GmbH

Frauke Pöhlens –
Naturerleben Stormarn

Gartenkolonie Billerhude
von 1921 e. V. (114),
Billerhuder Insel

Gemeinwohl-Ökonomie,
Regionalgruppe Hamburg

VERZEICHNIS DER VERANSTALTER

Gesellschaft für
ökologische Planung e.V.

Glaube-Liebe-Honig

Goldbekhaus e.V. –
Stadtteilkulturzentrum
Winterhude



Gut Karlshöhe

Gut Wulksfelde GmbH

HafenCity Universität
Hamburg

Hamburger Friedhöfe

Hamburger Klimawoche
(Klimawoche e.V.)

Hamburger Schwanen-
wesen, Olaf Nieß

Hamburger
Wanderverein e.V.

Hannelore Brumm,
Heilpraktikerin

Hof Eggers in der Ohe

HORNER PARADIESE,
Stadtteilverein Horn e.V.

Horst Schröder

Imkerverein Hamburg-Land

in & out sightseeing
Hamburg, Vera Vorreiter,
Yoga & WellnessSport |
Stadt- und Naturführungen

Interessengemeinschaft
Alte Süderelbe e.V.

Jürgen Feddern – Natur-
begegnung im Alsterland

Kletterwald Hamburg

Kräuter und Poesie –
Doris Fölster

Kräuterschule,
Kräuter entdecken

Kreis Herzotum Lauenburg,
Fachdienst Naturpark
Lauenburgische Seen

Landkreis Lüneburg

LANDSCHAFTSABENTEUER

Landschaftsarchitekt
Berthold Eckebrecht

Lars Traben – Wald-Baden
und Natur-Erleben

Laurustico – Club für
Gartenfreunde

Lebendige Alster

Lessing-Stadtteilschule

Lions Club
Hamburg-Klößensteen

Lothar Frenz

Maike Andersson

Marlene Dinzen, Natur-
begegnung im Alsterland

Mit uns Wandern
Hamburg e.V.

Mobile Natur- und
Experimentwerkstatt
Pia Pffikus

NABU Gruppe Alstertal

NABU Gruppe Bramfeld-
Ohlsdorf-Barmbek

NABU Gruppe Süd

NABU Gruppe West

NABU Winsen (Luhe)

Natur erleben mit
Uwe Westphal

Nature-Guides GmbH

NaturGarten e.V. –
Regionalgruppe Hamburg

Natürlich Sein –
Wiebke Krause,
Natur Coaching, Achtsamkeit.
Naturverbindung.

Naturpark
Lüneburger Heide

Naturschutzbund Deutsch-
land (NABU), Landesverband
Hamburg e.V.

Neuntöter – Verein für
Forschung & Vielfalt e.V.

Ökologiezentrum
im Radbrucher Forst e.V.

Orchideen-Freunde
Hamburg (OFH) e.V. &
Arbeitskreis Heimische
Orchideen (AHO) Hamburg

Oscorna Naturdünger
GmbH & Co. KG, GARTEN
VON EHREN, Gerhard Preuß

Phantasiewerkstatt,
Leslie Wegers

Regionalpark
Wedeler Au e.V.

Rudolf-Steiner-Schule
Hamburg-Wandsbek

Schule Grumbrechtstraße



Schutzgemeinschaft
Deutscher Wald,
Landesverband
Hamburg e.V.

Stadtreinigung Hamburg,
Energieberg Georgswerder

Stephanusgarten,
Eimsbüttler
Nachbarschaftsinitiative

Stiftung Lebensraum Elbe

Stiftung Natur im Norden,
Haus der Wilden Weiden

Stiftung Naturschutz
Schleswig-Holstein

Torsten Kubbe –
Naturführungen +
Themenwanderungen

Ulrike Hemme,
Malen im Park

UNESCO-Weltnaturerbe
Wattenmeer-Besucher-
zentrum Cuxhaven

Ursula Axtmann

Vattenfall, Heizkraftwerk
Moorburg GmbH

Verein der Freunde des
Jenischparks e.V.

Verein Jordsand zum
Schutz der Seevögel und
der Natur e.V.

Wabenwissen

Wanderfreunde
Hamburg e.V.

Was Tun! –
Stiftung für gesellschaft-
liches Engagement

Wildgehege Klößensteen
der FHH, Abteilung Forst
Altona, Waldschule im
Wildgehege Klößensteen

Zentrum für Schulbiologie
und Umwelterziehung (ZSU)





ENERGIEBERG GEORGSWERDER

40 Meter über Normalnull, ein Blick von den Harburger Bergen bis zur Hamburger Innenstadt und eine Multimediashow im Informationszentrum.
Öffnungszeiten 1. April - 31. Oktober, Di - So: 10 - 18 Uhr (letzter Einlass 17.30 Uhr). Montags geschlossen. Eintritt: kostenlos. Öffentliche Führungen: Fr: 15.30 Uhr, Sa/So: 13.30 Uhr und 15.30 Uhr oder nach Absprache per E-Mail unter energieberg@stadtreinigung.hamburg



Wir bedanken uns für die freundliche Unterstützung bei:

Förderer



NKG Hanseatische Natur- und Umweltinitiative



Unterstützer



Kooperationspartner



Medienpartner



IMPRESSUM

Herausgeber Loki Schmidt Stiftung, Steintorweg 8, 20099 Hamburg, info@loki-schmidt-stiftung.de, www.loki-schmidt-stiftung.de
Vorstand Jens Ohde (Vorsitzender), Christine Bethke, Sarah Zwirger, Stephan Zirpel, Wolfgang Prott, Prof. Dr. h.c. Loki Schmidt † (Ehrenvorsitzende)
Vorsitzender des Stiftungsrates Senator a. D. Dr. Wolfgang Curilla
Geschäftsführer Axel Jahn
Projekt- und Redaktionsleitung Thomas Mahnke (verantwortlich), Adrian Weiß
Mitarbeit Axel Jahn, Dr. Yvonne Brodda, Barbara Engelschall, Dagmar Kilian, Larissa Möckel, Mareen Geerisch, Dr. Mirjam Gleßmer, Dr. Martin Kubiak, Stefan Eggers
Verlag TEMPUS CORPORATE GmbH – Ein Unternehmen des ZEIT Verlags, Büro Hamburg: Buceriusstraße, Eingang Speersort 1, 20095 Hamburg www.tempuscorporate.zeitverlag.de
Geschäftsführung Jan Hawerkamp
Projektleitung Elena Matinski
Schlussredaktion Frauke Franckenstein
Grafik Jörg Maaßen
Gestaltung in Kooperation mit BTK – Hochschule für Gestaltung (Campus Hamburg)

Anzeigen Zeitverlag Gerd Bucerius GmbH, Buceriusstraße, Eingang Speersort 1, 20095 Hamburg, ViSDP für den Anzeigenteil: Maren Henke, Tel.: 040 / 3280-152, maren.henke@zeit.de
Herstellung Dirk Woschei, Tim Paulsen
Druck Frank Druck GmbH & Co. KG, Preetz/Holstein
Bildnachweis (sofern nicht an den Bildern angegeben) S.5: Hermann Timmann; S.6: Barbara Engelschall; S.9: Carsten Bernot, Tim Böhme (2); S.10: Christoph Siegert, Kerstin Didt, B. Königstedt; S.11: Jan Brandes; S.13: Christian Kaiser, Illustration: MRH/Design-Gruppe/Tiere: Jan Stopka, ComicVector, Wendelium – stock.adobe.com; S.14: BUE/Christoph Siegert; S.19: NDR/Daniel Möller, GSSternschanze; S.21: CeNak/Larissa Möckel; S.22: Heike Meichsner, Helge Mundt, UHH/CeNak, Sukhina; S.27: HafenCity Universität/Andreas Lier, Karostar_cut, Johannes Arlt; S.31: GGS Sternschanze, Alraune gGmbH; S.35: Loki Schmidt Stiftung; S.39: BGFG; S.43: www.ewer-gloria.de, De Fleetenkieker e.V., Nature-Guides GmbH; S.49: Claus-Philipp Carstens; S.55: Bergedorf im Wandel e.V., Gut Wulksfelde; S.59: Alex Harbich, Mobil ohne Auto; S.63: Jan Piecha, Philipp Geisler, Patricia Schröder

Für bessere Lesbarkeit ist im Programm häufig nur die männliche Form erwähnt. Selbstverständlich sind immer beide Geschlechter gemeint.

Gewinnspiel

Wie viele  finden Sie in diesem Heft?

(Der Otter in dieser Frage wird mitgezählt, die Otter auf Seite 52 zählen NICHT!)

Einfach die Anzahl der Otter und/oder das Lösungswort aus dem Ausmalbogen notieren und absenden. Bitte schreiben Sie Ihren Wunschgewinn dazu.

Postkarte an

Loki Schmidt Stiftung,
Steintorweg 8, 20099 Hamburg, oder
per **Mail** (mit Angabe der Postadresse) an
gewinn@loki-schmidt-stiftung.de

Unter allen Online-Teilnehmern und Postkarten-Einsendern verlosen wir diese Gewinne. Einsendeschluss ist der **17. Juni 2019**. Alle Gewinner werden benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Alle Veranstaltungen inkl. der Karten für die Laeiszhalle werden von der Sparda-Bank Hamburg eG zur Verfügung gestellt.

Sparda-Bank

„Ein Jahr mit Loki“

Von Lothar Frenz



5x

Familien-Kanutour ins Biberrevier

Mit einem Experten auf Spurensuche... Und mit Glück schwimmt auch ein Biber vorbei



1x

Familienkarte fürs OTTER-ZENTRUM Hankensbüttel

für 2 Erwachsene und bis zu 3 Kinder



3x

Erleben Sie Fischotter und ihre marderartigen Verwandten hautnah. Im OTTER-ZENTRUM Hankensbüttel kann man diese scheuen und faszinierenden Tiere in naturnah gestalteten Lebensräumen bestaunen. Bei den regelmäßigen Schau- fütterungen erfährt man viel Interessantes über Lebensweise, Gefährdung und Schutz von Otter, Hermelin und Co.

„Frida und das merkwürdige Wasser“

Von Alina Adler, Paula Höpfner, Frederik Landwehr



50x

Illustriertes Kinderbuch, exklusiv mit Biberespänen



1x

Kindergeburtstag in der Fischbeker Heide

Veranstaltungsort:
Infozentrum der Loki Schmidt Stiftung,
Fischbeker Heideweg 43 a, 21149 Hamburg

Mit zehn Freunden den Geburtstags- tag „ganz natürlich“ erleben

1x

Der Löwe auf der Düne – Familienführung in der Boberger Niederung

Veranstaltungsort: Infozentrum der Loki Schmidt Stiftung,
Boberger Furt 50, 21033 Hamburg

Entdecken Sie mit der Familie diese völlig andere Welt!

... außerdem zu gewinnen ...

5x2



„Magie der Fjorde“ – bei Eis und Schnee, bei Mitternachtssonne und Polarlicht

Bildgewaltig hat sie Jan Haft in Szene gesetzt. Musikalisch werden sie an diesem Abend live mit Klassik und Elektronik untermalt. Seit 2015 gastiert der »Deutsche Naturfilmpreis« mit einem seiner Gewinner in Hamburg.

Der Electronica-Musiker Christian Löffler und der Filmmusik-Komponist Oliver Heuss haben ihre Musik extra für diesen Abend auf den Film komponiert und arrangiert. Im Wechselspiel bringen sie gemeinsam mit der Hamburger Camerata die Natur zum Klingen. Jan Haft, der Autor des Films, gibt Einblicke in seine Arbeit.

Postkarte mit dem Stichwort „Fjorde“ an
Loki Schmidt Stiftung,
Steintorweg 8, 20099 Hamburg,
oder per **Mail** (mit Angabe der Postadresse) an
gewinn@loki-schmidt-stiftung.de

Wir verlosen 5x2 Karten unter allen Online-Teilnehmern und Postkarten-Einsendern. Einsendeschluss ist der **22. Mai 2019**. Alle Gewinner werden benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

**WIR
MACHEN
STROM
AUS WIND.**



**UND AUS
ÜBER-
ZEUGUNG.**

ZEIT FÜR EHRlich GUTEN STROM.



**HAMBURG
ENERGIE**